

AMTSBLATT

und Mitteilungen
der Verbandsgemeinde Schweich

Freitag, den 14. Juli 2023

Ausgabe 28/2023

Jahrgang 51

RÖMISCHE
WEIN
Straße

www.schweich.de

A
U
S
B
L
I
C
K
Z
U
M
M
E
T

Foto: Marita Sauer

- Blutspendetermin in Schweich
- Schließung Teilbereiche der Verwaltung
- Stellenausschreibungen



Notdienste

1. Ärztlicher Bereitschaftsdienst

1.1 Der Bereitschaftsdienst umfasst alle Ortschaften der Verbandsgemeinde Schweich.

1.2 **Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Telefon: 116 117**

Wenn ohne unmittelbare Behandlung Lebensgefahr besteht oder bleibende gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, alarmieren Sie bitte den Rettungsdienst unter 112.

Zentraler Anlaufpunkt außerhalb der Praxisöffnungszeiten

Die Bereitschaftsdienstzentrale ist der zentrale Anlaufpunkt für Patienten außerhalb der regulären Öffnungszeiten der Arztpraxen.

2. Kinderärztlicher Notdienst

(Samstag, Sonntag, Feiertag: 09.00 - 12.00 Uhr;
15.00 - 18.00 Uhr; Mittwochnachmittag: 15.00 - 18.00 Uhr)

Tel. 01805-767 54 634

3. Zahnärztlicher Notdienst

Inanspruchnahme nur nach telefonischer Vereinbarung

Notdiensttelefon: 01805/065100

(14ct/min a. d. dt. Festnetz, Mobilfunkmax. 42ct/min)

4. Augenärztlicher Notdienst

Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Tel. 0651/2082244

Da nicht rund um die Uhr ein Arzt anwesend ist, bitten wir vorab um telefonische Voranmeldung, damit für Sie unnötige Wartezeiten vermieden werden können.

Nordallee 1, 54292 Trier

Mo. 19:00 Uhr - Di. 07:00 Uhr
Di. 19:00 Uhr - Mi. 07:00 Uhr
Mi. 14:00 Uhr - Do. 07:00 Uhr
Do. 19:00 Uhr - Fr. 07:00 Uhr
Fr. 16:00 Uhr - Mo. 07:00 Uhr

Feiertag durchgehend geöffnet vom Vortag 18:00 Uhr bis nach dem Feiertag 07:00 Uhr

5. Notaufnahmen der Krankenhäuser

Ständige (Not)-Aufnahmebereitschaft:

5.1 Krankenhaus der Barmherzigen Brüder

Chirurgie und Innere 0651/208-0

Schlaganfall 0651/208-2535

5.2 Klinikum Mutterhaus der Borromäerinnen,

Pädiatrie, Psychiatrie, Chirurgie, Innere 0651/947-0

5.3 Klinikum Mutterhaus der Borromäerinnen Nord

(ehem. Elisabethkrankenhaus)

Innere 0651/6830

6. Rettungsdienst und Krankentransport

Deutsches Rotes Kreuz Schweich

(Tag- und Nachtdienst) Tel. 112

7. Apothekendienste

Notdienstbereitschaft der Apotheken

(Der Notdienst ist jeweils bereit bis zum nachfolgenden Tag 08.30 Uhr)

Tel.: 01805-258825-PLZ

Nach der Wahl der Notdienstnummer und direkter Eingabe der Postleitzahl des aktuellen Standortes über die Telefonsatatur werden Ihnen drei dienstbereite Apotheken in der Umgebung des

Standortes mit vollständiger Adresse und Telefonnummer angesagt und zweimal wiederholt.

Des Weiteren ist der Notdienstplan auf der Internetseite www.lak-rlp.de für jedermann verfügbar. Hier bekommen Sie nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken angezeigt.

8. Hilfezentren

8.1 **Pflegestützpunkt in der Verbandsgemeinde Schweich**

Beratungsstelle für alte, kranke, behinderte und pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen

Inge Suska de Sanchez.....06502-99 78 6 01

inge.suska-de-sanchez@pflgestuetzpunkte-rlp.de

Hiltrud Thommes06502-99 78 6 02

hiltrud.thommes@pflgestuetzpunkte-rlp.de

8.2 **Caritas Sozialstation (AHZ)**

(Frau Falk) Tel. 06502/93570

8.3 **Gemeindepsychiatrisches Betreuungszentrum des Schönfelder Hofes, Schweich**

(Herr Rohr) Tel. 06502/995006

9. Trinkwasserversorgung

Ihr **Wasserwerk** ist während der **üblichen Dienstzeit** (Mo. - Mi. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-16:00 Uhr; Do. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-18:00 Uhr und Fr. 08.00-12.00 Uhr) unter der Telefonnummer **06502-407704** erreichbar.

Darüber hinaus auch nach gesonderter Terminvereinbarung.

Bei Störungen an den Versorgungsanlagen erreichen Sie den Bereitschaftsdienst **außerhalb der üblichen Dienstzeiten unter: 0171-8555 956.**

Verbandsgemeindewerke Schweich, Wasserwerk, Europa-Allee 24, 54343 Föhren (anstatt bisher Brückenstraße 26, Schweich)

10. Abwasserentsorgung

Ihr **Abwasserwerk** ist während der **üblichen Dienstzeit** (Mo. - Mi. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-16:00 Uhr; Do. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-18:00 Uhr und Fr. 08.00-12.00 Uhr) unter der Telefonnummer **06502-407704** erreichbar.

Darüber hinaus auch nach gesonderter Terminvereinbarung.

Bei Störungen an den Abwasseranlagen erreichen Sie den Bereitschaftsdienst **außerhalb der üblichen Dienstzeiten unter: 0171-8555 957.**

Verbandsgemeindewerke Schweich, Abwasserwerk, Europa-Allee 24, 54343 Föhren (anstatt bisher Brückenstraße 26, Schweich)

11. Erdgasversorgung

Für das Stadtgebiet Schweich, den Stadtteil Issel und den IRT Föhren ist im Falle von Störungen an der Erdgasversorgung das Servicetelefon der Stadtwerke Trier erreichbar: 0651 - 7172 599.

Stadtwerke Trier, SWT - AöR, Ostallee 7 - 13, 54290 Trier

Entstörungsnummer: 0800 - 717-2599

12. Stromversorgung

Störung Strom Westnetz GmbH Tel. 0800 - 4112244



Notrufe

Alarmierung der Feuerwehren

Notruf..... Tel. 112

Leitstelle Trier (Berufsfeuerwehr)Tel. 0651/82496-0

Polizei

Notruf..... Tel. 110

Polizei Schweich.....Tel. 06502/91570

Autobahnpolizei Schweich.....Tel. 06502/91650

SPENDE BLUT



BEIM ROTEN KREUZ

mit Terminreservierung

Nächster Blutspende-Termin:

Schweich

Mittwoch, 19. Juli 2023

16:00 bis 20:30 Uhr

Bürgerzentrum

Stefan-Andres-Straße 1b

Terminreservierung im Internet:

<https://terminreservierung.blutspendedienst-west.de/m/schweich>



Bitte bringen Sie ein gültiges Personaldokument mit Lichtbild zur Blutspende mit!



Infos und Termine rund um die Blutspende:

0800 11 949 11 | www.blutspende.jetzt

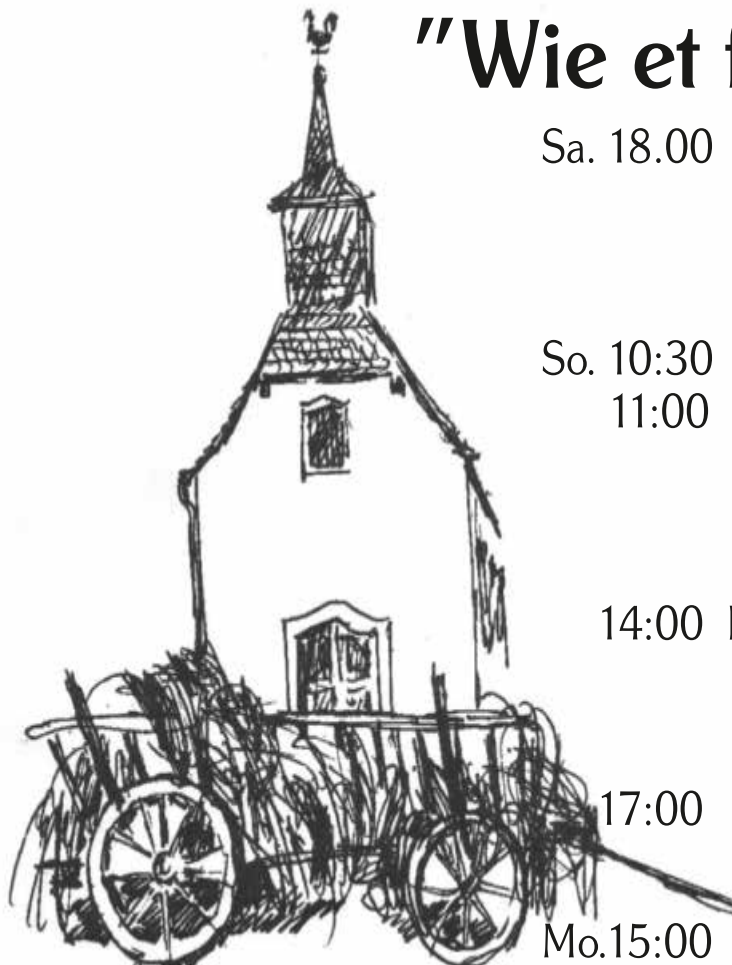
[f drk.blutspendedienst.west](https://www.facebook.com/drk.blutspendedienst.west) | [@ blutspende.jetzt](https://www.instagram.com/blutspende.jetzt) | [BlutspendeJetzt](https://twitter.com/BlutspendeJetzt)



DRK-Blutspendedienst West

Weinstraßenfest

"Wie et frieja woar"



Sa. 18.00 Eröffnung der Stände
Winzerkapelle Ensch

Tanz mit TWO4YOU

So. 10:30 Messe

11:00 Frühschoppen

Winzerkapelle Detzem

Mittagessen

14:00 **Kulturgruppe Schillingen**

Kaffee und Kuchen

17:00 **Joe Casel**

Mo. 15:00 Kaffee und Kuchen

Bobby-Car Rennen

19:00 **Winzerspiele**

Fassrollen, Hottenlauf

Tanz mit Charly

Schleich

15.-17. Juli 2023

an allen Tagen moseltypische Gerichte

Rollbraten, Rindfleisch m. Remoulade, Bratkartoffeln

Kappes-Terdisch, Grillschinken, Schwartenmagen,

Hausm. Blut- u. Leberwurst, Schmalzbrot, Wurstsalat,

Marmitsches Zopp, Garnelenspieß

Die Verbandsgemeinde gratuliert dem TuS Mosella Schweich zum Sieg des VG-Fußballpokalturniers 2023



Foto: Albin Merten, Detzem

Beim diesjährigen Verbandsgemeinde-Fußballpokalturnier am 08. und 09. Juli 2023 auf der Sportanlage des SV „Mehring 1921 e. V.“ erlebten die Zuschauerinnen und Zuschauer bei hochsommerlichen Temperaturen spannende Spiele. Den vierten Platz belegte der SV „Vecunda Bekond“, der im Elfmeterschießen vom SV Mehring mit 3:2 besiegt wurde. Im Finale besiegte der TuS Mosella Schweich die Spielgemeinschaft Pölich-Schleich-Detzem mit 2:1.

Die Siegerehrung nahm der Erste Beigeordnete der Verbandsgemeinde Schweich, Erich Bales, vor und dankte allen teilnehmenden Mannschaften, den Schiedsrichtern und dem SV Mehring, der anlässlich seiner 100-Jahrfeier das Turnier ausrichtete.



Schließung Teilbereiche der Verwaltung

Der Fachbereich 1 Organisation / Personal ist am **Donnerstag, 20.07.2023** und **Freitag, 21.07.2023** wegen einer Fortbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nicht besetzt.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Schweich, 11.07.2023
Verbandsgemeindeverwaltung Schweich



Nachtlichtmelodien

Taschenlampenkonzert
zum Mitsingen

Sa. 15. Juli
ab 21.00 Uhr

tonArt Riol
Leitung Martin Folz

Röm. Villa Longuich
Einlass ab 20.00 Uhr, Eintritt frei
weitere Informationen 

Bitte Taschenlampen, Picknickdecken, Klappstühle mitbringen.
Picknick gerne selbst mitbringen. Getränke und Snacks werden angeboten.

Ihre Feuerwehr informiert



RÖMISCHE
WEIN
Schweich
MUSEUM AN'N PORTAL

**Vermeintlich umgefallene Leitkegel in der Natur
Bitte die Lage nicht verändern!
Warum?**

Das erklären wir hier!



Sollte man in der Natur an einer Weggabelung oder einer Kreuzung im Wald oder auf Feldwegen einen umgefallenen Leitkegel sehen, diesen bitte so liegen lassen und nicht wieder aufstellen.

Denn: Dieser Leitkegel ist nicht umgefallen, sondern dient als Wegweiser für nachrückende Einsatzkräfte!

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Ihre Feuerwehren der Verbandsgemeinde Schweich

Musikverein "In Treue fest"
Bekond 1961. e.V.



Musikalischer Nachmittag

16. Juli 2023

ab 16.00 Uhr

Dorfplatz Bekond



Wir freuen uns auf einen schönen,
musikalischen Nachmittag mit euch.

Für das leibliche Wohl
ist bestens gesorgt.

Der Eintritt ist frei!





verbraucherzentrale

Rheinland-Pfalz



Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

Im Sommer zu heiß, im Winter zu kalt?

Energieberater: innen der Verbraucherzentrale geben Tipps

(VZ-RLP / 04.07.2023) Monatlang wird der Sommer mit seinen warmen Tagen und lauen Nächsten sehlichst erwartet. Doch ist der Hochsommer da, ächzen viele Menschen unter der Hitze. Neben kurzzeitig helfenden Hitzeschutz-Klassikern ist eine wirksame Dämmung doppelt hilfreich: Im Sommer hält Sie die Hitze draußen und im Winter die Wärme im Haus.

Die Abkühlung einer aufgeheizten Wohnung ist mühsam und teuer. Das Geheimnis ist, die Hitze nicht herein zu lassen. An sehr heißen Tagen sollte vorrangig in den kühleren Nachtstunden oder früh am Morgen gelüftet werden. Tagsüber sollte der Luftwechsel auf das Notwendigste beschränkt werden. Das Aufwärmen der Räume wird am besten durch außen angebrachte Jalousien, Roll- oder Klapppläden verhindert, die tagsüber geschlossen sind. Bei innen montierten Jalousien auf helle oder mit Metall beschichtete Außenflächen achten. Für dauerbestrahlte Südfenster möglichst spezielles Sonnenschutzglas wählen.

Eine fachgerechte Dämmung wirkt doppelt: Im Sommer hält sie die Hitze draußen, im Winter die Wärme im Haus. In einem ungedämmten, freistehenden Einfamilienhaus entweicht mehr als die Hälfte der Wärme im Winter über Keller, Außenwände, Fenster und Dach. Vor dem Start der Baumaßnahmen sollten zuerst die größten Schwachstellen im Haus aufgespürt werden und dann festgelegt werden, welche Maßnahme in welcher Reihenfolge am wirtschaftlichsten ist. Dabei können Interessierte Unterstützung von Energieberater: innen der Verbraucherzentrale erhalten.

Am Dienstag, den 18. Juli um 18 Uhr findet das Web-Seminar „Kühler wohnen“ zu dem Thema statt. Anmeldung unter <https://www.verbraucherzentrale-rlp.de/webseminare-rlp>

Der Energieberater hat **am Freitag, den 25.08.23 von 13:00 – 16:00 Uhr** Sprechstunde im Römersaal im alten Weinhaus (Tourist-Information) in der Brückenstraße 46 in **Schweich**. Für mobilitätsbehinderte Personen bieten wir gerne einen Zusatztermin **am Donnerstag, den 20.07.23 von 9:15 – 12:15 Uhr** in der Verwaltung in der Brückenstraße 26 in Schweich an. Die Sprechstunde findet im Büro neben der Zentrale im Erdgeschoss statt. Die Beratungsgespräche sind kostenlos.

Anmeldung unter (06502) 407 116.

Energietelefon der Verbraucherzentrale

0800 60 75 600 (kostenfrei)

montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr,

dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

80 MILLIONEN GEMEINSAM FÜR
ENERGIEWECHSEL

Über uns:

Die aus Bundesmitteln geförderte Energieberatung der Verbraucherzentrale bietet das größte interessenneutrale Beratungsangebot zum Thema Energie in Deutschland. Seit 1978 begleitet sie private Haushalte mit derzeit rund 700 Energieberater: innen und an mehr als 900 Standorten in eine energiebewusste Zukunft. Jedes Jahr werden mehr als 140.000 Haushalte zu allen Energie-Themen unabhängig und neutral beraten, beispielsweise Energiesparen, Wärmedämmung, moderne Heiztechnik und erneuerbare Energien. Die durch die Beratungen eines Jahres bewirkten Energieeffizienzmaßnahmen führen zu einer Einsparung an Energie, die einem Güterzug von 85 km Länge voller Steinkohle entspricht. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz



Neue LED-Innenleuchten sparen im Sozialamt in der Verbandsgemeinde Schweich Energie

Westenergie unterstützt Verwaltung bei Einbau umweltfreundlicher LED-Technik

Gemeinsam mit der Verbandsgemeinde Schweich unterstützt Westenergie die Modernisierung der kompletten Innenbeleuchtung im Sozialamt. In der Einrichtung sorgen nun neue und umweltfreundliche LED-Lampen für eine umweltschonende Ausstrahlung und sparen Energie. Vor Ort konnten sich Bürgermeisterin Christiane Horsch, Klimaschutzmanager Florian Merten, Sachgebietsleiter des Sozialamts Dennis Quare sowie Marco Felten von Westenergie ein Bild der neuen Beleuchtungstechnik machen.

„Durch die neue langlebigere LED-Technik entlasten wir nicht nur den Haushalt der Verbandsgemeinde, sondern schonen zudem die Umwelt. Dies ist ein weiterer Beitrag der Verbandsgemeinde zum Klimaschutz“, stellte Bürgermeisterin Christiane Horsch fest. „Die zeitgemäße Modernisierung leuchtet die Räume außerdem besser aus.“

Die Verbandsgemeinde rechnet durch die Umrüstung damit, die Beleuchtung im Sozialamt fortan mit deutlich weniger Energie im Vergleich zu den ausgebauten Leuchten betreiben zu können. Dadurch werden die Stromkosten erheblich sinken.

Westenergie hatte bereits kürzlich die Umrüstung der Beleuchtung in drei weiteren Liegenschaften der Verbandsgemeinde Schweich durch einen Zuschuss zu den Kosten gefördert. Hierbei wurden auch die Innenleuchten in zahlreichen Innenräumen im Hauptgebäude, der Feuerwehr sowie der Tourist-Information modernisiert. Nun konnte auch das Projekt zum Einbau neuer LED-Leuchten im Sozialamt abgeschlossen werden.



Bild (v.l.): Begutachteten gemeinsam die neue LED-Innenbeleuchtung im Sozialamt der Verbandsgemeinde Schweich: Klimaschutzmanager Florian Merten, Bürgermeisterin Christiane Horsch, Sachgebietsleiter Sozialverwaltung Dennis Quare und Regionalmanager der Westenergie AG Marco Felten (Foto: Pachelles Flesch/Westenergie)

LebensgestAlter

gesund alt werden



Schulung zum/zur Bewegungstreffeiter/in in Schweich am 21. und 22.07.2023

Für ehrenamtliche Akteure in der
Seniorenarbeit und alle Interessierten, die
zukünftig als Bewegungsbegleiter* in
aktiv werden möchten.



LebensgestAlter

Veranstaltungsort

Bürgerzentrum Schweich
Stefan-Andres-Straße
54438 Schweich

Anmeldung

Anmeldung unter: silvia.engel@trier-saarburg.de
oder telefonisch unter: 0651 715-536 (telefonische
Anmeldung: Montag bis Mittwoch, vormittags)
Anmeldeschluss: 14.07.2023
Die Teilnahme ist kostenfrei.

Mit Ihrer Anmeldung erklären Sie sich einverstanden, dass Ihre Daten im
Rahmen der o.g. Veranstaltung verwendet und gespeichert werden. Diese
Einwilligung können Sie jederzeit widerrufen. Die Teilnahme erfolgt auf
eigene Gefahr und eigenes Risiko.

Kontakt

Fachstelle Gesundheitsförderung und
Prävention des Landkreises Trier-Saarburg



Gesundheitsamt Trier-Saarburg
Dr. med. Gabriele Philippi
Paulinstraße 60, 54292 Trier
Mail: gesundheitsfoerderung@trier-saarburg.de
Tel.: 0651 - 715 513

Haus der Gesundheit Trier/Trier-Saarburg e.V.
Paula Ort
Paulinstraße 60, 54292 Trier
Mail: info@hausdergesundheit-trier.de
Tel.: 0651 - 436 22 17

Weitere Informationen und Termine unter
www.hdg-trier.de und www.trier-saarburg.de



Gefördert durch die BZgA im Auftrag und mit Mitteln der gesetzlichen
Krankenkassen nach § 20a SGB V



Programm 21. Juli 2023**Beginn 9.30 Uhr – Ende 16.30 Uhr**

09.30 Uhr	Begrüßung, Vorstellung und Einführung
10.00 Uhr	Aufgaben und Ziele einer Bewegungsbegleiterin/eines Bewegungsbegleiters
10.30 Uhr	Bewegung Teil I (Kraft)
11.00 Uhr	Kaffeepause
11.15 Uhr	Bewegung Teil II (Beweglichkeit)
11.40 Uhr	Bewegung Teil III (Beweglichkeit, Denken, Ausdauer, Gehschulung)
12.30 Uhr	Mittagspause
13.30 Uhr	Bewegung Teil IIII (Koordination, Balance)
14.15 Uhr	Vorstellung: Bewegte Übungsstunde im Freien
14.30 Uhr	Kaffeepause
14.45 Uhr	Modellstunde 1: Mehr Lebensfreude durch Bewegung in der Natur (Muskelkräftigung, Dehnung)
15.15 Uhr	Reflektion der Modellstunde
15.45 Uhr	Empfehlungen für die Leitung einer Bewegungsgruppe
16.15 Uhr	Auswertung und Verabschiedung
16.30 Uhr	Ende

Referentin: Frau Christina Scholl, Deutscher Turner Bund

Programm 22. Juli 2023**Beginn 9.30 Uhr – Ende 16.00 Uhr**

09.30 Uhr	Begrüßung, Erwartungsabfrage
09.45 Uhr	Zusammenhänge von Gesundheit, Ernährung, Bewegung und sozialer Teilhabe
10.00 Uhr	Veränderungen im Alter
10.15 Uhr	Empfehlungen für die Ernährung im Alter
11.00 Uhr	Kaffeepause mit Ideen für leckere nährstoffreiche Snacks
11.20 Uhr	Empfehlungen zur ausgewogenen Ernährung in der praktischen Umsetzung
12.15 Uhr	Vorstellung der IN FORM MitMachBox
12.30 Uhr	Mittagspause
13.30 Uhr	Organisation von Bewegungsgruppen
14.00 Uhr	Regeln für Teilnehmende
14.30 Uhr	Kaffeepause
14.45 Uhr	Verhalten bei Konflikten und Unfällen
15.00 Uhr	Zusammenarbeit mit dem Träger und ggf. dem lokalen Sportverein zur Information und Motivation von älteren Menschen
15.45 Uhr	Evaluierung und Zertifikate
16.00 Uhr	Ende

Referentin: Frau Sabine Lacour, BAGSO und Vertreterin des Trägers der Bildungsmaßnahme

Amtsblatt und Mitteilungen für die Verbandsgemeinde Schweich an der Roemischen Weinstrasse für die Stadt Schweich und die Ortsgemeinden Bekond, Detzem, Ensch, Fell, Föhren, Kenn, Klüsserath, Köwerich, Leiwen, Longen, Longuich, Mehring, Naurath/Eifel, Pölich, Riol, Schleich, Thörnich, Tritenheim und Kreisnachrichten - Mitteilungen, Informationen und amtliche Bekanntmachungen der Kreisverwaltung Trier-Saarburg

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil:

Wolfgang Deutsch, Brückenstraße 26, 54338 Schweich, Tel. 06502/4070, Fax 06502/407180

Herausgeber der Kreisnachrichten: Kreisverwaltung Trier-Saarburg, 54290 Trier, Tel. 0651/7150

Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG, 54343 Föhren, Europaallee 2,
Tel. 06502/9147-0, Telefax 06502/9147-250, Internet: www.wittich.de
Postanschrift: 54343 Föhren, Postfach 1154



Tage für Vielfalt und Toleranz



Am 26.06 und 27.06 fanden die Tage für Vielfalt und Toleranz statt.

Über 100 Schüler/innen aller weiterführenden Schulen in Schweich, nahmen an dem Projekt teil.

Die Jugendlichen konnten sich je nach Interessenslage für einen von insgesamt zehn schulübergreifenden Workshops anmelden, in denen gemeinsam an einem Thema gearbeitet wurde. Dabei konnte man die Talente und Fähigkeiten der jeweils anderen kennenlernen.

Das Schlagwort **gemeinsam** steht im Mittelpunkt.

Die Tage für Vielfalt und Toleranz haben das Ziel, junge Menschen füreinander und für die Interessen und Lebenssituationen anderen zu interessieren.

Auf diese Weise soll der Blick weg von möglichen Vorurteilen, hin zu den Stärken der einzelnen Teilnehmer/innen gelenkt werden.

Das Jugendbüro der VG Schweich und die Fachstelle für Kinder und Jugendpastoral des Bistum Trier bedanken sich herzlich beim Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium, dem Stefan- Andres-Gymnasium, der Stefan-Andres-Realschule plus mit FOS, der Levana-Schule und der Meulenwald-Schule für die Teilnahme am Projekt und die gute Zusammenarbeit. Außerdem gilt unser Dank den externen Referent/innen von „Akom La Engel“, dem Forstamt in Trier-Quint und Anette Fehrholz.





Spielerisch klimafreundlich verhalten:

Der Klima-Taler zeigt, wie's geht.

Der Klimawandel ist ein so großes Problem, dass viele Menschen meinen, dass das eigene Verhalten im Alltag keine Auswirkungen auf das Klima hat. Doch das ist nicht richtig. Vieles, was wir tun, verursacht den Ausstoß von CO₂: was wir essen, wie wir uns fortbewegen und was wir kaufen. Deshalb können wir jeden Tag einen Unterschied machen. Dabei geht es weder um Verzicht noch um den Ablasshandel einer Kompensation. Sondern darum, dass klimafreundliches Verhalten Spaß macht und sich lohnt.

Hier setzt die Klima-Taler App an. Sie motiviert Menschen mit spielerischen Elementen sich klimafreundlich zu verhalten. Alle Smartphone-Inhaber können sich die **Klima-Taler-App** kostenfrei herunterladen. Die App soll motivieren, das Auto stehen zu lassen und sich im Alltag klimafreundlicher zu verhalten.

Die Klima-Taler werden ganz einfach auf dem eigenen Smartphone hergestellt. Sie sind eine lokale nachhaltige Klima-Währung. Wer 5 kg CO₂ einspart, beispielsweise durch Laufen, Radfahren oder die Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel, erzeugt automatisch einen Klima-Taler. Aber auch für viele andere Aktivitäten werden Klima-Taler vergeben. Beispielsweise für Strom, Wärme oder Wasser sparen oder den Einkauf regionaler Produkte.

Die Klima-Taler können bei Partnern aus den Bereichen Handel, Gastronomie und kommunalen Einrichtungen gegen Vergünstigungen oder Rabatte eingetauscht werden. Das Netzwerk an Partnern wächst ständig.

Die Verbandsgemeinde Schweich mit ihren Gemeinden und der Stadt Schweich gehört zu den ersten fünf Kommunen, die ab dem 1. März 2023 durchstarten. Seien Sie mit dabei und schließen Sie sich dem Team der VG Schweich an!

Mit freundlicher Unterstützung:



westenergie

Erreichbarkeit Verwaltung



Die **Verwaltung** ist wie folgt erreichbar (außer Sozialverwaltung):

Tel. 06502/407 0; E-Mail: info@schweich.de

Dienstzeiten:

Montag bis Freitag: 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Montag bis Mittwoch: 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Donnerstag: 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Terminvereinbarung Bürgerbüro:

online: termine.schweich.de

telefonisch: Tel. 06502/407 222

E-Mail: buergerbuero@schweich.de



Für den Besuch im Bürgerbüro wird eine Terminvereinbarung empfohlen, da ansonsten längere Wartezeiten nicht ausgeschlossen sind.

Persönliche Vorsprachen im **Standesamt** sind nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich:

Tel. 06502/407 208; E-Mail: neri.a@schweich.de

Die **Sozialverwaltung** ist wie folgt erreichbar:

Tel. 06502/407 0; E-Mail: sozialamt@schweich.de

Dienstzeiten:

Mo., Di., Do., Fr.: 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Die Dienstleistungen unseres Hauses und die zugehörigen Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter sind auf der Internetseite www.schweich.de unter der Rubrik „Verwaltung“ sowie im Bürgerinfoportal ersichtlich.



Bürgerinfoportal

Hinweis:

In der Verwaltung (Brückenstraße 26, 54338 Schweich) steht Ihnen nach Terminvereinbarung - auch für alle Außenstellen - ein barrierefreies Beratungsbüro im Erdgeschoss zur Verfügung.



Stadt Schweich



WERDEN SIE TEIL UNSERES TEAMS!

Die **Stadt Schweich** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die **Kindertagesstätte Kinderland**

eine pädagogische Fachkraft (m/w/d)

befristet in Teilzeit mit einer durchschnittlichen regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von **25 Stunden** für die Dauer des Mutterschutzes und der Elternzeit einer Mitarbeiterin bis voraussichtlich November 2026.

Die Kindertagesstätte Kinderland ist eine viergruppige Einrichtung mit 90 Betreuungsplätzen für Kinder im Alter von 0 – 6 Jahren. Nähere Informationen zu unserer Kindertagesstätte finden Sie unter **www.kinderland-schweich.de**.

Ihre Aufgaben sind insbesondere:

- Das Arbeiten in der Gruppe.
- Das Betreuen, Begleiten und Fördern der Kinder gemäß den Bildungsempfehlungen für Kindertagesstätten in Rheinland-Pfalz.
- Die Planung, Organisation und Durchführung der pädagogischen Arbeit im Kindergartenalltag.
- Die Beobachtung und Dokumentation der kindlichen Entwicklung, u. a. zur Durchführung von Entwicklungsgesprächen mit Eltern.

Ihr Profil:

- Sie haben die Ausbildung zur/zum Erzieher/in, Kinderpfleger/in, oder Sozialassistent/in mit staatlicher Anerkennung erfolgreich abgeschlossene oder eine vergleichbare Qualifikation nach der Fachkräftevereinbarung für Tageseinrichtungen für Kinder in Rheinland-Pfalz.
- Sie arbeiten konstruktiv und kreativ im Team, mit Eltern und anderen Partnern.
- Sie gestalten die tägliche Umsetzung des pädagogischen Konzepts und entwickeln dieses im Team weiter.
- Sie sind engagiert und haben eine partizipative Grundhaltung in der Arbeit mit Kindern.
- Sie arbeiten nach Dienstplänen, sind aber auch flexibel einsetzbar.

Wir bieten Ihnen:

- ein motiviertes Team, das sich auf die Zusammenarbeit mit Ihnen freut
- ein interessantes und vielfältiges Arbeitsfeld
- regelmäßige Fortbildungen
- ein Arbeitsverhältnis nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD-V)
- eine betriebliche Altersversorgung durch den Arbeitgeber
- Job-Bike (Fahrradleasing durch Entgeltumwandlung)

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte bis zum **04.08.2023** an die

Stadt Schweich
Herrn Stadtbürgermeister Lars Rieger
Brückenstraße 46, 54338 Schweich

E-Mail: buergermeister@stadt-schweich.de

Bewerbungen per E-Mail sind als PDF-Datei (möglichst in einer Datei) zu übersenden. Andere Dateiformate werden nicht akzeptiert.

Postalisch eingereichte Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt. Wir bitten daher von der Zusendung von Originalen, Mappen o. Ä. abzusehen.



Stadt Schweich



WERDEN SIE TEIL UNSERES TEAMS!

Die **Stadt Schweich** sucht zum **01.10.2023** für die **Kindertagesstätte Kinderland**
eine pädagogische Fachkraft (m/w/d)

in **Vollzeit**.

Die Kindertagesstätte Kinderland ist eine viergruppige Einrichtung mit 90 Betreuungsplätzen für Kinder im Alter von 0 – 6 Jahren. Nähere Informationen zu unserer Kindertagesstätte finden Sie unter **www.kinderland-schweich.de**.

Ihre Aufgaben sind insbesondere:

- Das Arbeiten in der Gruppe.
- Das Betreuen, Begleiten und Fördern der Kinder gemäß den Bildungsempfehlungen für Kindertagesstätten in Rheinland-Pfalz.
- Die Planung, Organisation und Durchführung der pädagogischen Arbeit im Kindergartenalltag.
- Die Beobachtung und Dokumentation der kindlichen Entwicklung, u. a. zur Durchführung von Entwicklungsgesprächen mit Eltern.

Ihr Profil:

- Sie haben die Ausbildung zur/zum Erzieher/in, Kinderpfleger/in, oder Sozialassistent/in mit staatlicher Anerkennung erfolgreich abgeschlossene oder eine vergleichbare Qualifikation nach der Fachkräftevereinbarung für Tageseinrichtungen für Kinder in Rheinland-Pfalz.
- Sie arbeiten konstruktiv und kreativ im Team, mit Eltern und anderen Partnern.
- Sie gestalten die tägliche Umsetzung des pädagogischen Konzepts und entwickeln dieses im Team weiter.
- Sie sind engagiert und haben eine partizipative Grundhaltung in der Arbeit mit Kindern.
- Sie arbeiten nach Dienstplänen, sind aber auch flexibel einsetzbar.

Wir bieten Ihnen:

- ein motiviertes Team, das sich auf die Zusammenarbeit mit Ihnen freut
- ein interessantes und vielfältiges Arbeitsfeld
- regelmäßige Fortbildungen
- ein Arbeitsverhältnis nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD-V)
- eine betriebliche Altersversorgung durch den Arbeitgeber
- Job-Bike (Fahrradleasing durch Entgeltumwandlung)

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte bis zum **04.08.2023** an die

Stadt Schweich
Herrn Stadtbürgermeister Lars Rieger
Brückenstraße 46, 54338 Schweich

E-Mail: buergermeister@stadt-schweich.de

Bewerbungen per E-Mail sind als PDF-Datei (möglichst in einer Datei) zu übersenden. Andere Dateiformate werden nicht akzeptiert.

Postalisch eingereichte Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt. Wir bitten daher von der Zusendung von Originalen, Mappen o. Ä. abzusehen.

Ortsgemeinde Köwerich



Die **Ortsgemeinde Köwerich** sucht zum **01.09.2023** für die Kindertagesstätte Köwerich-Ensch

eine/n staatlich anerkannte/n Erzieher/in (m/w/d)

(oder gleichwertige Qualifikation)

in Vollzeit

oder

in Teilzeit mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 29,25 Stunden.

Die Kindertagesstätte Köwerich-Ensch bietet ein Erziehungs- und Bildungsangebot für 40 Kinder ab dem ersten Lebensjahr.

Wir arbeiten im offenen Konzept mit Funktionsräumen und einer Nestgruppe.

Unsere kleine Einrichtung bietet viel Gestaltungsspielraum, in der Sie sich beruflich weiterentwickeln können. Sie arbeiten eigenverantwortlich in der Gruppe und unterstützen bei der Weiterentwicklung unserer modernen pädagogischen Konzeption.

Wenn Engagement, Teamfähigkeit sowie Freude an der Arbeit mit Kindern Sie auszeichnet, dann freuen wir uns darauf Sie kennenzulernen.

Das unbefristete Arbeitsverhältnis bestimmt sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte bis zum **30.07.2023** an die

Kindertagesstätte Köwerich-Ensch

Frau Margit Frohm

Schulstraße 5, 54340 Köwerich

oder per Email an kita.koewerich.ensch@gmx.de

Bewerbungen per E-Mail sind als PDF-Datei (möglichst in einer Datei) zu übersenden. Andere Dateiformate werden nicht akzeptiert.

Postalisch eingereichte Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt.

Wir bitten daher von der Zusendung von Originalen, Mappen o. Ä. abzusehen.



RÖMISCHE
WEIN
Straße

Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße

Die Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße sucht **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** für den **Fachbereich 2/Natürliche Lebensgrundlagen und Bauen**

eine Verwaltungsfachkraft (m/w/d)

befristet in Vollzeit für die Dauer des Mutterschutzes und der Elternzeit einer Mitarbeiterin bis voraussichtlich Mitte Oktober 2025. Die Besetzung mit Teilzeitkräften, die sich den Arbeitsplatz teilen, ist möglich. Eine spätere Übernahme in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis wird angestrebt.

Ihre Aufgaben sind insbesondere:

- Bauantragsangelegenheiten – Mitarbeit bei der verwaltungsmäßige Abwicklung der Verfahren nach der Landesbauordnung (LBauO)
- Gemeindliches Vorkaufsrecht – verwaltungsmäßige Abwicklung der Verfahren nach dem Baugesetzbuch (BauGB)
- Verwaltung der Bürgschaften für Baumaßnahmen (insbesondere Vertragserfüllungs- und Gewährleistungsbürgschaften)
- Rechnungsbearbeitung
- Mitwirkung bei Antragsverfahren, z. B. Aufbauhilfe für Kommunen

Ihr Profil:

- Sie haben
 - eine abgeschlossene Berufsausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellte/n oder
 - die Erste Prüfung (Verwaltungsfachkraft) erfolgreich abgelegt
 - oder eine abgeschlossene Berufsausbildung im Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung,
- Sie verfügen über fundierte IT-Kenntnisse, insbesondere der gängigen Office-Programme (Word, Excel, Outlook).
- Sie können sich kurzfristig in IT-Fachanwendungen einarbeiten.
- Sie sind bereit sich fortzubilden.
- Sie arbeiten selbstständig und sorgfältig.
- Sie sind teamfähig und flexibel.

Wir bieten Ihnen:

- einen attraktiven und verantwortungsvollen Arbeitsplatz in einer modernen Verwaltung einschließlich der Möglichkeit des mobilen Arbeitens
- ein Arbeitsverhältnis nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD-V) mit einer Eingruppierung bis Entgeltgruppe 6 TVöD bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen
- eine betriebliche Altersversorgung durch den Arbeitgeber
- vielfältige Angebote im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements (u. a. vergünstigte Mitgliedschaft in ausgewählten Fitnessstudios, freier Eintritt in die Freibäder der Verbandsgemeinde Schweich)

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte bis zum **13.08.2023** an die

Verbandsgemeindeverwaltung Schweich an der Römischen Weinstraße
Fachbereich 1/Personal
Brückenstraße 26, 54338 Schweich

oder per E-Mail an

bewerbung@schweich.de

Bewerbungen per E-Mail sind als PDF-Datei (möglichst in einer Datei) zu übersenden. Andere Dateiformate werden nicht akzeptiert.

Postalisch eingereichte Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt. Wir bitten daher von der Zusendung von Originalen, Mappen o. Ä. abzusehen.



RÖMISCHE
WEIN
Straße

Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße

Die Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** für den **Fachbereich 1/Organisation und Finanzen, Sachgebietsgruppe Haushalt**

eine Verwaltungsfachkraft (m/w/d)

unbefristet in Vollzeit.

Zu Ihren Aufgaben gehören insbesondere:

- Verwaltung der kommunalen Forstangelegenheiten
- Aufstellung der Haushaltspläne/Nachtragshaushaltspläne der Forstzweckverbände
- Aufstellung der Jahresabschlüsse bzw. Jahresbilanzen der Forstzweckverbände
- Beantragung von Zuwendungen für die einzelnen Forstbetriebe der Ortsgemeinden/Stadt Schweich
- Unterstützung bei der Aufstellung der Haushaltspläne/Nachtragshaushaltspläne insbesondere für die Stadt Schweich und die Verbandsgemeinde Schweich mit Erstellung der erforderlichen Bestandteile und Anlagen
- Mitarbeit bei der Aufstellung der Jahresabschlüsse bzw. Jahresbilanzen
- Interne Leistungsverrechnung Sachkosten Bauhöfe der Ortsgemeinden
- Sitzungsdienst

Ihr Profil:

- Sie haben
 - eine abgeschlossene Berufsausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellte/n oder
 - die Erste Prüfung (Verwaltungsfachkraft) erfolgreich abgelegt
 - oder eine abgeschlossene Berufsausbildung im Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung,
- Sie haben fundierte IT-Kenntnisse, insbesondere der gängigen Office-Programme (Word, Excel, Outlook) und können sich kurzfristig in IT-Fachanwendungen (HKR-Verfahren CIP) einarbeiten.
- Sie sind bereit sich fortzubilden.
- Sie arbeiten selbstständig und sorgfältig.
- Sie sind teamfähig und flexibel.

Wir bieten Ihnen:

- eine anspruchsvollen und abwechslungsreichen Tätigkeit in einer modernen Verwaltung, einschließlich der Möglichkeit des mobilen Arbeitens
- eine zukunftssichere Beschäftigung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD-V)
- eine Eingruppierung bis Entgeltgruppe 8 TVöD bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen
- eine betriebliche Altersversorgung durch den Arbeitgeber
- vielfältige Angebote im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements (u. a. vergünstigte Mitgliedschaft in ausgewählten Fitnessstudios, freier Eintritt in die Freibäder der Verbandsgemeinde Schweich, Fahrradleasing)
- Entwicklungsmöglichkeiten in unserer Verwaltung

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte bis zum **13.08.2023** an die

**Verbandsgemeindeverwaltung Schweich
an der Römischen Weinstraße
Fachbereich 1/Personal
Brückenstraße 26, 54338 Schweich**

oder per E-Mail an
bewerbung@schweich.de

**Bewerbungen per E-Mail sind als PDF-Datei (möglichst in einer Datei) zu übersenden.
Andere Dateiformate werden nicht akzeptiert.**

Postalisch eingereichte Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt. Wir bitten daher von der Zusendung von Originalen, Mappen o. Ä. abzusehen.



Amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen der Verbandsgemeinde

Bekanntmachung

Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wasserwerk Kylltal

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wasserwerk Kylltal tritt am **Dienstag, 18. Juli 2023, 17:00 Uhr**, im Tagungsraum der SWT,

Ostallee 7-13, 54290 Trier zu einer Sitzung zusammen.

Tagesordnung

- TOP 1 Festsetzung der Tagesordnung
- TOP 2 Bestellung der Schriftführer
- TOP 3 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Verbandsversammlung vom 23.08.2022
- TOP 4 Jahresabschluss ZVWWK zum 31.12.2022, Jahresabschluss LWE AöR zum 31.12.2022
- TOP 5 Bestellung des Wirtschaftsprüfers für das Wirtschaftsjahr 2023
- TOP 6 PFAS – Entwicklung, Aktueller Sachstand
- TOP 7 Sachstandsberichte: Zweckverband Wasserwerk Kylltal, Landwerke Eifel AöR
- TOP 8 Wirtschaftsplan 2024
- TOP 9 Verschiedenes / Termine

Trier, im Juli 2023

Zweckverband Wasserwerk Kylltal
Christiane Horsch, Vorstandsvorsteherin

Meldung der Wein- und Traubenmostbestände

Meldung der oenologischen Verfahren

Letzter Abgabetermin: 7. August 2023

I. Meldung der Wein- und Traubenmostbestände

Zur Meldung der Wein- und Traubenmostbestände sind alle natürlichen und juristischen Personen verpflichtet, die gewerbsmäßig Wein und/oder Traubenmost be- oder verarbeiten, lagern oder handeln.

Die Meldepflicht erstreckt sich im Einzelnen auf:

1. die in der Weinbaukartei erfassten Betriebe,
2. die nicht in der Weinbaukartei erfassten Unternehmen, die Wein und Traubenmost zum Verkauf herstellen,
3. die Unternehmen des Großhandels mit Wein und Traubenmost, soweit sie zum Berichtszeitpunkt über einen Weinbestand von mindestens 10.000 Liter verfügen. Besondere Meldeverpflichtung bei Sektgrundwein: Sektgrundwein, der zur Schaumweinherstellung in Handelsbetrieben lagert (Sektellereien), ist unter "Schaumwein" vom Verfügungsberechtigten nachzuweisen.

II. Meldung der oenologischen Verfahren

Die Meldung der oenologischen Verfahren ist für alle natürlichen und juristischen Personen, die gewerbsmäßig Wein erzeugen, verpflichtend. Nach EU-Vorgaben haben die Weinerzeuger den Besitz an Anreicherungsmitteln, die Erhöhung des Alkoholgehaltes, die Entsäuerung und die Süßung zu melden. Die Meldeverpflichtung ist in einer einmaligen Meldung für mehrere Maßnahmen zusammengefasst. Zur weiteren Vereinfachung wurde diese Meldung in das Formular der Wein- und Traubenmostbestände integriert. Bitte beachten: Auch wenn Sie aufgrund der Vorgaben zur Meldung der Wein- und Traubenmostbestände nicht verpflichtet sind, können Sie dennoch der Anzeigepflichtung der oenologischen Verfahren unterliegen. Die Meldeformulare sind bei der zuständigen Gemeinde-, Verbandsgemeinde- bzw. Stadtverwaltung sowie bei den weinbaulichen Dienststellen der Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz erhältlich. Registrierte Nutzer können die Meldungen auch online über das WeinInformationsPortal erstatten (wip.lwk-rlp.de). Die Meldungen müssen spätestens bis zum 7. August 2023 eingegangen sein. Betriebe, die ihre Meldung nicht termingerecht abgeliefert haben, sind von Teilen der Stützungsmaßnahmen (Investitionsförderung) entsprechend der Verordnung (EU) Nr. 1308/2013 und deren Durchführungbestimmungen ausgeschlossen bzw. müssen mit Kürzungen bei den Zuschüssen rechnen. Wir bitten Sie deshalb, die Meldeformulare sehr sorgfältig auszufüllen und den Meldetermin zu beachten. Für Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiter der Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz in den zuständigen Dienststellen gerne zur Verfügung.



Umweltinfos / Umweltangebote

Fahrgemeinschaftsbörse der Römischen Weinstraße

Als kostenlose Serviceleistung unserer Verbandsgemeinde bieten wir die Nutzung der „Fahrgemeinschaftsbörse Römische Weinstraße“ an. Zu diesem Zweck haben wir einen Antwortcoupon erstellt, den Sie bitte ausgefüllt an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich zurücksenden. Wir werden dann Ihr Angebot über eine Fahrgemeinschaft oder Ihren Wunsch nach einer Mitfahrgelegenheit kostenlos im Amtsblatt unter Angabe Ihrer Telefonnummer veröffentlichen. Wir hoffen, mit dieser Aktion einen Beitrag zum Umweltschutz sowie zur Verminderung des Straßenverkehrsaufkommens zu leisten und wünschen uns, dass diese Serviceleistung einen regen Zuspruch findet. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Tel.: 06502/407-111.

Verbandsgemeindeverwaltung Schweich
an der Römischen Weinstraße

Kostenlose Fahrgemeinschaftsbörse

Name, Vorname:.....

Straße:.....

Wohnort:

Telefon:

Suche () bzw. biete () Fahrgelegenheit
(bitte Zutreffendes ankreuzen!)

von:.....

nach:.....

Abfahrtszeit:..... Uhr

Rückfahrtszeit..... Uhr

Wochentage:

Fahrgemeinschaft könnte ab.....
beginnen.

Bitte diesen Antwortcoupon ausgefüllt zurücksenden an die
Verbandsgemeindeverwaltung Schweich
Brückenstraße 26, 54338 Schweich

Kostenlose Altgerätebörse

Ziel dieser Altgerätebörse ist es, Gegenstände zu vermitteln, die ansonsten vielfach im Sperrmüll landen, weil sie für den Besitzer nutzlos sind. Für andere haben diese Gegenstände jedoch noch vielfach Gebrauchs- oder Sammelwert. Zur Vermeidung unnötiger Müllbeseitigung haben Sie im Rahmen der Altgerätebörse deshalb die Möglichkeit, die kostenlose Abgabe solcher gebrauchsfähigen Gegenstände oder Sammlerstücke mit einer kurzen Beschreibung und unter Angabe der Telefonnummer und/oder E-Mail Adresse im Amtsblatt anzubieten.

Wenn Sie also solche Gegenstände kostenlos abgeben möchten, bitten wir, den nachstehend abgedruckten Antwortcoupon ausgefüllt an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich zurückzusenden. Wir werden dann Ihre Meldung mit einer kurzen Beschreibung des abzugebenden Gegenstandes und Ihrer Telefonnummer bzw. E-Mail Adresse kostenfrei veröffentlichen. Interessenten können sich dann direkt an die Anbieter wenden. Die Anzeige wird in zwei aufeinanderfolgenden Amtsblättern veröffentlicht.

Sollte eine zweite Veröffentlichung **nicht** gewünscht werden, bitten wir um telefonische Mitteilung unter der Telefon-Nr. 06502/407-111 bei der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich.

Kostenlose Altgerätebörse

Name, Vorname:.....

Straße:.....

Wohnort:.....

Telefon:.....

E-Mail:

Kurze Beschreibung des kostenlos abzugebenden Gegenstandes:
.....
.....

Bitte diesen Antwortcoupon ausgefüllt zurücksenden an die
**Verbandsgemeindeverwaltung Schweich,
Brückenstraße 26, 54338 Schweich**



Feuerwehren

Freiwillige Feuerwehr Föhren

Unser nächster Technischer Dienst findet am **Mittwoch, 19.07.2023 um 19:30 Uhr** statt. Um vollzähliges und pünktliches Erscheinen wird gebeten. Bei Verhinderung bitte bei der Wehrführung abmelden.

Freiwillige Feuerwehr Naurath

Klausen

Am kommenden **Samstag, dem 15.07.2023** begleiten wir die diesjährige Fußwallfahrt nach Klausen. Wir treffen uns **um 6.15 Uhr** am Feuerwehrhaus.

Freiwillige Feuerwehr Riol

Familientag am Samstag, dem 05. August 2023

Am Samstag, dem 05.08.2023 findet unser diesjähriger Familientag am Angelweiher Riol statt. Hierzu sind auch alle inaktiven Mitglieder des Fördervereines der Freiwilligen Feuerwehr Riol sowie alle, die uns bei unserem 100-jährigen Jubiläumsfest im letzten Jahr durch Standarddienste unterstützt haben, jeweils mit Ihren Partnern, recht herzlich eingeladen.

Los gehts ab 14.00 Uhr unmittelbar am Angelweiher. Um vorherige Anmeldung bis zum 20.07. wird aus organisatorischen Gründen gebeten. Anmeldung bitte an Rainer Orth: rainerorth@gmx.de oder 015140330258

Freiwillige Feuerwehr Issel

Am **Mittwoch, dem 19.07.2023 um 19:30 Uhr**, findet unsere nächste Übung statt. Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Freiwillige Feuerwehr Schweich

Am **Donnerstag, 20.07.2023** findet um **19:30 Uhr** unsere nächste Übung statt. Thema: Gerätekunde als Stationsausbildung.



Mitteilungen der Römischen Weinstraße

Öffnungszeiten Tourist-Information Römische Weinstraße Schweich

Wir sind für Sie da:

01.05. - 31.10.

Montag - Freitag

09:00 - 12:30 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr

Samstag

09:00 - 12:00 Uhr

01.11. - 30.04.

Montag - Freitag

09:00 - 12:30 Uhr und 13:00 - 17:00 Uhr

Telefon: 06502-93380

Diese Woche in den Kreis-Nachrichten

- Klimaschutzmanagement vorgestellt
- Einladung zum Sommerfest des Kreises

Die *Kreis-Nachrichten* finden sich im Anschluss an den redaktionellen Teil des Amtsblattes.

Bitte beachten Sie bei Texteinreichungen

Hervorhebungen wie unterstreichen, kursiv oder Großbuchstaben können bei Texten nicht übernommen werden.



Veranstungskalender

Veranstungskalender Römische Weinstraße vom 14.07. - 23.07.2023

Datum von/bis	Gemeinde	Veranstaltung	Veranstalter Veranstaltungsort
14. - 23.07.2023	Klüsserath	Krippenmuseum geöffnet	Samstag und Sonntag 14.00 - 18.00 Uhr, Haus der Krippen - Domus Praeseptorium, Hauptstraße 83, Tel. (06507) 93 92 04, E-Mail: info@krippenmuseum.info
14. - 23.07.2023	Schweich	Es wird Wasser auf die Mühl' gekehrt – Bei der Besichtigung und fachkundigen Führung illustriert die Inbetriebnahme der Wassermühle den Mülleralltag vergangener Tage. Außerdem sind Führungen ganzjährig jederzeit nach Vereinbarung möglich.	Jeden Sonntag und Feiertag geöffnet von 14.00 bis 18.00 Uhr – Einlass bis 17.00 Uhr. Technikmuseum und Kulturdenkmal „Molitorsmühle“ am Föhrenbach, weitere Infos: www.molitorsmuehle.de, Anfragen an: info@molitorsmuehle.de oder Tel.: 06502-1336
14. - 23.07.2023	Klüsserath	Monika's Straußwirtschaft	Mittelstr. 101, Tel: 06507-4437; geöffnet: Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag und Samstag von 17.30 Uhr - 21.00 Uhr und Sonntag und Feiertag von 11.30 Uhr - 14.00 Uhr sowie 17.30 Uhr - 21.00 Uhr geöffnet.
14. - 23.07.2023	Mehring	Vinothek geöffnet	Samstag und Sonntag ab 16.00 Uhr geöffnet, Weingut Kühner-Adams, Vinothek am Flusskilometer 174, Mehring Ortsteil Lörsch, Tel: 06502- 20617
14. - 17.07.2023	Detzem	Straußwirtschaft im Weingut Thul geöffnet	Mo., Di., Do., Fr., Sa. ab 16:30 Uhr, Sonntag ab 15 Uhr, Mittwoch Ruhetag, Weingut Jörg Thul, Neustr. 17, Tel: 06507 993077
14.07.2023	Schweich	Straußwirtschaft im Weingut Günter Gindorf. Innenhof und Weinbar geöffnet!	Beginn: 17.00 Uhr, Richtstr. 48a, Tel: 06502-7933; mail@weingut-gindorf.com
14.07.2023	Bekond	Kath. Öffentliche Bücherei Bekond – Die Bücherei ist freitags von 16:30 bis 17:30 Uhr geöffnet.	Ort: Pfarrsaal an der Kirche; Kontakt: Wein- und Obstgut Briesch, Telefon: (0049) 6502 20124, Wein-Obstgut@t-online.de
14. - 16.07.2023	Leiwien	Weingarten Moselliebe geöffnet	Beginn: 12.00 Uhr, Leiwien Zummet
14. - 16.07.2023	Mehring	Sommerfest im Weingut Endesfelder	Beginn: 16.00 Uhr, Weingut Endesfelder, Bachstr. 3, Tel: 06502-99320
14.07.2023	Schweich	Weinprobe für jedermann - 7 Weine inkl. Brot und Mineralwasser; Anmeldung bis 19:00 Uhr freitags unter 06502-8467	Familienweingut Marmann-Schneider; Corneliuspforte 63; Beginn: 20:00 Uhr; Kosten:8,00€ pro Person
14. - 16.07.2023	Trittenheim	Weinzerhoffest im Weingut Hermann Scholtes: Freitag ab 18.00 Uhr, Samstag ab 15.00 Uhr, Sonntag ab 11.00 Uhr	Weingut Hermann Scholtes, Im Gospert 14, Tel.: 06507-6472
14. - 15.07.2023	Fell	Summerfestival	Platz hinter der Alten Schule
15. - 16.07.2023	Detzem	Fußballpokalturnier	Rasenplatz Auf dem Werth
15. - 16.07.2023	Longuich	Offene Kirche	Veranstalter: Arbeitskreis Offene Kirche; Ab Ostern jeden Samstag, Sonntag und Feiertag öffnet die Pfarrkirche St. Laurentius in Longuich von 16.00 bis 18.00 Uhr ihre Pforten und lädt zur Besichtigung ein.
15. - 16.07.2023	Fell	Schützenfest „Schützenverein Fell“	Schießanlage Grundtal
15.07.2023	Longuich	Konzert von TonArt Riol „NachtLichtMelodien“	Beginn: 21.00 Uhr, Römische Villa Longuich
15. - 16.07.2023	Riol	Wine Time Riol	Weinstand Rioler Moselufer, Beginn: 11.00 Uhr, Weingüter Albert Welter, Reichertshof, Zehnthof
15. - 17.07.2023	Schleich	Wein- und Straßenfest „Wie et freja woar“	Beginn: 18.00 Uhr, Dorfplatz am Brunnen
16.07.2023	Bekond	„Musikalischer Nachmittag“ ab 16:00 Uhr - für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!	Musikverein „In Treue fest“ Bekond 1961 e.V.; Dorfplatz Bekond; Eintritt frei!
16.07.2023	Longuich	Führung an der Römischen Villa Urbana	Beginn: 10.30 Uhr an der Römischen Villa Urbana, Eintritt: 3,00 €/Erwachsene, Kinder sind frei. Gruppenführungen können unter Tel.: 06502 994111 oder Email: longuich@roemische-weinstrasse.de angemeldet werden. Weitere Infos unter: www.longuich.de
19. - 21.07.2023	Riol	Wein- und Informationsstand am Moselufer-Rioler Auszeit	Mittwoch und Donnerstag 11.00 - 19.00 Uhr, Freitag 11.00 - 22.00 Uhr
19.07.2023	Leiwien	Kulturhistorische Weinbergswanderung mit Wanderführer Christoph Weis - Es geht durch die Weinberge entlang des Leiwener Weinlehrpfades hinauf zu den Moselhöhen, von wo aus man den herrlichen Blick über Leiwien bei einem Glas Wein und/oder Wasser genießen kann.	Beginn: 10.00 Uhr, Dauer: ca. 2 - 2,5 Stunden; Kosten: 15,00 € inkl. Wein/Wasser; Treffpunkt: Touristinformation Leiwien, Römerstr. 1 Anmeldung bei Tourist Info Leiwien (Tel.: 0 65 07/31 00)
19.07.2023	Schweich	Strecke an der Heilbrunnkapelle vorbei zum Moselblick und von da aus durch den Meulwald zum Flugplatz in Föhren (Einkehr im Casino). Rückweg durch das Naturschutzgebiet bei Föhren durch den Meulwald; ca 15 km, ca 300 hm;	Eifelverein Ortsgruppe Trier e.V.; Treff: 10 Uhr Schweich Parkplatz Am Heilbrunnen, Mitfahrgelegenheit 9.30 Uhr ab P Edeka Schöndorfer Straße; WF: Brigitte Hansen, Tel. 0178 8259707.
19.07.2023	Trittenheim	Öffentliche Bücherei	Die Bücherei öffnet von 16.00 bis 18.00 Uhr, Grundschule Trittenheim
20.07.2023	Föhren	Liedernachmittag	Bürger- und Vereinshaus

20. - 21.07.2023	Schweich	Straußwirtschaft im Weingut Günter Gindorf: Innenhof und Weinbar geöffnet!	Beginn: jeweils 17.00 Uhr, Richtstr. 48a, Tel: 06502-7933; mail@weingut-gindorf.com
21. - 23.07.2023	Ensch	Weinfest „Musik-Wein-Tradition“	DorfmuseumEnsch
21. - 23.07.2023	Leiwien	Weingarten Moselliebe geöffnet	Beginn: 12.00 Uhr, Leiwien Zummet
21. - 23.07.2023	Longuich	Treffpunkt Winzerhof: Hoffest im Weingut Hansjosten, Freitag ab 19.00 Uhr „Summer-Wine“-Party mit dem Toni-Toni Food-Truck	Neustr. 18, Tel: 06502-2135
21.07.2023	Schweich	Weinprobe für jedermann - 7 Weine inkl. Brot und Mineralwasser; Anmeldung bis 19:00 Uhr freitags unter 06502-8467	Familienweingut Marmann-Schneider; Corneliuspforte 63; Beginn: 20:00 Uhr; Kosten:8,00€ pro Person
22.07.2023	Schweich	Geführte Wein Wanderung	Beginn: 14.30 Uhr, Weingut Günter Gindorf, Richtstr. 48a, Tel: 06502-7933
23.07.2023	Bekond	Konzert „Neue Welten“ - Moselmusikfestival	Beginn: 17.00 Uhr und 20.00 Uhr, Orangerie Bekond, Infos unter: www.moselmusikfestival.de
22. - 23.07.2023	Longuich	Offene Kirche	Veranstalter: Arbeitskreis Offene Kirche; Ab Ostern jeden Samstag, Sonntag und Feiertag öffnet die Pfarrkirche St. Laurentius in Longuich von 16.00 bis 18.00 Uhr ihre Pforten und lädt zur Besichtigung ein.
22. - 23.07.2023	Riöl	Wein- und Informationsstand am Moselufer geöffnet	Beginn: 11.00 Uhr, Weingut Werner Klein, Tel: 06502-3557
23.07.2023	Longuich	Führung an der Römischen Villa Urbana	Beginn: 10.30 Uhr an der Römischen Villa Urbana, Eintritt: 3,00 €/Erwachsene, Kinder sind frei. Gruppenführungen können unter Tel.: 06502 994111 oder E-Mail: longuich@roemische-weinstrasse.de angemeldet werden. Weitere Infos unter: www.longuich.de



Familienbündnis
ROEMISCHE WEINSTRASSE

„Kleine-Hilfe-Börse“ des Familienbündnisses Römische Weinstraße

Das Familienbündnis Römische Weinstraße hat es sich u. a. zum Ziel gesetzt, die Lebensbedingungen von Kindern, Jugendlichen, Familien und älteren Menschen positiv zu gestalten und das Zusammenleben der Generationen zu verbessern. Hierzu gehört es auch, sich gegenseitig im Alltag, z.B. bei der Betreuung von Familienmitgliedern, beim Einkaufen, für Behördengänge, bei der Gartenarbeit, bei der Versorgung von Haustieren etc. zu unterstützen. Mit der „Kleine-Hilfe-Börse“ werden zum einen Leute gesucht, die ehrenamtlich was für andere tun wollen, Ihre Interessen und Fähigkeiten zur Verfügung stellen können, um zu helfen und einen sinnvollen Beitrag zu leisten.

Zum anderen bieten wir denjenigen, die im Alltag Unterstützung brauchen, die Möglichkeit, jemanden zu finden, der Ihnen ehrenamtlich Hilfe bietet.

Ihr Angebot bzw. Ihr Wunsch nach einer „Kleinen-Hilfe“ wird im Amtsblatt unter Angabe des Ortes und der Telefonnummer / Email-Adresse (ohne Namen) veröffentlicht.

Die Interessenten können dann direkt Kontakt miteinander aufnehmen.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir bei dieser Serviceleistung keinerlei Erfolgsgarantie geben können und jegliche Haftung ausschließen.

Bei Rückfragen können Sie sich gerne mit uns unter Tel. 06502/407-302 in Verbindung setzen.

Kleine-Hilfe-Börse

Name, Vorname:.....

Straße:.....

Wohnort:.....

Telefon/E-mail:.....

(bitte Zutreffendes ankreuzen!)
Suche bzw. biete „Kleine Hilfe“

Tätigkeit:.....

Zeitungsfang:.....

Beginn:.....

Diesen Antwortcoupon ausgefüllt zurücksenden an das
Familienbündnis Römische Weinstraße
Brückenstraße 26, 54338 Schweich



**Gleichstellungsbeauftragte
/ Seniorenbeauftragte**

Ehrenamtliche Seniorenbeauftragte für die Verbandsgemeinde Schweich

Frau Heike Frechen

Telefonische Sprechzeit: montags von 17.00 - 19.00 Uhr
Termine nach Vereinbarung.

Tel.: 06502/5064561, Email: senioren@schweich.de



Jugend-Info

- Dienstag, 25.07. 12 - 18 Uhr
- Mittwoch, 26.07. 12 - 18 Uhr
- Donnerstag, 27.07. 16 - 21 Uhr
- → Donnerstag ab 14 J.

PUMPTRACK CHALLENGE

in Schweich

25.-27. JULI 2023
GEGENÜBER VON DER BLECHBÜX
DBG PARKPLATZ

Ohne Anmeldung & kostenfrei.
Kommt einfach vorbei!

Hilmpflicht!
BMX, Roller und Helme können vor Ort ausgeliehen werden.

www.jugendzentrum-schweich.de

ab 8 Jahren



Eiscreme selbst gemacht

ab 12 Jahre

18. Juli ab 13 Uhr

Wir machen Eis selbst!

Ohne Anmeldung | kostenlos



WWW.JJUGENDZENTRUM-SCHWEICH.DE

KOORDINIERUNGS- UND FACHSTELLE

Brückenstr. 46, 54338 Schweich

Michael Manikowski, Koordinator / Fachberater

Telefon: +49 170 96 72 441

E-Mail: michael.manikowski@demokratie-schweich.de

FEDERFÜHRENDES AMT

Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße

Fachbereich Bürgerdienste / Jugendbüro

In den Schlimmführen 20, 54338 Schweich

Maximilian Kimmlingen, Projektleitung

Telefon: +49 (0) 6502 9810511

E-Mail: maximilian.kimmlingen@demokratie-schweich.de

Simone Steffens, Sachbearbeitung

Telefon: +49 (0) 6502 9810514

E-Mail: simone.steffens@demokratie-schweich.de

Jugendforum Schweich

Denise Löwen

E-Mail: d.loewen@kv-trier-saarburg.drk.de



PROGRAMM IM JULI

VERANSTALTUNGEN

06.&07.07. Banner
Workshop
13.-16.07.
Sommerbühne
18.07. Eiscreme selbst
gemacht
25.-27. Pumptrack
Challenge

Mehr Infos zu den Veranstaltungen findet
ihr auf unserer Homepage!

HOLZHAUS OFFENER TREFF

ab 12 Jahre

Dienstag	13 - 18 Uhr
Mittwoch	13 - 18 Uhr
Donnerstag	13 - 18 Uhr
Freitag	13 - 18 Uhr

In den Sommerferien (24.07. -
01.09.) bleibt der Offene Treff
geschlossen.

8 - 12 Jahre KIDSTREFF

Mittwoch, 19.07. 15 - 18 Uhr

**Party: Endlich
Sommerferien**

Nur mit Anmeldung unter:
anmeldung@jugendzentrum-schweich.de

Jugendzentrum Schweich
Holzhaus/ Blechbux

In den Schlimmführen 20
54338 Schweich

E-Mail: info@jugendzentrum-schweich.de
Telefon: +49 (0) 6502 / 98105-10

www.jugendzentrum-schweich.de

 jugendzentrum_schweich  Jugendzentrum Schweich

**Soziale Dienste**

Berufliches Bildungszentrum BeBiz Schweich der Barmherzigen Brüder Schönfelderhof

Am Bahndamm 4, 54338 Schweich-Issel

Frau Helga-Martina Schneider

Tel. 06502/93842031

E-Mail: hm.schneider@bbtgruppe.de

DRK Kleiderkammer Ortsverein Schweich**Öffnungszeiten**

montags 10.00 - 13.00 Uhr

Terminreservierung:

10.00 - 10.30 Uhr

10.30 - 11.00 Uhr

11.00 - 11.30 Uhr

11.30 - 12.00 Uhr

donnerstags: 9.30 - 12.00 Uhr

Terminreservierung:

9.30 - 10.00 Uhr

10.00 - 10.30 Uhr

11.00 - 11.30 Uhr

Terminreservierung im Internet:

- Gehen Sie auf **www.drk-schweich.de**
- Gehen Sie in der oberen Leiste auf **Angebote** und wählen Sie **Kleiderkammer** aus
- Auf dieser Seite sehen Sie folgenden Hinweis:
Ihren Termin für den Besuch der Kleiderkammer können Sie hier reservieren: **Termin reservieren.**

DRK-Kreisverband Trier-Saarburg e.V.

Betreuungsverein des DRK

Wir beraten Betroffene und Angehörige zu den Themen gesetzliche Betreuung, Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung. Granastraße 115, Konz, Beratungsgespräche können telefonisch oder per E-Mail vereinbart werden. Telefon: 06501/60787-26, E-Mail: btv@kv-trier-saarburg.drk.de.

Ehrenamtskoordination Flucht & Asyl

Im Auftrag des Landkreises Trier-Saarburg organisiert der DRK-Kreisverband Trier-Saarburg e.V. die „Ehrenamtskoordination Flucht & Asyl“ im Bereich der Verbandsgemeinde Schweich. Menschen die sich für Geflüchtete oder Vertriebene einsetzen und diese unterstützen möchten, können sich an das Rote Kreuz wie folgt wenden: Edit Péteri

Ehrenamtskoordination „Flucht & Asyl“ Ukraine, Soziale Beratung Ukraine, Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Trier-Saarburg e.V. Brückenstr. 46, 54338 Schweich, Telefon: 0151/25143741

Suchtberatung „Die Tür“

Die Suchtberatungsstelle Trier „Die Tür“ bietet in Schweich wöchentliche Sprechstunden an. Um Voranmeldung wird gebeten.

Ort: Sozialraumzentrum Schweich, Stefan-Andres-Straße 4, 54338 Schweich. Voranmeldung: über die Suchtberatung Trier e.V. in Trier, Tel. 0651 170360. Ansprechperson: Sarah Haffner, Sozialarbeiterin B.A.

Grundschule Föhren

Schulfest - 70 Jahre GS Am Föhrenbach

Am Samstag, dem 24.06.2023 fand unsere 70-Jahr-Feier bei strahlendem Sonnenschein statt, bei der das Motto „Baustelle“ im Mittelpunkt stand. Die Veranstaltung begann mit einem herzlichen Willkommenslied, das von SchülerInnen und LehrerInnen gemeinsam vorgetragen wurde. Anschließend hielt Frau Frigerio eine Begrüßungsrede, gefolgt vom ersten Auftritt der Klasse 1c mit einem begeisterten Handwerkerlied. Die Gewinner des Lesewettbewerbs trugen in poetischer Form die Ereignisse der letzten 10 Jahre vor. Nach diesem beeindruckenden Beitrag begrüßten die Bürgermeisterin der Verbandsgemeinde Schweich, Frau Horsch, sowie die Ortsbürgermeisterin, Frau Radant, alle Anwesenden und überreichten der Schule einen großzügigen Scheck. Zusätzlich übergaben sie uns einen Fuchs, der fortan unser neues Schulmaskottchen sein wird. Schließlich leben Füchse bekanntermaßen auch „im Bau“.

Im Anschluss präsentierten weitere Klassen ihre Beiträge: Die Klasse 3b begeisterte mit einem rhythmischen Sprechgesang, während die Klasse 3c eine mitreißende Tanzvorführung darbot. Die Klassen 4a und 4b begeisterten das Publikum mit dem Friedenslied von Udo Lindenberg. Frau Frigerio informierte abschließend über den weiteren Programmablauf und wünschte allen viel Spaß.

Neben den Essens- und Getränkeständen, die gemeinsam vom Förderverein und dem Schulleiternbeirat organisiert und betreut wurden, gab es zahlreiche Aktivitäten der einzelnen Klassen zum Thema Baustelle und zur Geschichte der Schule. Für eine erfrischende Abwechslung und Begeisterung bei allen Kindern und auch Erwachsenen sorgte der Eiswagen „Salvas flotte Kugel“. Eine lange Schlange bildete sich vor dem Wagen und blieb während der gesamten Veranstaltung bestehen. Das Schulfest erreichte seinen Höhepunkt mit einem Schubkarrenrennen und einer lustigen Bauhelm-Wasser-Staffel, an denen Eltern gemeinsam mit ihren Kindern teilnahmen und dabei viel Freude hatten.

Es war ein wundervoller Tag und ein rundum gelungenes Schulfest. Ohne die tatkräftige Unterstützung des Schulleiternbeirats, des Fördervereins und das Engagement vieler Eltern wäre diese Veranstaltung nicht möglich gewesen. Vielen Dank dafür!



Schulen

Sozialpädagogische Beratung an Grundschulen in der VG Schweich

Ansprechpartner: Sagar Schieben
Bodenländchen 2; 54338 Schweich
Mobil: 0171/5481989

E-Mail: s.schieben@kv-trier-saarburg.drk.de
zuständig für die Grundschulen in Schweich, Föhren, Leiwien, Mehring, Longuich, Fell, Kenn, Klüsserath und Trittenheim



Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium Schweich

Unsere 6er live aus Manderscheid!

Es ist nun Zeit, Wir berichten live aus Manderscheid. Unsere Hütten sind echt cool, Doch leider haben sie keinen Pool. Das Essen ist richtig gut, Darum ziehen wir unseren Hut. Beim Bogenschießen treffen wir auf eine Wand, Doch einige treffen nur das Land.



Dann ist angesagt das Suchen im Wald der vielen Buchen. Das Klettern war der Hit, Jetzt sind wir alle fit. Die Nachtwanderung war lange, Und einigen wurde richtig bange. Denn im Turm war kein Licht, Dort hauste ein kleiner Wicht. Auf dem Bauernhof nebenan gab es Eis, Denn es war ganz schön heiß. Beim Orientierungslauf Waren alle gut drauf. Am Ende fanden wir einen Schatz, Der findet in unserer Klasse seinen Platz. Eine Woche voll Abenteuer. Endet heute mit einem Lagerfeuer.

Text: Anna, Antonia, Lena, Nick und Thilo

Theater-AG führt selbst geschriebenes Stück „Snapshot“ auf

Wenn es eine Möglichkeit gäbe, deine Seele gegen dich selbst auf dem Foto zu tauschen – würdest du es tun?

Die Theater-AG des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums Schweich arbeitet in diesem Schuljahr fleißig an ihrem eigenen Stück „Snapshot“ und freut sich, dieses am **18. und 19. Juli 2023 um 18 Uhr** in der **großen Mensa** des DBG zu präsentieren. Über zahlreiche Besucher freuen sich die Schüler*innen der 7. bis 9. Klassen. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.dbg-schweich.de.



Selbst gestaltetes Plakat der Theater-AG zum selbst geschriebenen Theaterstück.



Bekanntmachungen und Mitteilungen der Ortsgemeinden



Bekond

■ Horst Melchisedech ■ Sprechstunde
 ■ Gemeindebüro 06502 931130 Mo. 18:00 - 19:00 Uhr
 ■ buergermeister@bekond.de

Aktueller Sachstand Glasfaserausbau in Bekond

Liebe Bürgerinnen und Bürger aus Bekond, hiermit möchte die Gemeindeverwaltung Bekond Sie über den aktuellen Sachstand in Sachen Glasfaserausbau in Bekond unterrichten.

Zunächst einmal möchte ich mich als Ortsbürgermeister für Ihre Ausdauer und Geduld während der letzten Monate bedanken. Mit vielen Unannehmlichkeiten mussten unsere Bürgerinnen und Bürger in den letzten Monaten zurechtkommen. Diese Woche fand wieder ein Gespräch mit dem Betreiber des Glasfasernetzes Firma UGG statt. Es wurden nun die Daten zum weiteren geplanten Verlauf der Arbeiten in Bekond bekannt gegeben. Die Arbeiten an den Gemeindestraßen und den Hausanschlüssen sollen vom beauftragten Unternehmen in der KW 29 wieder aufgenommen werden. Sollten Sie zu Ihrem Anschluss Fragen haben, können Sie gerne mit der Ortsgemeindeverwaltung Bekond Kontakt aufnehmen. Vielen Dank.

Bekond, 10.07.2023
 Horst Melchisedech, Ortsbürgermeister

Unterrichtung der Einwohner

über die Sitzung des Ortsgemeinderates Bekond am 26.06.2023

Unter dem Vorsitz von Ortsbürgermeister Horst Melchisedech und in Anwesenheit von Schriftführer/in Lisa-Marie Kieselmann findet am 26.06.2023 im Bürgerhaus - Bürgersaal, Eingang Schulstraße 6 in Bekond eine Sitzung des Ortsgemeinderates Bekond statt.

In dieser Sitzung werden folgende Beschlüsse gefasst:

öffentlich

1. Mitteilungen

Baumaßnahme „In der Spitzwiese“

Die Abnahme der erfolgten baulichen Arbeiten ist in Zusammenarbeit mit dem zuständigen Ingenieurbüro erfolgt.

Gewährleistungsabnahme „im Tal/Verlängerung Brunnenstraße“, Glasfaserarbeiten

Da die Gewährleistungsfrist bald ausläuft ist eine Abnahme der ehemaligen Maßnahme erfolgt. Die Wege sind in einem guten Zustand. Es konnten keine Mängel festgestellt werden.

Am 29.06.2023 findet ein Termin mit dem zuständigen Bauleiter von der Fa. UGG statt.

In ca. 3 -4 Wochen sollen die Arbeiten wieder aufgenommen werden. Zurzeit ist die zuständige Kolone noch mit Arbeiten in einer Gemeinde im Kreis Bernkastel-Wittlich beschäftigt. Sobald die Arbeiten dort abgeschlossen sind, wird die Kolone mit den Arbeiten in Bekond beginnen.

Planungen zur Einrichtung eines Gewerbegebietes in der Ortslage Klüsserath

Die Ortsgemeinde Klüsserath plant die Einrichtung eines Gewer-

begebietes

In der Sitzung des Ortsgemeinderates Klüsserath am 15.06.2023 wurde das Projekt nochmals vorgestellt. Frau Horsch und Herrn Müller (Geschäftsführer des Industrieparks Region Trier) teilten mit, dass die Einrichtung eines Gewerbegebietes mit Anforderungen verknüpft sei.

Errichtung „Friedwald Klüsserath“

Im Gemeindewald von Klüsserath soll ein Friedwald errichtet werden. Der Ortsgemeinderat von Klüsserath hat in seiner Sitzung am 15.06.2023 beschlossen ein Angebot von der Fa. FriedWald GmbH mit verschiedenen Optionen zur Errichtung eines Friedwaldes anzufragen.

Kita Sonnenblume

Alle Bürger und Bürgerinnen sind herzlich eingeladen am 08.07.2023 am Sommerfest zum 30. Jährigen Jubiläum der Kita Sonnenblume teilzunehmen. Die Feierlichkeiten beginnen gegen 13:30 Uhr

Herr Andreas Müller stellt die aktuellen Belegungszahlen vor.

Die derzeitige Betriebserlaubnis umfasst 4 U2 Plätze und 53 Ü 2 Plätze.

Derzeit werden 47 Kinder in der Kita betreut.

Zum Beginn des Schuljahres 2023/2024 verlassen 10 Kinder die Einrichtung.

Im August werden insgesamt 48 Kinder betreut. Im September werden 4 Kinder dazukommen

Zudem liegen bereits 10 Anmeldungen für das Jahr 2024 vor.

Die Prognose für das kommende Jahr sieht gut aus. In der Kita gibt es bis zur Erreichung der max. Betreuungskapazitäten noch Platz, somit kann der Bedarf bei zuziehenden Familien gedeckt werden.

2. Zuordnung von ehemals Schweicher Weinbergsgemarkungen zur Weinlage „Bekonder Schlossberg“

Am 27.02.2023 ging bei der Ortsgemeinde ein Antrag eines Weinguts aus Bekond ein, Weinberggrundstücke, die aus der Gemarkung Schweich in die Gemarkung Bekond getauscht wurden, der Weinlage „Bekonder Schlossberg“ zuzuordnen. ein zum Eintrag einer Parzelle in die Weinbergsrolle.

Hintergrund ist, dass durch die Gemarkungsänderungen aufgrund des in der Herstellung befindlichen Lärmschutzwalls die bisher der Weinlage Schweicher Burgmauer zugehörigen Parzellen in die Gemarkung Bekond übernommen wurden. Aufgrund der Vorgaben des Weingesetzes sind diese Parzellen einer Weinlage in der Gemarkung Bekond zuzuordnen, damit die Vermarktung des erzeugten Weines möglich ist.

Der Vorsitzende des örtlichen Bauern- und Winzerverbandes teilt hierzu mit, dass im Gespräch mit den beteiligten Winzern ein Konsens gefunden wurde. Es wird daher vorgeschlagen, dass alle durch die Gemarkungsänderung betroffenen Grundstücke bzw. Weinbergspartellen, unabhängig davon, ob sie momentan weinbaulich genutzt werden, am besten rückwirkend mit der Gemarkungsänderung aber zumindest zukünftig der Weinlage Bekonder Schloßberg zugeordnet werden sollen.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beantragt die Übernahme aller durch die Gemarkungsänderung von der Gemarkung Schweich in die Gemarkung Bekond übertragenen Weinbergspartellen in die Weinlage Bekonder Schloßberg. Die Verbandsgemeindeverwaltung wird beauftragt die weiteren Schritte einzuleiten.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 12

3. Jahresabschluss zum 31.12.2021

3.1. Beschlussfassung über die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses

Zu diesem Tagesordnungspunkt übernimmt der Ortsbürgermeister, Herr Horst Melchisedech, den Vorsitz.

Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses, Herr Herbert Kuhn, teilt mit, dass in der Sitzung am 31.05.2023 der Jahresabschluss nach den Vorschriften der §§ 110 ff. Gemeindeordnung (GemO) geprüft wurde.

Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach den dadurch gewonnenen Erkenntnissen vermittelt der Jahresabschluss zum 31.12.2021, unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Ortsgemeinde Bekond.

Die Buchführung, der Jahresabschluss und der Rechenschaftsbericht entsprechen den gesetzlichen Vorschriften.

Die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2021 führte zu folgendem Ergebnis:

1. Die Bilanz schließt auf der Aktiv- und Passivseite mit einer Bilanzsumme von 8.878.974,94 € ab und weist in der Ergebnisrechnung einen Jahresüberschuss in Höhe von 182.347,17 € aus.
2. Es wird ein Eigenkapital in Höhe von 4.259.292,23 € ausgewiesen. Das Eigenkapital hat sich demnach gegenüber dem 01.01.2021 um 182.347,17 € erhöht.
3. Das Vermögen der Ortsgemeinde hat sich im Prüfungszeitraum um 124.450,96 € auf 8.878.974,94 € erhöht.
4. Das Fremdkapital einschließlich der Rückstellungen verringert sich um 10.969,02 € auf 439.060,13 €.
5. Die Investitionskredite haben sich im Haushaltsjahr 2021 um 20.733,00 € auf 319.414,25 € verringert.

Der Rechnungsprüfungsausschuss schlägt dem Ortsgemeinderat Bekond die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses zum 31.12.2021 vor (§ 114 Abs. 1 Satz 1 GemO).

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Bekond beschließt die Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2021 gemäß § 114 Abs. 1 Satz 1 GemO.

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen werden, sofern keine vorherige Zustimmung erfolgte, nachträglich genehmigt (§ 100 GemO).

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 11 Befangen: 1

3.2. Entlastungserteilung gemäß § 114 Abs. 1 Satz 2 GemO

Der Rechnungsprüfungsausschuss schlägt dem Ortsgemeinderat Bekond vor, dem Ortsbürgermeister und den Beigeordneten – soweit diese den Ortsbürgermeister vertreten haben – die Entlastung zu erteilen. (Da die Verbandsgemeinde Schweich nach § 68 GemO für die Ausführung des Haushaltsplanes der Ortsgemeinde Bekond zuständig ist, bedürfen neben dem Ortsbürgermeister und den Beigeordneten auch die Bürgermeisterin und die Beigeordneten der Verbandsgemeinde Schweich der Entlastung des Ortsgemeinderates Bekond.)

Beschluss:

Dem ehemaligen Ortsbürgermeister Herr Andreas Müller und den Beigeordneten sowie der Bürgermeisterin und den Beigeordneten der Verbandsgemeinde Schweich wird für das Haushaltsjahr 2021 gemäß § 114 Abs. 1 Satz 2 GemO die Entlastung erteilt.

Die vom Beschluss betroffenen Personen nehmen gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 GemO i. V. m. VV Nr. 4 zu § 114 GemO an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht teil.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 11 Befangen: 1

4. Minigolfanlage - Grundsatzbeschluss und Auftragsvergabe

Im Rahmen des Förderprogrammes Leader-Regionalbudget hat die Ortsgemeinde Bekond am 03.03.2023 einen Antrag auf Zuwendung zur Errichtung einer öffentlichen Minigolfanlage am Festplatz (beim Sportplatz) gestellt. Diesem Antrag liegt ein Beschluss des Ortsgemeinderates vom 01.03.2023 zu Grunde.

Das Projekt wurde seitens der LAG Mosel als förderwürdig eingestuft und der Ortsgemeinde wurden hierzu im April 2023 Zuwendungen in Höhe 13.986 € bewilligt.

Auf der Ortsgemeinderatssitzung vom 03.05.2023 kamen im Rat Bedenken auf, ob die einmaligen Investitions- und die Folgekosten (Wartung, Pflege) durch die Nachfrage für die Minigolfanlage gerechtfertigt sind. Hierzu sollte eine allgemeine Stimmungslage der Bürger ermittelt und die Meinungen der Bürger und Bürgerinnen sollten bei der finalen Planung miteingebracht werden.

Da eine Umfrage über das Amtsblatt wegen zu geringer Beteiligung zu keinem aussagekräftigen Ergebnis führte, wurden Bürgerinnen und Bürger in Bekond über persönliche Netzwerke angesprochen. Das Ergebnis waren überwiegend positive Reaktionen und eine Befürwortung der Errichtung einer Minigolfanlage.

Die Herren Norman Greis (Beauftragter) und Falko Mücke (Stellvertreter) haben sich bereiterklärt, Nutzung und Pflege der Anlage im Auge zu behalten. Zu Instandhaltungs- und Pflegemaßnahmen sollen später Arbeitsgruppen aus dem Kreis der Nutzer gebildet werden.

Für die Errichtung der Minigolfanlage liegt ein Angebot der Firma Mock GmbH in Höhe 23.775€ brutto vor. Die Höhe der Zuwendung beträgt 13.986€, so dass mit einem Eigenanteil der Ortsgemeinde in Höhe 9.789€ zu rechnen ist.

Das Aufstellen der Gestelle soll durch eine Bürgeraktion kostenneutral für die Gemeinde durchgeführt werden. Hierzu haben bereits Bürger Ihre Bereitschaft zur Mithilfe signalisiert. Ferner werden dadurch – wie vom Rat angeregt – interessierte Bürger in die Planung und in den Aufbau eingebunden.

Ferner hat die Ortsgemeinde die Zusage eingeholt, dass die Arbeiten für das Anlegen der Minigolfanlage fristgerecht bis zum 30.09.23 durchgeführt werden können. Somit kann bereits mit einer Nutzung im Jahre 2023 gerechnet werden.

Die Ortsgemeinde hat drei Vergleichsangebote angefordert. Der günstigste Anbieter ist die Firma Mock GmbH aus Trier mit 23.775,01€ inkl. gesetzl. MwSt.

Anbieter 2: 30.856,11€ inkl. gesetzl. MwSt.

Anbieter 3 hat kein Angebot abgegeben.

Es wird beschlossen die Minigolfanlage am Festplatz am Sportplatz aufzustellen und die

Firma Mock GmbH zum vorliegenden Angebot zu beauftragen. Das Aufstellen der Gestelle erfolgt für die Gemeinde kostenneutral durch eine Bürgeraktion (Arbeitsgruppe Minigolfanlage).

Beschluss:

Es wird beschlossen die Minigolfanlage am Festplatz am Sportplatz aufzustellen und die

Firma Mock GmbH zum vorliegenden Angebot zu beauftragen.

Das Aufstellen der Gestelle erfolgt für die Gemeinde kostenneutral durch eine Bürgeraktion (Arbeitsgruppe Minigolfanlage).

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich

Ja-Stimmen: 6 Nein-Stimmen: 4 Enthaltungen: 2

5. Bauanträge/ Bauvoranfragen

5.1. Bauantrag, Flur 11 Parzelle 39/1

Mehrgenerationenhaus 21 Wohneinheiten, Befreiung Stellplätze
Eine Behandlung der Unterlagen im Freistellungsverfahren gemäß § 67 LBauO ist nicht möglich, die Festsetzungen des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes „In der Göbelwies“ werden nicht eingehalten. Geplant ist der Neubau eines Mehrgenerationenhauses mit 21 Wohneinheiten. Auf dem benachbarten Grundstück wird durch separaten Bauantrag ein Mehrgenerationenhaus mit 22 Wohneinheiten beantragt. Für beide Vorhaben werden insgesamt 78 Stellplätze auf den Baugrundstücken sowie einem angrenzenden Grundstück nachgewiesen. Gemäß Bebauungsplan sind je Wohneinheit 2 Stellplätze nachzuweisen. Bei den geplanten 43 Wohneinheiten müssten 86 Stellplätze nachgewiesen werden. Allerdings kann im Genehmigungsverfahren von dieser Festsetzung abgewichen werden, wenn nachgewiesen wird, dass durch die Nutzung ein geringerer Stellplatzbedarf erforderlich ist. Im Befreiungsantrag wird vorgetragen, dass für die geplanten Wohneinheiten mit weniger als 50 m² lediglich 1 Stellplatz nachgewiesen wird. Dies wurde bereits im Vorfeld mit der Ortsgemeinde besprochen. Aus Sicht der Verwaltung ist die Befreiung städtebaulich vertretbar. Der Stellplatzschlüssel von 1 Stellplatz für Wohnungen unter 50 m² wird in der Verbandsgemeinde im Rahmen von Stellplatzsätzen bereits angewendet.

Beschluss:

Das Einvernehmen wird nicht erteilt. Es sind 2 Stellplätze je Wohneinheit nachzuweisen

Abstimmungsergebnis:

einstimmig abgelehnt

Ja-Stimmen: 2 Nein-Stimmen: 9 Enthaltungen: 2

5.2. Bauantrag, Flur 11 Parzelle 39/1

Mehrgenerationenhaus 22 Wohneinheiten, Befreiung Stellplätze
Eine Behandlung der Unterlagen im Freistellungsverfahren gemäß § 67 LBauO ist nicht möglich, die Festsetzungen des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes „In der Göbelwies“ werden nicht eingehalten. Geplant ist der Neubau eines Mehrgenerationenhauses mit 22 Wohneinheiten. Auf dem benachbarten Grundstück wird durch separaten Bauantrag ein Mehrgenerationenhaus mit 21 Wohneinheiten beantragt. Für beide Vorhaben werden insgesamt 78 Stellplätze auf den Baugrundstücken sowie einem angrenzenden Grundstück nachgewiesen. Gemäß Bebauungsplan sind je Wohneinheit 2 Stellplätze nachzuweisen. Bei den geplanten 43 Wohneinheiten müssten 86 Stellplätze nachgewiesen werden. Allerdings kann im Genehmigungsverfahren von dieser Festsetzung abgewichen werden, wenn nachgewiesen wird, dass durch die Nutzung ein geringerer Stellplatzbedarf erforderlich ist. Im Befreiungsantrag wird vorgetragen, dass für die geplanten Wohneinheiten mit weniger als 50 m² lediglich 1 Stellplatz nachgewiesen wird. Dies wurde bereits im Vorfeld mit der Ortsgemeinde besprochen. Aus Sicht der Verwaltung ist die Befreiung städtebaulich vertretbar. Der Stellplatzschlüssel von 1 Stellplatz für Wohnungen unter 50 m² wird in der Verbandsgemeinde im Rahmen von Stellplatzsätzen bereits angewendet.

Beschluss:

Das Einvernehmen wird nicht erteilt. Es sind 2 Stellplätze je Wohneinheit nachzuweisen

Abstimmungsergebnis:

einstimmig abgelehnt

Ja-Stimmen: 2 Nein-Stimmen: 9 Enthaltungen: 2

5.3. Bauantrag, Flur 12, Parzelle 50/16

Aufstockung Einfamilienwohnhaus und Umbau Atelierhauses, 1. Nachtrag

Im Einvernehmen mit der Ortsgemeinde wurde 2022 eine Baugenehmigung für die Aufstockung des Einfamilienwohnhauses sowie den Umbau des Atelierhauses erteilt. Im Rahmen der Ausführungsplanung hat sich herausgestellt, dass die Holzbalkendecke für die Aufstockung statisch nicht ausreichend ist. Es soll eine neue Decke auf Stahlstützen über dem bestehenden Dach errichtet werden. Dadurch erhöht sich das Gebäude geringfügig um 27 cm - 29 cm. Des Weiteren wurde die Position der Garage an die tatsächlichen Gegebenheiten angepasst. Seinerzeit wurde die Position aus den ursprünglichen Bauantragsunterlagen übernommen. Aufgrund einer Vermessung ist diese Unstimmigkeit aufgefallen. Aus Sicht der Verwaltung bestehen keine Bedenken.

Beschluss:

Das Einvernehmen wird erteilt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 11 Enthaltungen: 1

5.4. Bauvoranfrage, Flur 10, Parzelle 336

Nutzungsänderung Obergeschoss Garage zu Wohneinheit und Einbau Gauben, Befreiung Größe Gauben und Kniestock
Das Grundstück liegt im Geltungsbereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes „Bekond II“. Geplant ist die Nutzungsänderung des ungenutzten Obergeschosses der Garage zu einer Wohneinheit. Dazu sind beidseits Dachgauben geplant sowie ein Balkon auf der straßenabgewandte Gebäudeseite. Es wird Befreiung vom Bebauungsplan beantragt. Die Größe der Gauben überschreitet das festgelegte Maß im Bebauungsplan. Zulässig sind diese lediglich in einer Größe von 1/3 der Frontlänge. Dies wird augenscheinlich nicht eingehalten. Des Weiteren wird Befreiung von der „Sockelhöhe“ beantragt. Nach Rücksprache mit dem Planer ist jedoch die Höhe des Kniestockes gemeint. Gemäß Bebauungsplan wird diese bei Gebäuden mit einem Vollgeschoss auf maximal 0,8 m festgelegt. Bei Gebäuden mit zwei Vollgeschossen entfällt die maximale Höhe des Kniestockes. Da zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht klar ist, ob die Garage nach Umbau ein oder zwei Vollgeschosse hat, wird bereits vorab auch Befreiung von der Höhe des Kniestocks beantragt. Aus Sicht der Verwaltung bestehen keine Bedenken. Platz für Stellplätze steht innerhalb der Garage sowie davor ausreichend zur Verfügung.

Beschluss:

Das Einvernehmen wird erteilt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

5.5. weitere Bauanträge/ Bauvoranfragen

5.5.1. Bauantrag, Flur 5, Parzelle 17/22 und 17/24

KFZ-Fotostudio mit Nebenräumen, Abweichung Abstandsflächen
Das Grundstück liegt im Geltungsbereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes „Gewerbegebiet, 3. Änderung“. Geplant ist der Neubau eines KFZ-Fotostudios mit Nebenräumen (Aufenthaltsraum, Umkleide Büro). Befreiungen vom Bebauungsplan werden keine beantragt. Es ist jedoch eine Abweichung von landesrechtlichen Vorschriften vorgesehen. Das Gebäude ist mit einer Länge von rd. 17,2 m, einer Traufhöhe von rd. 4,35 m und einem Abstand von rd. 0,55 m entlang der Grundstücksgrenze geplant. Die zulässige Grenzbebauung von 12 m an einer Grenze wird demnach überschritten. Der betroffene Nachbar hat durch Unterschrift seine Zustimmung erklärt. Stellplätze werden auf dem Grundstück ausreichend nachgewiesen. Aus Sicht der Verwaltung bestehen daher keine Bedenken.

Frau Stephanie Müller-Hermen hat während der Beratung und Beschlussfassung im Zuschauerraum Platz genommen §22 GemO

Beschluss:

Das Einvernehmen wird erteilt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 11 Befangen: 1

5.5.2. Bauantrag, Flur 11, Parzelle 39/11

Einfamilienwohnhaus mit Garage, Abweichung mittlere Wandhöhe

Garage

Das Grundstück liegt im Geltungsbereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes „In der Göbelwies“. Geplant ist der Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage. Befreiungen vom Bebauungsplan werden keine beantragt. Es ist jedoch eine Abweichung von landesrechtlichen Vorschriften in Bezug auf die mittlere Wandhöhe der Garage vorgesehen. Diese überschreitet die zulässigen 3,2 m an der Grundstücksgrenze um rd. 1,05 m. Der Nachbar hat durch Unterschrift seine Zustimmung erklärt. Aus Sicht der Verwaltung bestehen keine Bedenken.

Beschluss:

Das Einvernehmen wird erteilt.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

Ja-Stimmen: 11 Nein-Stimmen: 1

6. Verschiedenes

Wasserentnahmestelle- Reparatur des Schiebers

Der Vorsitzende teilt mit, dass der Schieber an der Wasserentnahmestelle defekt ist, dadurch verliert die Entnahmestelle täglich Wassermengen.

Der aktuelle Schieber ist ca. 50 Jahre alt, in den vergangenen Jahren wurde kleinere Reparaturarbeiten durchgeführt.

Die Verbandsgemeindewerke schätzen die Reparaturkosten auf ca. 5.000 €. Die Verbandsgemeindewerke müssen in diesem Bereich noch Arbeiten an einem Entlüftungsschacht durchführen, daher könnte man beide Maßnahmen zusammen durchführen.

Nach eingehender Beratung ist man der Auffassung, den Austausch des defekten Schiebers in Eigenleistung durchzuführen, um den ansässigen Bauern und Winzern, eine zuverlässige Nutzung der Entnahmestelle gewährleisten zu können.

Schaukasten des Heimat- und Verkehrsverein

Ein Ratsmitglied der ebenfalls im Heimat- und Verkehrsverein tätig ist teilt mit, dass der Schaukasten nun wieder aufbereitet worden ist und der Verein einen neuen Aufstellort sucht.

Als potenzieller Aufstellort wurde die Wiese vor dem Gemeindehaus ausgewählt schräg gegenüber des Briefkastens. Hierzu müssten 2 Fundamente errichtet werden.

Ob der Aufstellort final dort möglich ist, soll nach einer Besichtigung entschieden werden.

Verkehrsspiegel auf der Brenn

Ein Ratsmitglied teilt mit, dass der Verkehrsspiegel in der Kurve noch nicht aufgehängt worden ist. Die Gemeindearbeiter werden beauftragt den Spiegel zeitnah aufzuhängen.

Abverkauf von Bierzeltgarnituren und Stehtische der Fa. Salje

Ein Ratsmitglied fragt an, ob die Gemeinde Bierzeltgarnituren und Stehtische bei der Betriebsauflösung der Fa. Salje erworben hat. Der Bestand wurde bereits anderweitig verkauft. Ein Teil der Bierzeltgarnituren wurden von Bekonder Vereinen erworben.

Die Gemeinde hat keinen eigenen Bestand an Stehtischen, welche für Veranstaltungen genutzt werden könnten.

Nach eingehender Beratung ist der Gemeinderat zu dem Beschluss gekommen, dass 10 Stehtische für max. 3.000 € für das Bürgerhaus angeschafft werden sollen.

Rückbau der alten Toilettenanlage der Grillhütte

Alfred Lorenz fragt in seiner Funktion als Grillhütten Beauftragter an, ob die alte Toilettenanlage zurückgebaut werden kann, hier müsste nur eine Trennwand entfernt werden. Der Nichtgenutzte Raum könnte in Zukunft als Lagerraum genutzt werden.

Die Arbeiten erfolgen in Eigenregie der Grillhütten Beauftragten. Der Ortsgemeinde entstehen voraussichtlich nur Entsorgungskosten für die Entsorgung Bauschuttes.

3. Konzept Ausbau Bushaltestelle
4. Kindertagesstätte Detzem; Ersatzbeschaffung Schaukel
5. Verschiedenes

Detzem, 10.07.2023

Monika Seelbach, Ortsbürgermeisterin

Grußwort zum Pokaltunier des V.f.B. Detzem e.V.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, verehrte Gäste und Sportfreunde, vom 15. bis 16. Juli 2023 findet „auf dem Werth“ das alljährliche Pokaltunier des V.F.B. Detzem statt, zu dem ich Sie im Namen der Ortsgemeinde recht herzlich Willkommen heiße. An zwei Tagen messen sich die Fußballmannschaften der umliegenden Gemeinden miteinander.

Ich wünsche den Fußballern viele Tore, schönes Wetter und ein gutes Gelingen, den Gastmannschaften sowie allen Besuchern und Gästen frohe und unterhaltsame Stunden bei regionalen Köstlichkeiten und unseren hervorragenden Weinen.

Detzem, 10.07.2023

Monika Seelbach, Ortsbürgermeisterin

Hundekot auf Gehwegen

Leider wurde mir wieder vermehrt gemeldet, dass Hundekot am Moselufer und sogar auf Gehwegen in der Gemeinde liegen bleibt. Ich möchte daher alle Hundehalter bitten, die Hinterlassenschaften ihrer Vierbeiner zu beseitigen. Weiterhin möchte ich die Gastgeber im Ort bitten, ihre Gäste mit Hund darauf hinzuweisen, dass Hundekot zu beseitigen ist. Die Gemeinde unterhält zwei Hundekotbeutelspender die genutzt werden können und sollen.

Detzem, 10.07.2023

Monika Seelbach, Ortsbürgermeisterin

Nutzung der Spritzwasserentnahmestelle

Um auch künftig die Wasserentnahmestelle nutzen zu können, appelliere ich auch dieses Jahr an eine umsichtige Nutzung des Wassers, **das ausschließlich für Pflanzenschutzmaßnahmen im Weinbau** vorgesehen ist. Es wäre sehr bedauerlich, wenn uns die Genehmigung entzogen würde, aufgrund des Fehlverhaltens einiger Nutzer.

Vor allen Dingen möchte ich darauf hinweisen, dass die Wasserentnahmestelle nur zu den angegebenen Zeiten, zwischen 6.00 und 22.00 Uhr, genutzt werden darf. Hier sollte dringend Rücksicht auf die Anwohner genommen werden.

Insbesondere möchte ich darum bitten, die Wasserentnahmestelle mit Rücksicht auf die Anwohner **nicht** am Sonntag anzufahren. Hier könnte durch entsprechende Planung die Entnahme auch schon am Vortag erfolgen. Es ist überflüssig unnötige Provokation zu erzeugen und für Missstimmung im Dorf zu sorgen.

Detzem, 10.07.2023

Monika Seelbach, Ortsbürgermeisterin

Meldung der Wein- und Traubenmostbestände

Zum **Stichtag 31. Juli 2023** sind die Wein- und Traubenmostbestände zu melden. Die Vordrucke zur Abgabe der Meldung der Wein- und Traubenmostbestände und zur Meldung der oenologischen Verfahren liegen während der Sprechstunden im Gemeindebüro zur Abholung bereit. Hier kann auch Einblick in eine Anleitung zu den Meldungen genommen werden. Registrierte Nutzer können die Meldungen auch online über das WeinInformationsPortal vornehmen (wip.lwk-rlp.de). **Der letzte Abgabetermin ist der 7. August 2023.** Die Abgabe kann bei der Ortsgemeinde, bei der Verbandsgemeindeverwaltung oder direkt bei der Landwirtschaftskammer erfolgen.

Detzem, 10.07.2023

Monika Seelbach, Ortsbürgermeisterin



Detzem

Monika Seelbach

06507 802725

buergemeister@detzem.de

www.detzem.de

Sprechzeiten

Di. 18:30 - 20:00 Uhr

Bekanntmachung

Am **Dienstag, 18.07.2023**, findet um **19:00 Uhr im Bürgerhaus „Kleiner Saal“, Neustraße 16 in Detzem** eine Sitzung des Ortsgemeinderates Detzem statt.

Tagesordnung:

öffentlich

1. Mitteilungen
2. Ausbau Thörnicher Straße; Ausführungsplanung und Ausschreibung

Reanimations-Defibrillator am Feuerwehrgerätehaus Detzem

Der Ortsgemeinderat Detzem hat auf Anregung der Freiwilligen Feuerwehr Detzem und einiger Bürger unserer Gemeinde einen öffentlich zugänglichen Reanimations-Defibrillator angeschafft, der am Feuerwehrgerätehaus angebracht wird. Um im Ernstfall auch schnell und kompetent helfen zu können, wird es eine Schulung/ Einweisung für interessierte Mitbürger geben. Aus jedem Verein können sich zwei Personen melden. Die weiteren, zur Verfügung stehenden Plätze, können von interessierten Mitbürgern belegt werden. Einen Schulungstermin werden wir mit den Teilnehmern abstimmen. Daher möchte ich sie bitten, sich bei Interesse bei mir zu melden. Ich selbst war erst kürzlich auf einer Erste-Hilfe-Schulung, bei der auch die Handhabung eines Defibrillators erklärt und geübt wurde. Mit diesem Wissen traue ich mir nun tatsächlich die Anwendung eines Defibrillators im Ernstfall zu. Dennoch hoffe ich, dass der Ernstfall nicht eintreten wird. Aber wenn, dann ist es gut, wenn möglichs viele Mitbürger mit der Handhabung des Gerätes vertraut sind und die Angst davor verlieren.

Detzem, 10.07.2023

Monika Seelbach, Ortsbürgermeisterin

Große öffentliche Weinprobe Rieslingfest 2023 - Kartenvorverkauf

Die Festgemeinschaft Detzemer Rieslingfest lädt alle Detzemer und Thörnicher, Weinfreunde und Weinliebhaber der hiesigen Region sowie Gäste aus nah und fern zur öffentlichen Weinprobe **am Montag, 7. August 2023, 17.00 Uhr** ins Festzelt bei der Pfarrkirche ein. Es werden ausgesuchte Rieslingweine der Winzerdörfer Detzem und Thörnich des Jahrgangs 2022 präsentiert. Es werden zahlreiche Weine und Sekte verkostet, wobei die eine und andere Überraschung genüsslicher Art auch nicht fehlen wird. In lockerer Runde werden die Weine von der Deutschen Weinkönigin 2021/2022 Sina Erdrich und der Pfälzer Weinkönigin 2021/2022 Sophia Hanke kommentiert. Die Karten für die Weinprobe zum Preis von 28,00 € (inkl. Glaspfand) sind am **Sonntag, 16. Juli 2023, in der Zeit von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr**, auf dem Sportplatz im Rahmen des VfB Pokaltunieres erhältlich.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Detzem, 10.07.2023

Monika Seelbach, Ortsbürgermeisterin



Ensch

■ Matthias Otto
■ 06507 3334
■ buergermeister@ensch.de
■ www.ensch.de

■ Sprechzeiten
Mo. 19:00 - 20:00 Uhr

Meldung der Wein- und Traubenmostbestände zum 31.07.2023 und zur Meldung der oenologischen Verfahren zum 01.08.2023

Die Formulare zur Meldung der Wein- und Traubenmostbestände zum 31.07.2023 und zur Meldung der oenologischen Verfahren zum 01.08.2023 können im Bürgerhaus während meiner Sprechzeiten abgeholt werden. Die Abgabefrist für beide Meldungen ist der 07.08.2023.

Ensch, 06.07.2023

Matthias Otto, Ortsbürgermeister

Obstbäume / -diebstahl

Aus aktuellem Anlass möchte ich darauf hinweisen, dass Obstbäume auf Wiesen Eigentümer haben und nicht der Allgemeinheit bzw. dreisten Dieben zur Verfügung stehen. Im konkreten Fall ging es um Mirabellen, die ohne Absprache abgeerntet wurden. Ich bitte, das Eigentum zu achten und empfehle im aktuellen Fall, den Bestohlenen zu kontaktieren, der von einer polizeilichen Anzeige absehen möchte.

Ensch, 09.07.2023

Matthias Otto, Ortsbürgermeister



Ortsgemeinde
Ensch

Wir feiern das Wein- und Dorffest in Enschede

nächstes
Wochenende

Liebe Enscher Mitbürger:innen

wir laden Euch herzlich ein zum Wein- und Dorffest vom 21. bis 23. Juli 2023 in Enschede auf dem Festplatz am Heimatmuseum.

Das Programm

Am Freitag ab 19 Uhr Eröffnung der Stände und Karaoke-Abend mit open end.

Am Samstag ab 18 Uhr Eröffnung der Stände. Ab **19 Uhr** spielt der Musikverein Enschede zur Unterhaltung auf. Im Anschluss gibt's Unterhaltungsmusik mit Wolfgang - open end.

Am Sonntag gibts schon morgens frisch gebackenes Steinofenbrot im Verkauf. Es wird eine ganztägige Oldtimer-Ausstellung geben. Um **10h30 Messe** auf dem Festplatz, anschließend Fahrzeugsegnung und Oldtimer-Korso. Im Anschluss spielt der Musikverein Wengerohr zur Unterhaltung auf. Um ca.12h30 wird der Handwerkermarkt eröffnet. Um **15h00** wird unser Jugendorchester Enschede zur Unterhaltung aufspielen. Am Nachmittag wird der Kaffee- und Kuchenstand eröffnet. Ab **17 Uhr** spielt die Unterhaltungsband Leitsgeheier - open end.

Der Handwerkermarkt wird u.a. Töpferware, Porzellan, Schmuck, Seife, Makramee, Korbware, Bilder, Dekoartikel, Honig und Bienenwachs anbieten.

Für Kinder (und Erwachsene) gibts das Feuerwehrauto der FFW Enschede zu sehen, Oldtimer zu bestaunen, Kinderschminken, eine Hüpfburg, Popkorn und Zuckerwatte.

Für das leibliche Wohl ist natürlich bestens gesorgt mit Bier-, Wein- und Getränkeständen, sowie einem Essenstand.

Gemeinsam für Enschede!

Festkomitee Enschede

Matthias Otto · Bürgermeister in Enschede
buergermeister@ensch.de · www.ensch.de

Unterrichtung der Einwohner

über die Sitzung des Ortsgemeinderates Ensch am 15.06.2023

Unter dem Vorsitz von Ortsbürgermeister Matthias Otto und in Anwesenheit von Schriftführer/in Nina Lieser findet am 15.06.2023 im Bürgerhaus, Kirchstraße 8 in Ensch eine Sitzung des Ortsgemeinderates Ensch statt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt der Ortsbürgermeister die Tagesordnung im öffentlichen Teil um den Punkt 7 „Zuschuss Motorrettungsboot DLRG“ zu erweitern.

Im nicht öffentlichen Teil wird die Tagesordnung um den TOP „Ankauf Flächen im Rahmen des Flurbereinigungsverfahrens“ ergänzt, dieser soll als TOP 2 behandelt werden. Der ursprünglich als TOP 2 geplante Punkt „Pachtangelegenheit - Enscher Stübchen“ wird als TOP 6 behandelt.

In dieser Sitzung werden folgende Beschlüsse gefasst:

öffentlich

1. Mitteilungen

- In 2022 sind in der Ortsgemeinde Ensch keine Kosten angefallen, die nach der Ausbaubeitragsatzung beitragsfähig wären. Die Festsetzung eines wiederkehrenden Ausbaubeitragsatzes für das Abrechnungsjahr 2022 entfällt somit.
- Die Hochwasserkarten für Ensch sind immer noch nicht korrigiert und weisen bereits bei einem 10-jährigen Ereignis die Überschwemmung des Dorfes aus. Die SGD Nord, die bereits vom Büro Hömme zu Korrektur aufgefordert wurde, soll erneut angeschrieben werden.
- Die bergseitigen Grundstückseigentümer an der Straße „Am Kautenbach“ zwischen der Ortslage und dem Weinbergsgelände bzw. Gehölzflächen werden kurzfristig aufgefordert, die in den Verkehrsraum ragenden Hecken zu entfernen. Ansonsten erfolgt eine kostenpflichtige Ersatzvornahme durch die Ortsgemeinde.

2. Aufstellung der Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen und Schöffen für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028

Die Wahl der Schöffen und Jugendschöffen ist nach der Neuregelung durch das Gesetz zur Vereinfachung und Vereinheitlichung der Verfahrensvorschriften zur Wahl und Berufung ehrenamtlicher Richter vom 21.12.2004 (BGBl. I S. 3599) 2008 und in jedem fünften auf das Jahr 2008 folgenden Jahr durchzuführen (Wahljahr).

Die Kreisverwaltung Trier-Saarburg hat der Verbandsgemeindeverwaltung die Mitteilung des Präsidenten des Landgerichts Trier über die Zahl der für die Vorschlagsliste zu benennenden Personen übersandt.

Aus der Ortsgemeinde Ensch ist **1 Person** in die Vorschlagsliste aufzunehmen.

Das Amt eines Schöffen ist ein Ehrenamt. Es kann nur von Deutschen versehen werden (§ 31 Gerichtsverfassungsgesetz - GVG). Die Gemeinden haben bei der Aufstellung der Vorschlagslisten sorgfältig zu prüfen, ob die vorgeschlagenen Personen für das Amt eines Schöffen geeignet sind. Den Personen, die für eine Aufnahme in die Vorschlagslisten in Betracht kommen, ist zuvor Gelegenheit zu geben, sich zu ihrer Benennung zu äußern.

Der Präsident des Landgerichts Trier bittet, die in Betracht kommenden Personen vor der Kandidatur zum Schöffenamt darauf hinzuweisen, dass jeder Schöffe damit rechnen muss, zumindest einmal pro Monat zu einer Sitzung geladen zu werden.

Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbständigkeit und Reife des Urteils, aber auch – wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes – körperliche Eignung.

Da es entscheidet darauf ankommt, für das Amt eines Schöffen Personen zu gewinnen, die für diese Tätigkeit ein besonderes Interesse haben, sollen Personen, die sich bewerben, bei Eignung nach Möglichkeit berücksichtigt werden.

Zur Beschlussfassung weisen wir auf Folgendes hin:

Für die Aufnahme einer Person in die Vorschlagsliste ist die Zustimmung von **zwei Dritteln der anwesenden Mitglieder, mindestens** jedoch die Hälfte der gesetzlichen Zahl der Mitglieder des Gemeinderates erforderlich (§ 36 Abs. 1 Satz 2, § 77 GVG).

Bei der Aufnahme einer Person in die Vorschlagsliste handelt es sich um eine **Wahl im Sinne von § 40 GemO** mit den weiteren Folgen,

- dass das Stimmrecht der/des Vorsitzenden, die/der nicht gewähltes Ratsmitglied ist, ruht (§ 36 Abs. 3 Satz 2 Nr. 1 GemO),
- Ausschließungsgründe keine Anwendung finden (§ 22 Abs. 3

GemO) und

• der Beschluss grundsätzlich in geheimer Abstimmung zu fassen ist, der Gemeinderat jedoch mit der Mehrheit der anwesenden Ratsmitglieder beschließen kann, die Wahl im Wege der offenen Abstimmung durchzuführen (§ 40 Abs. 5 2. Halbsatz GemO).

Bei der Ermittlung der erforderlichen Stimmzahl wird somit die/der Vorsitzende, der nicht gewähltes Ratsmitglied ist, nicht mitgezählt.

Die Aufstellung der Vorschlagslisten für Schöffen durch die Gemeinden ist **bis zum 30. Juni 2023** durchzuführen. Anschließend ist die Vorschlagsliste in der Gemeinde für die Dauer einer Woche zu jedermanns Einsicht auszulegen.

Aus der Mitte des Rates werden zwei Personen für die Vorschlagsliste genannt:

- Frau Waltraud Dietzen
- Herr Stephan Tapprich

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt, die Wahl im Wege der offenen Abstimmung durchzuführen

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt, Frau Waldtraud Dietzen für die Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen zu benennen.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich

Ja-Stimmen: 5 Nein-Stimmen: 1 Enthaltungen: 1

3. Förderprogramm „Klimaangepasste Wälder“; Zustimmung zum sog. BAT-Konzept (Konzept zum Umgang mit Biotopbäumen, Altbäumen und Totholz)

Das Biotop-Alt-Totholz-Konzept (BAT-Konzept) dient dem Erhalt der biologischen Vielfalt im Wald als Umweltvorsorgekonzept und zur Erhöhung der Biodiversität. Es hilft, die gegebenen naturschutzrechtlichen Vorschriften und gleichzeitig die Vorgaben der Arbeitssicherheit in der Waldarbeit zu erfüllen. Nicht zuletzt ist die vorsorgende Sicherung aller Lebensräume der Pflanzen- und Tierarten auch Ausdruck des Selbstverständnisses einer naturnahen Waldbewirtschaftung. Insbesondere Totholz -hier vor allem auch stehende, abgestorbene Baumstämme- ist ein wesentliches Lebensraumelement für zahlreiche an den Wald gebundenen Arten. Gleichzeitig muss bei einer höheren Dichte (Anzahl) an Totholz im Wald und den in den Waldbeständen arbeitenden Menschen ein Arbeitssicherheitskonzept zum Schutz des Menschen zur Anwendung kommen.

Viele Revierleiter/innen wenden das Konzept auch ohne einen Beschluss der Gemeinden an (zumindest das Kennzeichnen der Bäume im Waldbestand), da die Umsetzung der guten forstfachlichen Praxis entspricht und die Umweltsorge vom Gesetzgeber gefordert wird. Zudem ist die eindeutig sichtbare Kennzeichnung der BAT-Elemente eine Voraussetzung zur Gewährleistung der Arbeitssicherheit. In den schriftlichen Arbeitsaufträgen der Revierleiter/innen muss -als Voraussetzung für die nach FSC zertifizierten Betriebe- ein Hinweis auf BAT-Elemente innerhalb des zu bearbeitenden Waldbestandes erfolgen, damit

1. die Forstwirte/innen die Arbeitssicherheit -für das eigene Leben und das Dritter- umsetzen und gewährleisten können und
2. BAT-Elemente und deren mögliche Bewohner -also die streng geschützten Arten- geschont werden.

Jedoch können die im Waldbestand markierten Naturschutzzelelemente derzeit nicht in das digitale Geoinformationssystem aufgenommen werden, da die rechtliche Voraussetzung -die Zustimmung des Waldbesitzers- zur Dokumentation fehlt. Um die BAT-Elemente digital zu erfassen und zu speichern und diese auch für die Gemeinden im Ökokonto einzubuchen (Stichwort: Nutzung BAT-Elemente als Ausgleich für Eingriffsmaßnahmen in der Gemeinde), wird daher von jedem Waldbesitzer ein Beschluss zur Umsetzung/Anwendung des BAT-Konzeptes benötigt.

Weiterhin ist es nach Abstimmungen zwischen Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität und den für die Förderungen des klimaangepassten Waldmanagements verantwortlichen Auditoren gelungen, die einzig schwierige Vorgabe (Punkt 12 der Kriterien des Klimaangepassten Waldmanagements) -nämlich die geforderte Stilllegung von 5 % der Waldflächen für eine Dauer von 20 Jahren- mit dem ohnehin bereits bei Landesforsten angewandten BAT-Konzeptes anzusetzen.

Mit der Beschlussfassung zur Umsetzung und Anwendung des Konzeptes durch die Waldbesitzer werden die vor Ort markierten BAT-Elemente auch in das digitale Geoinformationssystem aufgenommen und diese Zahlen fließen dann wiederum in Statistiken ein, mit denen bundesweit (auch europaweit) politisch argumentiert

wird (Stichwort: Erreichung der Biodiversität über Stilllegung eines bestimmten -vorgegebenen- Flächenanteils).

Waldbesitzer, die ihren Wald von FSC zertifizieren lassen, müssen zudem die Umsetzung eines Naturschutzkonzeptes nachweisen, was über die Teilnahme am BAT-Konzept gewährleistet wird.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Ensch beschließt, das Biotop-Alt-Totholz-Konzept (BAT-Konzept) gemäß BAT-Konzept Landesforen ohne Änderungen umzusetzen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

4. 22. Änderung des Flächennutzungsplanes; Darstellung einer Sonderbaufläche Solar auf der Gemarkung Schleich; Zustimmung der Nachbargemeinde

In Rheinland-Pfalz liegt die Zuständigkeit der Flächennutzungsplanung gem. § 203 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 67 Abs. 2 Satz 1 GemO bei den Verbandsgemeinden.

Die endgültige Entscheidung des Verbandsgemeinderates zur 22. Änderung ist vorgesehen in der Sitzung am 16. Mai 2023. Diese Entscheidung bedarf nach § 67 Abs. 2 Satz 2 GemO der Zustimmung der Gemeinden, die selbst oder als Nachbargemeinde berührt sind. Berührt sind bei dieser Änderung neben der Ortsgemeinde Schleich auch die Nachbargemeinden Ensch, Detzem, Pölich und Mehring. Die Zustimmung ist auch schon vor dem Feststellungsbeschluss möglich.

Die Änderung erfolgte auf Wunsch der Ortsgemeinde Schleich, damit aus dem geänderten Flächennutzungsplan der Bebauungsplan „Gemeindeland“ zur Errichtung einer Freiflächensolaranlage entwickelt werden kann.

Beschluss:

Der endgültigen Entscheidung des Verbandsgemeinderates vom 16. Mai 2023 zur 22. Änderung des Flächennutzungsplanes wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

5. Erneute Beschlussfassung über Tempo 30 Zone für Ortslage

Der Ortsgemeinderat Ensch hat mit Beschluss vom 28.03.2022 beantragt, eine „Zone 30“ für die gesamte Ortslage anzuordnen.

Dazu fand am 14.07.2022 ein Ortstermin statt. Dabei wurde erklärt, dass der vorhandene „Verkehrsberuhigte Bereich“ (sog. Spielstraße) aufgehoben werden muss. Beides parallel ist verkehrsrechtlich nicht machbar.

Ortsbürgermeister Otto erhielt im Oktober 2022 den Entwurf der Anordnung.

Die Polizeiinspektion hat mit Hinweis auf die VwV zu § 45 StVO die Beibehaltung der 50 km/h in der Moselstraße, zum reibungslosen Ablauf des ÖPNV, verlangt.

Durch Anordnung einer „Zone“ muss auch die entsprechende „Zonen“-Beschilderung und nicht nur ein „30 km/h“-Schild angebracht werden. Dies führt dazu, dass es in der Ortslage zu einer vermehrten Anzahl an Schildern kommt, insbesondere bei jeder Zufahrt in die Moselstraße bzw in deren Verlängerung am Kautenbach. Aus dem Rat wurde der Wunsch geäußert, nach der notwendigen Beibehaltung der Tempo 50 in der Moselstraße, über die Tempo 30 Zone erneut zu beraten.

Nach kurzer Beratung ist sich der Ortsgemeinderat einig, dass der Beschluss vom 28.03.2022 bestehen bleibt und nicht aufgehoben werden soll.

Beschluss:

Der Beschluss vom 28.03.2022 über die Anbringung der „Zone 30“ in der Ortslage soll aufgehoben und ein erneuter Beschluss über die Tempo 30 Zone gefasst werden.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich

Ja-Stimmen: 3 Nein-Stimmen: 5

6. Annahme von Sponsorleistungen, Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen

Die Einwerbung und die Entgegennahme des Angebots einer Zuwendung obliegt ausschließlich dem Ortsbürgermeister sowie den Beigeordneten. Über die Annahme oder Vermittlung entscheidet der Ortsgemeinderat. Bis zum 26.05.2023 hat die Ortsgemeinde für folgende Projekte Zuwendungen erhalten:

Datum	Zuwendungsgeber	Anschrift	Betrag	Zuwendungszweck
19.05.2023	Stiftung der Vereinigten Volksbank Raiffeisenbank eG	54516 Wittlich	1.000,00 €	Wanderinfrastruktur in Ensch

Die Annahme der Zuwendung ist vorbehaltlich der Zustimmung durch die Kreisverwaltung Trier-Saarburg als Aufsichtsbehörde zu beschließen.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Ensch beschließt die Annahme der vorgenannten Zuwendung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

7. Zuschuss Motorrettungsboot DLRG

Mit E-Mail vom 02.06.2023 bittet Frau Bürgermeisterin Christiane Horsch die Ortsgemeinden um Unterstützung in Form einer Spende in Höhe von 500 € zugunsten der DLRG Schweich zum Ankauf eines neuen Motorrettungsbootes. Vor wenigen Tagen erreichte die VG ein Notruf der DLRG Schweich, weil ihr einziges Motorrettungsboot außer Dienst gestellt werden musste und nicht mehr repariert werden kann. Außerdem ist der Alurumpf des Bootes an unzähligen Stellen mit kleineren Löchern undicht. Ein vergleichbares Ersatzboot, ähnlich wie bei den Feuerwehren Schweich und Klüsserath, kostet ca. 110.000 – 130.000 € (Neupreis). Die DLRG hatte das Angebot über ein Ausstellungsboot zum Preis von 71.000,00 €, was zwischenzeitlich auch von der DLRG erworben wurde. Dieser Erwerb war nur möglich, nachdem mit den Beigeordneten der Verbandsgemeinde im Rahmen einer Eilentscheidung im Anschluss an die letzte Ortsbürgermeisterdienstbesprechung am 22.05.2023 in Klüsserath, einen Betrag von 20.000,00 € als Zuschuss bewilligt wurde. Des Weiteren hat die Stadt Schweich einen Zuschuss von 11.000,00 € aus dem städtischen Haushalt für die Anschaffung des Bootes bewilligt.

Den Restbetrag müsste die DLRG als Verein weiterhin aus eigenen Mitteln und Spenden aufbringen. Der Verein wird hierfür seine kompletten Rücklagen aufbringen müssen (30.000,00 €). Daher wäre es eine schöne und wichtige Geste, wenn alle Ortsgemeinden einen Betrag von jeweils 500,00 € im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten dazu steuern könnten. Letztendlich profitieren alle Gemeinden in der VG von den Rettungsmaßnahmen der DLRG auf der Mosel. Deshalb ist es umso bedauerlicher, dass der Kreis Trier-Saarburg eine Bezuschussung mit Hinweis auf den noch nicht genehmigten Haushalt und die „Freiwilligkeit“ dieser Unterstützung abgelehnt hat.“

Beschluss:

Die Ortsgemeinde Ensch beschließt, einen Zuschuss in Höhe von 500,00 € an die DLRG Schweich zur Unterstützung bei der Anschaffung des neuen Rettungsbootes zu gewähren.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

8. Verschiedenes

- Der Wanderweg im Bereich „Auf den Neutheilen“ am Waldrand entlang muss gemäht werden.

- Die Hecke auf dem Grundstück „Am Kautenbach 2“ ist in den Verkehrsraum gewachsen und muss geschnitten werden.

- Es herrscht Unklarheit über den Stand des Dorferneuerungskonzepts. Der Vorsitzende wird gebeten, bei der Firma Neuland den Sachstand zu erfragen und das weitere Vorgehen zu klären.

9. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Im nicht öffentlichen Teil der Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

TOP 2 Grundstücksangelegenheit

Der Ortsgemeinderat Ensch beschließt einstimmig, die Flächen im Rahmen des Flurbereinigungsverfahrens von ca. 4,8 ha für 1€/qm zu kaufen.

TOP 3 Pachtangelegenheit

Der Ortsgemeinderat Ensch beschließt einstimmig, eine vorzeitige Pachtverlängerung mit einer Laufzeit von 30 Jahren rückwirkend ab 01.01.2023.

TOP 4 Grundstücksangelegenheit

Der Ortsgemeinderat Ensch beschließt einstimmig, an der Zwangsvollstreckung teilzunehmen und auf die Grundstücke zu bieten, die innerhalb der Ortslage liegen. Die Höhe des Maximalgebots obliegt dem Ermessen des Vorsitzenden.

Bitte beachten Sie bei Texteinreichungen

Hervorhebungen wie unterstreichen, kursiv oder Großbuchstaben können bei Texten nicht übernommen werden.



Fell

- Alfons Rodens
- 06502 99323
- buergermeister@fell-mosel.de
- www.fell-mosel.de
- Sprechzeiten
- Do. 18:00 - 19:00 Uhr
- nach tel. Vereinbarung
- Fell-Fastrau: Michael Löwen
- 06502 20563
- michael.loewen@ris.schweich.de

Bekanntmachung

Am **Donnerstag, 20.07.2023** findet um **19:30 Uhr** im **Silvanussaal im Winzerkeller, Kirchstraße 41 in Fell** eine Sitzung des Ortsgemeinderates Fell statt.

Tagesordnung: öffentlich

1. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
2. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters
3. Aufstellung der Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028
4. Bauanträge, Bauvoranfragen und sonstige Bauangelegenheiten
 - 4.1 Bauantrag; Fl. 24 Nr. 167
 - 4.2 weitere Bauanträge, Bauvoranfragen und sonstige Bauangelegenheiten
5. Annahme von Sponsoringleistungen, Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen
6. Zuschussangelegenheiten
 - 6.1 Antrag des SV Fortuna Fell 1924 e.V. auf Bereitstellung des Gemeindefahrzeugs
 - 6.2 Antrag der Bürgermeisterin der VG Schweich; Zuschuss Motorrettungsboot DLRG
 - 6.3 Antrag der Feller Markt UG; finanzielle Unterstützung Feller Markt 2023
7. Antrag des Schülerparlaments der Grundschule St. Barbara Fell
8. Förderprogramm „Klimaangepasste Wälder“; Zustimmung zum sog. BAT-Konzept (Konzept zum Umgang mit Biotopbäumen, Altbäumen und Totholz)
9. Sanierung und sicherheitstechnische Ertüchtigung des BBW Fell; Antrag auf Unterstützung aus dem Solidarfond erneuerbare Energien der VG Schweich
10. Verschiedenes

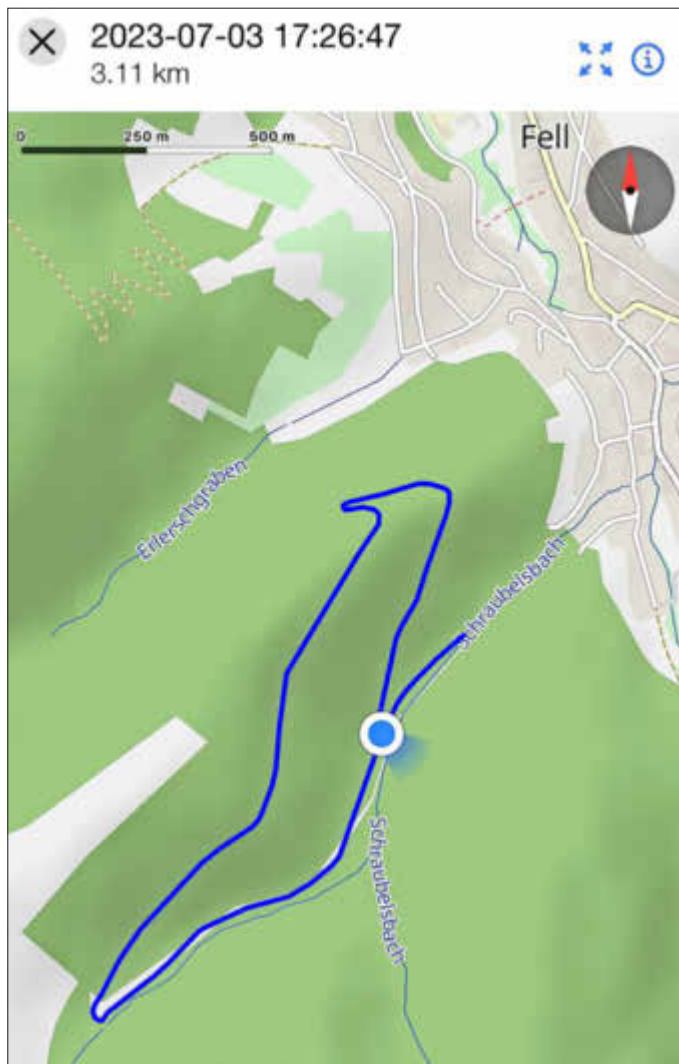
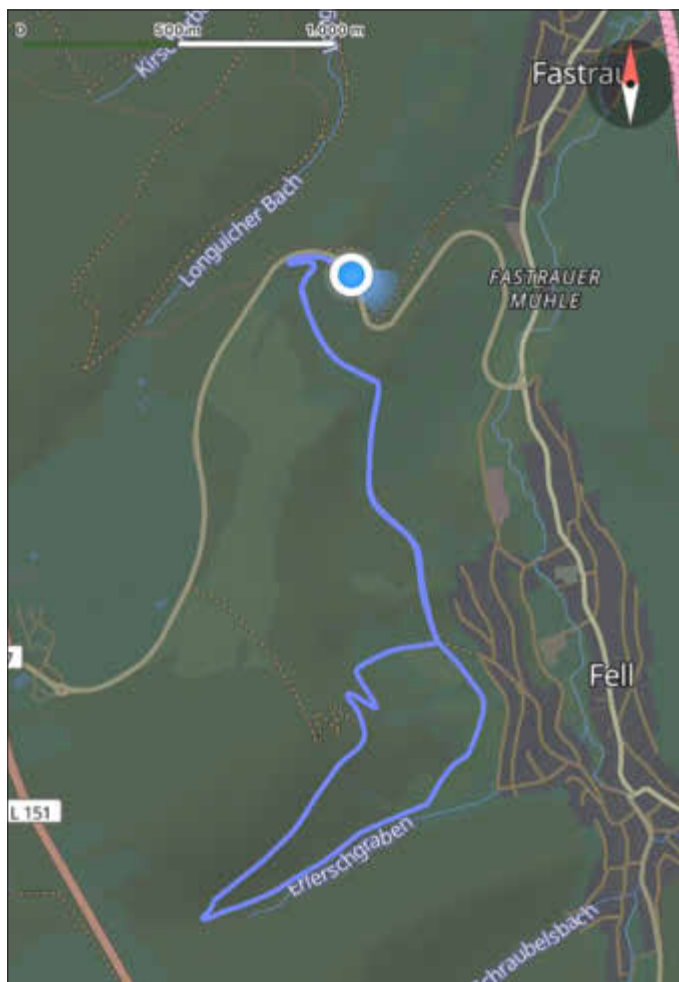
nicht öffentlich

1. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters
2. Vertragsangelegenheiten
3. Grundstücksangelegenheiten
4. Grundstücksangelegenheiten
5. Grundstücksangelegenheiten
6. Vertragsangelegenheiten
7. Verschiedenes

Fell, 10.07.2023
Alfons Rodens, Ortsbürgermeister

2. Rallye-Testtage vom 31.07. bis 02.08.23 im Fellertal

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
nach sehr erfolgreichen Rallye-Tests am 22./23.05.23 bei uns im Fellertal finden vom 31.07. bis 02.08.23 erneut Rallye-Tests in unserer Gemarkung Fell statt. Hierbei handelt es sich um einen dreitägigen Test von einem Rallye-Fahrzeug „Ford Fiesta Rallye 2“, an dem ein neues elektronisches Lenksystem („Drive-by-Wire-Technologie“) getestet und weiterentwickelt wird. Es geht nicht um einen Wettbewerb, sondern um Tests, Präzisierung und Einstellung für spätere Rennen im internationalen Rallye-Sport. Veranstalter ist der Kfz-Meisterbetrieb Porten/Fell in Zusammenarbeit mit der Schaeffler AG/Deutschland und dem Rallye-Team Armin Schwarz/Österreich. Die Testfahrten erfolgen vom 31.07.-02.08.23 tagsüber zwischen 09:00-17:30 Uhr. Neben der bisherigen Teststrecke im westlichen und nordwestlichen Außenbereich wird dieses Mal auf einer zweiten Strecke, die im westlichen und südlichen Außenbereich der Gemarkung Fell liegt, getestet (Streckenführungen siehe Fotos).



Beide Teststrecken verlaufen im nichtöffentlichen Bereich auf Forst- und Wirtschaftswegen außerhalb der geschlossenen Ortschaft Fell. Ich danke dem Bauern- und Winzerverband Fell und den Jagdpächtern für die Zustimmung sowie für die Vorabzusagen der Unterstützung durch die Freiwillige Feuerwehr Fell bei der Absicherung und durch den DRK-Ortsverein Schweich für die sanitätsdienstlichen Versorgung der Veranstaltung. Auch die Ortsgemeinde wird im Rahmen ihrer Möglichkeiten die Veranstaltung wieder mit Absperrmaterialien unterstützen. Die Ordnungsbehörde der Verbandsgemeinde Schweich und die Polizeiinspektion Schweich werden um Kenntnissnahme gebeten und sind seitens der Veranstalter herzlich eingeladen.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Grundstückseigentümer und Anlieger, ich bitte Sie eindringlich, auf die Absperrmaßnahmen zu achten sowie Schilder und Hinweise unbedingt zu beachten und dem Folge zu leisten. Ich danke Ihnen für Ihr Verständnis. An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank für das Engagement der Veranstalter sowie an die Unterstützer und Helfer.

Fell, den 10. Juli 2023
Alfons Rodens, Ortsbürgermeister

Ehrungen bei der Feuerwehr Fell



E. Hansjosten; v.l.n.r.: Th. Münch, R. Bauer, E. Hansjosten, BMin C. Horsch, OBM A. Rodens, LR S. Metzdorf u. M. Schmitt

Der Feuerwehrkamerad Thomas Münch wurde für seine 45-jährige und die Feuerwehrkameraden Roman Bauer und Markus Schmitt für ihre 35-jährige aktive, pflichttreue Tätigkeit in der Freiwilligen Feuerwehr Fell mit dem Feuerwehr-Ehrenzeichen, das vom Innenminister des Landes Rheinland-Pfalz verliehen wird, ausgezeichnet. Die Ehrungen wurden durch Herrn Landrat Stefan Metzdorf vorgenommen.

Ortsbürgermeister Alfons Rodens gratulierte den Kameraden zu diesen hohen Auszeichnungen und sprach ihnen Dank und Anerkennung für das jahrzehntelange, ehrenamtliche Engagement im Dienste und zum Wohle der Bürgerschaft aus.

An dieser Stelle werbe ich bei der gesamten Bürgerschaft von Fell und Fell-Fastrau - insbesondere bei den jungen Menschen - für das ehrenamtliche Engagement und die aktive Mitgliedschaft in den Freiwilligen Feuerwehren von Fell und Fastrau.

Fell, im Juni 2023
Alfons Rodens, Ortsbürgermeister



Föhren

■ Rosi Radant
■ 06502 2769 o. 0151 20075145
■ buergermeister@foehren.de
■ www.foehren.de

■ Sprechzeiten
nach tel. Vereinbarung

Bekanntmachung

Am **Donnerstag, 20.07.2023** findet um **19:00 Uhr im Haus der Gemeinde, Hauptstraße 47 in Föhren** eine Sitzung des Ausschusses für Bauangelegenheiten, Umwelt und Landespflege Föhren statt.

Tagesordnung:
öffentlich

1. Mitteilungen
2. Bauantrag, Flur 8, Parzelle 416/3, 414/1
3. Bauantrag, Flur 29, Parzelle 51/1
4. Bauantrag, Flur 9, Parzelle 6/87
5. Verschiedenes

Föhren, 10.07.2023
Rosi Radant, Ortsbürgermeisterin

Gemeinsames Wochenende mit unseren französischen Freundinnen und Freunden aus Moneteau

Das Wochenende des Trierer Stadtlaufs haben wir wie bisher gerne mit unseren Freundinnen und Freunden aus Moneteau verbracht. Für die Organisation waren verantwortlich die Laufgemeinschaft Meulenwald Föhren e.V., Vorsitzender Wolfram Braun, und das Partnerschaftskomitee Föhren, Helene Dau und Bianca Altmeier. So konnten unsere französischen Gäste samstags empfangen werden und sich bei einem gemütlichen Grillabend einstimmen auf den Stadtlauf in Trier. Sonntags traf man sich nach dem Lauf wie üblich in der Bakscheier zum Mittagessen und einem gemeinsamen Austausch. Hier gratulierte man den Siegern und plauderte vertraut miteinander, dabei spielten die Französischkenntnisse nicht zwingend eine Rolle, auch mit „Händen und Füßen“ kam man klar. Der Vorsitzende des Partnerschaftskomitees Moneteau, Daniel Créne, und die Ortsbürgermeisterin Rosi Radant freuten sich gemeinsam mit allen, wieder einen unterhaltsamen Nachmittag zu verbringen. Allen Helferinnen und Helfern vielen Dank für Ihre Unterstützung, tragen sie doch hiermit zu einer Freundschaft über die Grenzen bei.





Föhren, 10.07.2023
Rosi Radant, Ortsbürgermeisterin

Gratulation zum Goldenen Feuerwehr-Ehrenzeichen zum 45-jährigen Jubiläum für Joachim Tonner

Die Ortsgemeinde Föhren gratuliert Joachim Tonner gemeinsam mit dem Wehrführer und seinen Stellvertretern zur Verleihung des Goldenen Feuerwehr-Ehrenzeichens des Ministers des Inneren für Sport und Infrastruktur an den Löschmeister Joachim Tonner anlässlich seiner 45-jährigen ehrenamtlichen Tätigkeit in der Föhrener Feuerwehr.

Dieser langjährige aktive Einsatz zeigt die Motivation für Gemeinschaft, Mut, Selbstdisziplin und Begeisterungsfähigkeit sowie die Bereitschaft für Ausbildung und Hilfsbereitschaft in der Feuerwehr. Dafür dankt die Ortsgemeinde Föhren Herrn Joachim Tonner besonders.

Die Kameradschaft in der Föhrener Feuerwehr ist der Ausdruck des guten Miteinanders und der Gemeinschaft. Allen Kameradinnen und Kameraden der Föhrener Feuerwehr sei an dieser Stelle gedankt für ihren Einsatz für die Bürgerinnen und Bürger unseres Dorfes gemäß den Worten im Herzen: „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“.

Föhren, 10.07.2023
Rosi Radant, Ortsbürgermeisterin



Lebendiges Föhren Ortsgemeinde Föhren Liedernachmittag

Wir freuen uns heute, wieder zu einem weiteren Liedernachmittag ins Bürger- und Vereinshaus einladen zu können. Wir treffen uns am Donnerstag, dem 20.07.23 von 15.00h bis 17.00h zu frohen Stunden in geselliger Runde. Bitte beachtet die neue Zeit. Da bezüglich Corona keine Auflagen mehr bestehen, bitten wir darum, die gängigen

Hygieneregeln, insbesondere bei Erkältungsanzeichen zu beachten. Wir freuen wir uns sehr, Euch alle wieder zu einem schönen und unterhaltsamen Liedernachmittag einladen zu können.

Team Liedernachmittag

Fahrtenbörse

Wenn Sie zum Arzt oder Einkauf müssen, können Sie bei Bedarf an Unterstützung gerne unsere kostenlose Fahrtenbörse nutzen. Bitte melden Sie ihren Bedarf einige Tage vorher unter der Nr.: 0151 72394602 (Fahrtenbörsenhandy, Lory Müller) an.

Fahrer*in gesucht

Wenn Sie uns als ehrenamtliche(r) Fahrer*in unterstützen wollen, melden Sie sich bitte unter der 06502- 1687 /mobil 01607490002 / email: lorenzmueller@email.de (Lory Müller). Im Regelfall entfallen nicht mehr als eine Fahrt pro Monat auf den/die Einzelne.

Steuerungskreis Lebendiges Föhren
Föhren, 10. Juli 2023
Rosi Radant, Ortsbürgermeisterin



Kenn

- Dr. Burkhard Apsner
- 06502 2391
- buergermeister@kenn.de
- www.kenn.de
- Sprechzeiten nach tel. Vereinbarung



Klüsserath

- Norbert Friedrich
- 0171 1907722
- buergermeister@kluesserath.de
- www.kluesserath.de
- Sprechzeiten Sa. 09:00 - 10:00 Uhr

Bekanntmachung

Am **Mittwoch, 19.07.2023**, findet um **19:30 Uhr im Gemeindezentrum „Alte Ökonomie“, Kirchstraße 3 in Klüsserath** eine Sitzung des Ortsgemeinderates Klüsserath statt.

Tagesordnung:

öffentlich

1. Mitteilungen
2. Erlass einer Satzung über die Einziehung von Wirtschaftswegen
3. Förderprogramm „Klimaangepasste Wälder“; Zustimmung zum sog. BAT-Konzept (Konzept zum Umgang mit Biotopbäumen, Altbäumen und Totholz)
4. Grundstücksangelegenheiten Baugebiet „Vorderer Flur II“
5. Vorbereitung Interessensbekundungsverfahren zur Neuverpachtung des Wohnmobilstellplatzes ab 2024
6. Bauvoranfrage; Flur 5, Nr 97
7. Errichtung eines Zauns am Kinderspielplatz Mittelstraße; Darstellung der Kosten
8. Einrichtung eines Friedwaldes in Klüsserath
9. Antrag Zuschuss Weinfest 2023
10. Verschiedenes

nicht öffentlich

1. Mitteilungen
2. Jagdpachtangelegenheiten
3. Verschiedenes

öffentlich

11. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Klüsserath, 10.07.2023
Norbert Friedrich, Ortsbürgermeister

Brasilienfreunde Klüsserath

Nachruf

Am vergangenen Wochenende hat uns die traurige Nachricht erreicht, dass 3 junge Mitglieder der „Winterschneiss Blaskapelle“ auf tragische Weise durch einen Unfall ums Leben gekommen sind: Die Söhne des Dirigenten Davi Dessotti sind am Samstagvormittag auf der Autobahn bei Sao Vendolino in eine Wasserlache geraten, auf die Gegenfahrbahn geschleudert und frontal gegen einen LKW geprallt. Pietro (20) verstarb noch am Unfallort und Lorenzo (21) im Krankenhaus. Ebenfalls im Fahrzeug war die mitfahrende Musikerin und Freundin Daniella Schwab, die auch im Krankenhaus ihren Verletzungen erlag.

Die „Winterschneiss Blaskapelle“ hat Klüsserath mit ihren ca. 50 Musikerinnen und Musikern in den Jahren 2011 und 2018 besucht und jeweils mehrere Tage hier verbracht. Durch die Unterbringung in Klüsserather Gastfamilien, ihre Auftritte bei verschiedenen An-

lassen im Ort und durch unsere Besuche in Winterschneiss sind die Musikerinnen und Musiker auch vielen Einwohnerinnen und Einwohnern unseres Ortes bekannt. Zum Teil bestehen schon seit Beginn der Partnerschaft intensive private Freundschaften mit vielen gegenseitigen Besuchen auch außerhalb der offiziellen Partnerschaft.

Ihre Festabende in Klüsserath, bei denen sie uns mit ihrer brasilianischen Lebensfreude und ihrer besonderen Herzlichkeit beeindruckten, bleiben uns unvergessen.

Ganz Winterschneiss weint, ganz Bom Principio trauert.

Auch wir trauern mit den Eltern Nina und Davi Dessotti und der Tochter Sophia und allen Bürgerinnen und Bürgern unserer Partnerschaftsgemeinde um diesen schmerzlichen Verlust.

Klüsserath, den 10. Juli 2023
Norbert Friedrich, Ortsbürgermeister

Benutzung der Grillhütten

Anmeldung und Waldbrandgefahr

Aus gegebenem Anlass wird darauf hingewiesen, dass die Grillhütten der Ortsgemeinde Klüsserath von Gruppen nur nach vorheriger Anmeldung benutzt werden dürfen. Insbesondere sind aufgrund der z. Zt. erhöhten Waldbrandgefahr Feuer, offenes Licht und Rauchen streng untersagt.

Klüsserath, den 10. Juli 2023
Norbert Friedrich, Ortsbürgermeister

Meldung der Wein- und Traubenmostbestände

Meldung der oenologischen Verfahren

Mit der Meldung müssen auf einem Formblatt die am 31. Juli 2023 vorhandenen Bestände erfasst und die oenologischen Verfahren gemeldet werden; die Frist für die Abgabe der Meldungen endet am **07. August 2023**.

Die Meldepflicht erstreckt sich im Einzelnen auf:

1. die in der Weibaukartei erfassten Betriebe
2. die nicht in der Weinbaukartei erfassten Unternehmen, die Wein und Traubenmost zum Verkauf herstellen,
3. die Unternehmen des Großhandels mit Wein und Traubenmost, soweit sie zum Berichtszeitpunkt über einen Weinbestand von mindestens 10.000 Liter verfügen.

Weitere wichtige Details sind dem Aushang der OG an der Alten Ökonomie zu entnehmen oder auf dem Formular selbst. Die entsprechenden Formulare sind bei der Gemeindeverwaltung vorrätig.

Sprechstunden des Ortsbürgermeisters

Samstags von 9 Uhr - 10 Uhr oder werktäglich nach telefonischer Vereinbarung.

Die Formulare können auch bei der Post-Filiale/Touristinformation abgeholt und auch gegen Eingangsstempel abgegeben werden.

Öffnungszeiten

Montag, Dienstag, Mittwoch, Samstag: 9 Uhr - 11:30 Uhr

Donnerstag, Freitag: 15 Uhr - 17:30 Uhr

Registrierte Nutzer können die Meldungen auch online über das WeinInformationsPortal vornehmen: wip.lwk-rlp.de

Klüsserath, den 10. Juli 2023
Norbert Friedrich, Ortsbürgermeister



Köwerich

- Elmar Schlöder
- Sprechzeiten
- 06507 7039034
- Mo. 19:00 - 20:00 Uhr
- buergermeister@koewerich.de
- skype: og.koewerich
- www.koewerich.de

Bekanntmachung

Am **Dienstag, 18.07.2023** findet um **19:00 Uhr** im **Pavillon, St.-Kunibert-Platz in Köwerich** eine Sitzung des Ortsgemeinderates Köwerich statt.

Tagesordnung:
öffentlich

1. Mitteilungen
2. Weinfest „Köwericher Weinfrühling 2024“
3. Annahme von Sponsoringleistungen, Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen
4. Bauanträge, Bauvoranfragen

4.1 Bauantrag, Flur 5, Parzelle 38

5. Verschiedenes

nicht öffentlich

1. Mitteilungen
2. Grundstücksangelegenheiten; Abschluss eines städtebaulichen Vertrags
3. Verschiedenes

öffentlich

6. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Köwerich, 10.07.2023
Elmar Schlöder, Ortsbürgermeister



Leiwien

- Sascha Hermes
- Sprechzeiten
- 06507 3378
- Sa. 09:00 - 10:30 Uhr
- buergermeister@leiwien.de
- und nach Vereinbarung
- www.leiwien.de

Bekanntmachung

zur Entwässerung und Wasserversorgung im Bereich „Auf'm Flurgarten“ in Leiwien

Die Wasserversorgungsleitungen und Entwässerungsleitungen und -anlagen im **Bereich des Bebauungsplanes Auf'm Flurgarten der Ortsgemeinde Leiwien** sind betriebsfertig hergestellt. Das Schmutzwasser wird nunmehr der Kläranlage in Leiwien zugeführt. Daher sind alle Eigentümer der Grundstücke im Bebauungsplan-gebiet verpflichtet, ihre Grundstücke anzuschließen oder anschließen zu lassen, wenn sie mit Gebäuden für den dauernden oder vorübergehenden Aufenthalt von Menschen oder für gewerbliche, industrielle oder ähnliche Zwecke bebaut sind oder mit der Bebauung begonnen wurde. Zur Klarstellung weisen wir besonders darauf hin, dass die Grundstücke weitestgehend im sogenannten **Trennsystem** entwässert werden. Das bedeutet für die Anschlussnehmer, dass sie ausschließlich ihr **Schmutzwasser** in den eigens dafür verlegten Schmutzwasserkanal einleiten müssen. Dies ist unerlässlich, weil das Schmutzwasser über ein umfangreiches System von Leitungen, Regenbehandlungsbauwerken und Pumpwerken zum Gruppenklärwerk Leiwien gefördert wird und die Anlagen nur für bestimmte Abwassermengen bemessen sind. Wenn zusätzlich Niederschlagswasser eingeleitet würde, wäre die Anlage überlastet.

Gleichfalls darf kein Schmutzwasser in Niederschlagswasseranlagen eingeleitet werden, weil eine solche Einleitung widerrechtlich ist und wegen der damit verbundenen Umweltverschmutzung zu strafrechtlichen Konsequenzen führen kann. Das **Niederschlagswasser** darf den Niederschlagswasseranlagen unter den Bedingungen des Landeswassergesetzes, des Bebauungsplanes und der Hinweise der Verbandsgemeindewerke zu den jeweiligen Baugenehmigungen zugeleitet werden. Die Niederschlagswasserbeseitigung kann gemäß § 55 Abs. 2 Wasserhaushaltsgesetz vom 31.07.2009 so ausgeführt werden, dass Niederschlagswasser auf dem Grundstück verwertet und/oder zurückgehalten wird. Dies kann so erreicht werden, indem eine geeignete, ausreichende bemessene Mulde (mind. 50 Liter je m² befestigter Fläche), ggfls. mit Überlaufschwelle zum öffentlichen Ableitungssystem Niederschlagswasser, hergestellt wird. Es gelten weiterhin die Hinweise und Auflagen der Verbandsgemeindewerke zu den jeweiligen Baugenehmigungen. Ein besonderer Hinweis gilt den **Drainagen**. Es ist ausdrücklich untersagt, diese an die öffentlichen Abwasseranlagen anzuschließen, da diese Grundwasser und Fremdwasser ableiten, was sowohl zu unnötigen Betriebskosten, verschlechterten Reinigungsleistungen als auch zu erhöhter Abwasserabgabe für die Kläranlagen führt. Zudem ergeben sich Nachteile für die Standsicherheit von Gebäuden und Befestigungen durch das Abschwemmen von feinsten Bestandteilen aus dem Untergrund. Weiterhin bringt eine Verbindung mit dem Entwässerungsnetz die Gefährdung durch Rückstau mit sich.

Für Fragen und Hilfestellung stehen wir gerne zur Verfügung.

Schweich, den 07.07.2023
Verbandsgemeindewerke Schweich



Longen

- Stefan Egner
- 06502 9356666 o. 0160 7110639
- buergermeister@longen.de
- Sprechzeiten nach tel. Vereinbarung



Longuich

- Manfred Wagner
- 06502 1364
- buergermeister@longuich.de
- www.longuich.de
- Sprechzeiten Mi. 18:30 - 20:00 Uhr

Bekanntmachung

Am **Donnerstag, 20.07.2023**, findet um **19:00 Uhr im Weingut „Wein im Turm“, Weinstraße 23 in Longuich** eine Sitzung des Ortsgemeinderates Longuich statt.

Tagesordnung:

öffentlich

1. Mitteilungen
2. Barrierefreier Umbau der WC-Anlage am Feuerwehrgerätehaus
3. 21. Longuicher Weinstraßenkirmes vom 12.-14.08.2023
4. Bauanträge/Bauvoranfragen
4.1 Bauantrag Flur 3, Flurstücke 94/2, 95/2
5. Verschiedenes

nicht öffentlich

1. Mitteilungen
2. Grundstücksangelegenheiten
3. Grundstücksangelegenheiten
4. Verschiedenes

öffentlich

6. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Longuich, 10.07.2023

Manfred Wagner, Ortsbürgermeister

Grußwort

zum Konzert an der Römischen Villa Longuich

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger, liebe Musikfreundinnen und Musikfreunde, liebe Gäste, ein Musikerlebnis der besonderen Art erwartet uns am kommenden Samstag, 15.07.2023 ab 20.00 Uhr an der Römischen Villa. Der Gemischte Chor „tonArt“ aus Riol unter der Leitung von Martin Folz lädt zu seiner musikalischen Veranstaltung „Nachtlichtmelodien – Taschenlampenkonzert zum Mitmachen“ ein. Die einzigartige Kulisse der Römischen Villa wird der Veranstaltung einen besonderen Rahmen bieten. Ich heiße die Sängerinnen und Sänger mit Martin Folz sowie alle Musikinteressierte und Gäste zu dieser Veranstaltung und zum gemeinsamen Gesang herzlich in Longuich willkommen. Ich wünsche einen schönen und unterhaltsamen musikalischen Abend!

Ihr

Manfred Wagner
Ortsbürgermeister

Nachtlichtmelodien
Taschenlampenkonzert
zum Mitsingen

Sa. 15. Juli
ab 21.00 Uhr

tonArt Riol
Leitung Martin Folz

Röm. Villa Longuich
Einlass ab 20.00 Uhr, Eintritt frei
weitere Informationen

Bitte Taschenlampen, Picknickdecken, Klappstühle mitbringen.
Picknick gerne selbst mitbringen. Getränke und Snacks werden angeboten.

Jagdgemeinschaft Longuich

Kitzrettung in Longuich - Beispielhafte Zusammenarbeit von Jagd- und Landwirtschaft

Wenn die Landwirte im Frühjahr mit dem Wiesenschnitt beginnen, fallen den großen Maschinen bundesweit jedes Jahr hunderttausende von Rehkitzten, kleinen Hasen und Bodenbrütern zum Opfer. Allein mehr als 90.000 Rehkitze werden jährlich bei der ersten Grünlandmahd verstümmelt oder getötet.



Das Problem: Die Jungtiere laufen auch bei großer Gefahr nicht weg, sondern drücken sich instinktiv in ihr Versteck. Selbst ältere Tiere haben oftmals keine Chance und werden vom Mähwerk erfasst.

Um hier gegenzusteuern, verfügt das Revier Longuich seit diesem Jahr über eine Drohne mit Wärmebildkamera. Diese kam in den vergangenen Wochen auch zweimal im eigenen Revier zum Einsatz. Früh morgens trafen sich Landwirt und Jäger, um die zu mähenden Wiesen zu überfliegen.



v.l.n.r.: Horst Schmitt, Marco Krieger, Kai Rößler

Aufgrund der guten Zusammenarbeit zwischen Landwirten und Jägern in Longuich konnten so sechs Rehkitze gefunden und damit gerettet werden. Darüber hinaus wurde unsere Drohne auch in benachbarten Revieren eingesetzt: so konnten insgesamt 48 Kitze in diesem Frühjahr gefunden werden.

Jagdgemeinschaft Longuich
Kai Rößler

Unterrichtung der Einwohner

über die Sitzung des Ortsgemeinderates Longuich am 15.06.2023

Unter dem Vorsitz von Ortsbürgermeister Manfred Wagner und in Anwesenheit von Schriftführer Leon Thomas findet am 15.06.2023 im Dorfgemeinschaftshaus, Maximinstraße 18 in Longuich eine Sitzung des Ortsgemeinderates Longuich statt.

In dieser Sitzung werden folgende Beschlüsse gefasst:

öffentlich

1. Mitteilungen

Glasfaserausbau Deutsche Glasfaser

Der Erste Beigeordnete Norbert Schlöder hat als Gemeindevertreter am 13.06.2023 an einer Kick-Off Veranstaltung der Deutschen Glasfaser teilgenommen. Thema der Veranstaltung war der weitere Ablauf der Glasfaserverlegung. Herr Schlöder führt durch eine den Ratsmitgliedern vorliegende Präsentation.

Die wichtigsten Punkte der Präsentation sind im Folgenden zusammengefasst:

- o Ziel der Deutschen Glasfaser ist es, die ganze Verbandsgemeinde mit Glasfaser auszustatten.
- o Der Baubeginn ist für September 2023 geplant. Die genaue Planung soll in der 24. Kalenderwoche abgeschlossen sein.
- o Die Bauarbeiten werden von der Bauabteilung der VGV Schweich begleitet.
- o Haushalte die sich noch nicht für einen Glasfaseranschluss entschieden haben, haben die Möglichkeit zu gleichen Konditionen noch an der Kampagne teilzunehmen.
- o Der Baubeginn Vor-Ort wird den jeweiligen Anliegern frühzeitig bekanntgeben.
- o Der Zustand des jeweiligen Anwesens wird vor Baubeginn detailliert dokumentiert, um mögliche Schadensersatzansprüche nachweisen zu können.
- o Der Standort des Point of Presence ist noch nicht eindeutig geklärt, im Bereich des Feuerwehrhauses jedoch denkbar.
- o Pro Verteilerkasten können max. 48 Haushalte mit Glasfaser versorgt werden, jedoch werden zunächst nur 36 Haushalte pro Verteilerkasten angelegt, um möglichen zukünftigen Kunden einen Anschluss zu ermöglichen.
- o Zu Baubeginn findet im Ort eine große Kick-Off Veranstaltung statt, um auch die Bürger entsprechend zu informieren.

KiTa-Erweiterung: Bedarfsklärung

Im Rahmen des Bedarfsplanungsgesprächs am 13.07.2022 wurde festgestellt, dass die vorhandenen Räumlichkeiten in der KiTa in absehbarer Zeit nicht mehr ausreichen. Aufgrund der Bedarfsplanung hatte der Ortsgemeinderat in seiner Sitzung am 01.02.2023 eine entsprechende Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben.

Durch neue Entwicklungen u.a. Verzug einiger Bürger ergibt sich nun möglicherweise ein neuer Bedarf. Bevor weitere Schritte eingeleitet werden ist zunächst nochmals der Bedarf zu klären. Die Kreisverwaltung befindet sich in Gesprächen mit der KiTa.

Barrierefrei Toilettenanlage

Am 14.06.2023 fand ein Ortstermin mit dem Büro Berdi bezüglich der in Auftrag gegebenen Machbarkeitsstudie statt. Bis zur nächsten Sitzung werden die Planungen eines Neubaus, eines Umbaus des Bestands sowie eine Kostenschätzung erstellt.

Barrierefreie Umgestaltung der Moselpromenade

Für die Umgestaltung der Moselpromenade wird im nächsten Schritt ein LEADER-Antrag gestellt.

Barrierefreie Bushaltestellen

Die Umgestaltung zu einer barrierefreien Bushaltestelle am geplanten Standort in Kirsch stößt auf Widerstände bei den Anwohnern. Der Bauausschuss soll sich in seiner nächsten Sitzung nochmals mit diesem Thema befassen.

Baugebiet

Die Erschließungsarbeiten im Neubaugebiet sind mit den Asphaltarbeiten in dieser Woche abgeschlossen worden.

Dorfgemeinschaftshaus

Im Dorfgemeinschaftshaus hat eine Begehung mit dem Landesdenkmalamt und der Denkmalpflege des Kreises stattgefunden. Thema der Begehung war u.a. ein zusätzlicher Rettungsweg im 1. Obergeschoss.

Baumprüfung

Die jährliche Baumprüfung durch Herrn Prüm wurde durchgeführt. Der aus der Baumprüfung resultierende Mängelbericht liegt vor und entsprechende Angebote für die Mängelbeseitigung wurden bereits eingeholt. Die Preisspanne lag zwischen 2.285 € - 6.656 €. Günstigster Anbieter war die FA. Baumkonzept, Wittlich, der den Auftrag

erteilt wurde

Straßenbeleuchtung

Die Lieferung des Materials zur Umstellung der Straßenleuchten auf LED erfolgt laut Westnetz im August. Anschließend kann mit der Umstellung der Leuchten begonnen werden.

Klimaangepasstes Waldmanagement

Der Zuwendungsbescheid zum „Klimaangepasstes Waldmanagement“ liegt vor und wurde in Höhe von 34.240 € bewilligt.

Termine:

- o 21.06.2023: Ausschuss für Weinwerbung, Tourismus und Wirtschaft
Thema: Planung Weinkirmes 2023
- o 02.07.2023: Partnerschaftstreffen der Partnergemeinde Cerisiers in Longuich
- o 20.07.2023: nächste Gemeinderatssitzung

2. Förderprogramm „Klimaangepasste Wälder“; Zustimmung zum sog. BAT-Konzept (Konzept zum Umgang mit Biotopbäumen, Altbäumen und Totholz)

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende den Revierförster Herrn Julian Thiebes. Herr Thiebes geht im Folgenden auf die wichtigsten Punkte zum Biotop-Alt-Totholz-Konzept ein und erklärt das weitere Vorgehen.

Das Biotop-Alt-Totholz-Konzept (BAT-Konzept) dient dem Erhalt der biologischen Vielfalt im Wald als Umweltvorsorgekonzept und zur Erhöhung der Biodiversität. Es hilft, die gegebenen naturschutzrechtlichen Vorschriften und gleichzeitig die Vorgaben der Arbeitssicherheit in der Waldarbeit zu erfüllen. Nicht zuletzt ist die vorsorgende Sicherung aller Lebensräume der Pflanzen- und Tierarten auch Ausdruck des Selbstverständnisses einer naturnahen Waldbewirtschaftung. Insbesondere Totholz -hier vor allem auch stehende, abgestorbene Baumstämme- ist ein wesentliches Lebensraumelement für zahlreiche an den Wald gebundenen Arten. Gleichzeitig muss bei einer höheren Dichte (Anzahl) an Totholz im Wald und den in den Waldbeständen arbeitenden Menschen ein Arbeitssicherheitskonzept zum Schutz des Menschen zur Anwendung kommen.

Viele Revierleiter/innen wenden das Konzept auch ohne einen Beschluss der Gemeinden an (zumindest das Kennzeichnen der Bäume im Waldbestand), da die Umsetzung der guten forstfachlichen Praxis entspricht und die Umweltsorge vom Gesetzgeber gefordert wird. Zudem ist die eindeutig sichtbare Kennzeichnung der BAT-Elemente eine Voraussetzung zur Gewährleistung der Arbeitssicherheit. In den schriftlichen Arbeitsaufträgen der Revierleiter/innen muss -als Voraussetzung für die nach FSC zertifizierten Betriebe- ein Hinweis auf BAT-Elemente innerhalb des zu bearbeitenden Waldbestandes erfolgen, damit

1. die Forstwirte/innen die Arbeitssicherheit -für das eigene Leben und das Dritter- umsetzen und gewährleisten können und
2. BAT-Elemente und deren mögliche Bewohner -also die streng geschützten Arten- geschont werden.

Jedoch können die im Waldbestand markierten Naturschutzzelelemente derzeit nicht in das digitale Geoinformationssystem aufgenommen werden, da die rechtliche Voraussetzung -die Zustimmung des Waldbesitzers- zur Dokumentation fehlt. Um die BAT-Elemente digital zu erfassen und zu speichern und diese auch für die Gemeinden im Ökokonto einzubuchen (Stichwort: Nutzung BAT-Elemente als Ausgleich für Eingriffsmaßnahmen in der Gemeinde), wird daher von jedem Waldbesitzer ein Beschluss zur Umsetzung/Anwendung des BAT-Konzeptes benötigt.

Weiterhin ist es nach Abstimmungen zwischen Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität und den für die Förderungen des klimaangepassten Waldmanagements verantwortlichen Auditoren gelungen, die einzig schwierige Vorgabe (Punkt 12 der Kriterien des Klimaangepassten Waldmanagements) -nämlich die geforderte Stilllegung von 5 % der Waldflächen für eine Dauer von 20 Jahren- mit dem ohnehin bereits bei Landesforsten angewandten BAT-Konzeptes anzusetzen.

Mit der Beschlussfassung zur Umsetzung und Anwendung des Konzeptes durch die Waldbesitzer werden die vor Ort markierten BAT-Elemente auch in das digitale Geoinformationssystem aufgenommen und diese Zahlen fließen dann wiederum in Statistiken ein, mit denen bundesweit (auch europaweit) politisch argumentiert wird (Stichwort: Erreichung der Biodiversität über Stilllegung eines bestimmten -vorgegebenen- Flächenanteils).

Waldbesitzer, die ihren Wald von FSC zertifizieren lassen, müssen zudem die Umsetzung eines Naturschutzkonzeptes nachweisen, was über die Teilnahme am BAT-Konzept gewährleistet wird. Bei Teilnahme am BAT-Konzept erhält die Ortsgemeinde einen jährli-

chen Zuschuss.

SPD-Fraktionssprecher Gerd Krewer begrüßt den zu erwartenden Zuschuss und fragt nach, welche Leistung dafür zu erbringen ist. Dem entgegnet Herr Thiebes, dass zum Erhalt des Zuschusses die Vorgaben des BAT-Konzeptes einzuhalten und 5 % der Waldfläche stillzulegen sind. Bei einem Hektar Wald sind dies circa 15 Bäume.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat Longuich beschließt, das Biotop-Alt-Totholz-Konzept (BAT-Konzept) gemäß BAT-Konzept Landesforsten ohne Änderungen umzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 14

3. Vertragsverlängerung „Licht und Service“, Straßenbeleuchtungsvertrag

Zwischen der Ortsgemeinde Longuich und Westenergie besteht ein Straßenbeleuchtungsvertrag für das gesamte Gemeindegebiet, datiert vom 15.06.2016.

Westenergie tritt nunmehr jeweils an die Städte bzw. die Ortsgemeinden im Landkreis Trier-Saarburg heran mit dem Anliegen, den jeweiligen Straßenbeleuchtungsvertrag zu verlängern.

Zuvor hat Westenergie in einem Termin für die Vertreter der Verwaltungen im Landkreis Trier-Saarburg am 06. Februar 2023 sowie in der letzten Ortsbürgermeisterdienstbesprechung am 22. Mai 2023 in der Verbandsgemeinde Schweich über die geplante Vertragsverlängerung sowie deren Hintergründe umfassend informiert.

Die vorgesehene Zusatzvereinbarung dient der Vertragsverlängerung in Verbindung mit einer Aktualisierung einzelner Leistungs- und Abrechnungsparameter.

Darüber hinaus bietet diese Vereinbarung den Vertragspartnern die Möglichkeit, ein individuelles Sanierungsprogramm zu vereinbaren. Dieses Sanierungsprogramm kann im Rahmen der ersten vier Jahre über eine separate Finanzierungsvereinbarung separat vereinbart werden.

Zudem verpflichtet sich die Westenergie zu aktuellen Themen wie Digitalisierung der Straßenbeleuchtung, Umweltschutz und Straßenbeleuchtung, Smarte Straßenbeleuchtung und Solarbeleuchtung auf Wunsch der Gemeinde beratend tätig zu werden.

Der Entwurf der Zusatzvereinbarung sowie die Präsentation sind beigefügt.

SPD-Fraktionssprecher Gerd Krewer hat sich nach den Preisen vorher bzw. nachher erkundigt und fragt nach, wie sich die Preisstruktur bei den schon umgewandelten Leuchten darstellt, da der künftige Preis pro Leuchte und Jahr bei 4-jährlichem Wartungsstatus relativ hoch erscheint.

Der Vorsitzende Manfred Wagner stellt die in der Zusatzvereinbarung neuen Konditionen vor. So ist im neuen Pauschalentgelt der Betrieb und die Instandhaltung der Leuchten inklusive Vandalismus enthalten und bei auf LED umgestellte Leuchten reduziert sich der Stückpreis.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat Longuich beschließt den Abschluss der Zusatzvereinbarung wie vorgelegt und beauftragt den Ortsbürgermeister, die Zusatzvereinbarung zu unterzeichnen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 14

4. Antrag Heimat- und Verkehrsverein Longuich e.V.; Zuschuss für die Anschaffung von Weingläsern

Die Ratsmitglieder Rita Jung, Susanne Bläsius und Markus Thul nehmen auf Grund von Ausschließungsgründen gem. § 22 GemO weder beratend noch beschließend am Tagesordnungspunkt teil.

Ortsbürgermeister Wagner teilt dem Rat mit, dass der Ortsgemeinde ein Zuschussantrag des Heimat- und Verkehrsvereins Longuich-Kirsch e.V. vorliegt. Der entsprechende Zuschussantrag liegt allen Ratsmitgliedern vor. Der Vorsitzende führt aus, dass der Heimat- und Verkehrsverein um einen Zuschuss in Höhe von 4.000 € zur Neuanschaffung von Weingläsern bittet.

FWG-Fraktionssprecher Paul-Heinz Zeltinger teilt mit, dass die FWG-Fraktion dem vorliegenden Antrag in vollem Umfang zustimmen werde. Die neuen Weingläser sind eine gute Werbung für die Ortsgemeinde.

Des Weiteren fragt Herr Zeltinger nach, ob die Vereine und Winzer bei Benutzung ein Nutzungsentgelt zu zahlen haben und inwieweit die Höhe eines Glaspfandes angedacht ist.

Diesen Fragen wird entgegnet, dass die Winzer und Vereine die Weingläser unentgeltlich nutzen dürfen und ein Glaspfand von 3 € angedacht ist. Über den Heimat- und Verkehrsverein wird der Verleih der Gläser organisiert und die Kontrolle bei Rückgabe über-

nommen.

SPD-Fraktionssprecher spricht sich ebenfalls dafür aus, den Heimat- u. Verkehrsverein bei der Anschaffung der Weingläser zu unterstützen. Die kostenlose Nutzung der Gläser durch Vereine und Winzer sowie die Erhebung des Glaspfandes von maximal 3 € soll dafür vereinbart werden.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat beschließt, den Heimat- und Verkehrsverein Longuich-Kirsch e.V. mit einem Zuschuss von 4.000 € bei der Anschaffung neuer Weingläser zu unterstützen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 11

5. Zuschuss Motorrettungsboot DLRG

Der Vorsitzende teilt dem Rat mit, dass alle Ortsbürgermeisterinnen und Ortsbürgermeister der Verbandsgemeinde Schweich einen „Hilferuf“ der Verbandsgemeinde Bürgermeisterin Frau Horsch erhalten haben.

Die Ortsgemeinden werden gebeten, durch eine Spende an die DLRG Schweich den Ankauf eines neuen Motorrettungsbootes zu unterstützen.

Hintergrund des „Hilferufs“ ist, dass das einzige Motorrettungsboot der DLRG Schweich außer Betrieb gestellt werden musste und eine Reparatur nicht möglich ist.

Da ein vergleichbares Ersatzboot für die DLRG nicht erschwinglich ist, wurde ein Ausstellungsboot erworben.

Da der Kaufpreis in Höhe von 71.000,00 € des neuen Bootes nicht komplett durch eigene Mittel und Spenden (30.000,00 €) der DLRG Schweich finanziert werden kann, wurden bereits Zuschüsse in Höhe von 20.000,00 € durch eine Eilentscheidung der Verbandsgemeinde Bürgermeisterin und ihren Beigeordneten sowie in Höhe von 11.000,00 € durch die Stadt Schweich geleistet.

Um den Restbetrag zu decken werden nun die Ortsgemeinde gebeten, eine Spende in Höhe von 500,00 € zur Finanzierung des neuen Rettungsbootes zu leisten.

Der Vorsitzende spricht sich für eine Spende an den DLRG Schweich aus. Ortsbürgermeister Wagner bekräftigt, dass die Arbeit des DLRG eine gute Sache sei und ehrenamtliche Arbeit unterstützt werden müsse.

SPD Fraktionssprecher Gerd Krewer schätzt den Einsatz des DLRG, insbesondere auch die ehrenamtliche Arbeit in den Freibädern sehr und empfiehlt dem Rat die Spendensumme zu erhöhen. Die SPD ist der Auffassung, dass die Dörfer, welche direkt an der Mosel beheimatet sind von der Arbeit des DLRG besonders, mehr als beispielweise Föhren oder Naurath profitieren. Die SPD empfiehlt deshalb, den von der Bürgermeisterin Frau Horsch vorgeschlagenen Spendenbetrag von 500 € auf 1.000 € zu verdoppeln. FWG-Fraktionssprecher Paul-Heinz Zeltinger teilt ebenfalls seine Zustimmung zum vorliegenden Antrag mit und stellt klar, dass die Arbeit des DLRG Menschenleben retten kann und dafür auch geeignetes Material zur Verfügung stehen muss.

CDU-Fraktionssprecher Markus Thul berichtet, dass der vorliegende Antrag in der CDU-Fraktion ebenfalls positiv beraten wurde und schließt sich der Meinung seiner Vorredner an. Die Spende sei aus seiner Sicht auch eine Anerkennung der ehrenamtlichen Tätigkeit.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat beschließt, einen Zuschuss in Höhe von 1.000 € an die DLRG Schweich zur Anschaffung des neuen Rettungsbootes zu gewähren.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 14

6. Antrag auf Aufnahme des Grundstücks Flur 5 Nr. 100, Flur 11 Nr. 9 und Flur 11 Nr. 10 in die Gebietsabgrenzung geschützte Ursprungsbezeichnung Mosel

An die Schutzgemeinschaft Mosel wurde eine weitere Anfrage auf Aufnahme einer Parzelle in die Gebietsabgrenzung der geschützten Ursprungsbezeichnung Mosel (g.U. Mosel) gerichtet. Bei der Fläche handelt es sich um folgende Parzelle Longuich, Flur 5 Nr. 100, Flur 11 Nr. 9 und Flur 11 Nr. 10.

Gemäß der Geschäftsordnung der Schutzgemeinschaft Mosel wird vor der Beschlussfassung im Vorstand der Schutzgemeinschaft den möglicherweise Betroffenen (Kommune, Landwirtschaftskammer, Ortsverband des Bauern- und Winzerverbands) die Möglichkeit gegeben, sich in der Angelegenheit zu äußern. Dementsprechend ist die Ortsgemeinde um Stellungnahme von Herrn Dr. Maximilian Hendgen, Geschäftsführer Weinbauverband Mosel & Weinbauverband Mittelrhein, um Stellungnahme gebeten worden.

Auf Nachfrage wird mitgeteilt, dass die Gebietsabgrenzung der geschützten Ursprungsbezeichnung „Mosel“ regelt, unter welcher Herkunftsbezeichnung der Wein einer bestimmten Parzelle ver-

marktet werden darf. Wein, der auf Parzellen erzeugt wurde, die außerhalb dieser Gebietsabgrenzung liegen, dürfen lediglich unter den Herkunftsbezeichnungen „Deutscher Wein“ oder „Landwein“ vermarktet werden – was in der Regel niedrigere Preise nach sich zieht.

Bei der Schutzgemeinschaft Mosel handelt es sich um eine nach § 22g Weingesetz anerkannte Erzeugerorganisation zur Verwaltung herkunftsgeschützter Weinnamen. Sie ist jedoch keine Behörde oder vom Staat beliehene Organisation, sondern ein privatrechtlich organisierter und vom Berufsstand gewählter Zusammenschluss. Ihre Aufgabe ist die Weiterentwicklung der Produktspezifikation der geschützten Ursprungsbezeichnung „Mosel“.

Grundsätzlich kann jede Gruppe von Weinerzeugern Änderungen an der Produktspezifikation beantragen. Der entsprechende Verwaltungsakt – die Änderung einer Produktspezifikation – obliegt in Deutschland der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) in Bonn. Da das Antragsverfahren recht kompliziert ist, bündelt die Schutzgemeinschaft Mosel (quasi als Serviceleistung für die Erzeuger) Änderungswünsche von Erzeugern. Wird ein Änderungsantrag eines Winzers durch den Vorstand angenommen, leitet dieser den Antrag im Rahmen eines Antrages der Schutzgemeinschaft zur Änderung der Produktspezifikation der gU Mosel an die BLE weiter. Der Vorstand der Schutzgemeinschaft wird danach per Umlaufbeschluss den Antrag bescheiden.

Die Aufnahme einer Parzelle in die Gebietsabgrenzung hat keine Auswirkung auf die Nutzung dieser Parzelle. Sie regelt lediglich, dass bei einer Erzeugung von Wein auf dieser Parzelle die Herkunftsbezeichnung „Mosel“ zulässig ist. Nichtsdestotrotz gibt es immer wieder Fälle, in denen die Akteure vor Ort Gründe gegen eine Aufnahme benennen. Die Gemeinde sollte daher in ihrer Stellungnahme darstellen, ob Bauplanungsrecht oder sonstige öffentlich-rechtliche Belange (dazu zählt insbesondere auch das nachbarliche Rücksichtnahmegebot und der Gebietserhaltungsanspruch) der Hinzunahme des Flurstücks/der Flurstücke entgegensteht. Auch ungeklärte Besitzverhältnisse oder naturschutzfachliche Belange können Argumente gegen eine Aufnahme einer Parzelle sein. In konkreten Fall existiert ja bereits ein Weinberg. Der Wein von diesem darf derzeit lediglich unter der Herkunftsbezeichnung „Landwein der Mosel“ vermarktet werden. Die Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz hatte bei der Pflanzung der Parzelle im Jahr 2018 entschieden, dass die Parzelle aufgrund ihrer Lage inmitten von Grünland und Obstanlagen sowie aufgrund der fehlenden weinbaulichen Historie in diesem Areal nicht für die Erzeugung von Qualitätswein mit der Herkunftsbezeichnung „Mosel“ geeignet ist. Aufgrund der Weinrechtsreform von 2020/2021 obliegt die Entscheidung hierüber aber nun der Schutzgemeinschaft und nicht mehr der LWK. Diese wird jedoch gemäß der Geschäftsordnung der Schutzgemeinschaft vor der Beschlussfassung im Vorstand um Stellungnahme gebeten, ebenso der Ortsverband des Bauern- und Winzerverbands und eben Sie als Ortsgemeinde.

Luftbild mit Lageplan ist als Anlage beigelegt.

Im Ortsgemeinderat herrscht Einigkeit, dass der vorliegende Antrag in zwei separaten Abstimmungen beraten und beschlossen werden soll.

Zunächst wird über die Zustimmung der Ortsgemeinde für Parzelle Fl. 5, Nr. 100 beraten.

Der Vorsitzende bekräftigt, dass die Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz eine Herkunftsbezeichnung „Mosel“ bereits im Jahre 2018 für die o. g. Parzelle abgelehnt hat. Gründe für die Ablehnung damals war die Lage inmitten von Grünland und Obstanlagen sowie die fehlende weinbaulichen Historie des Areals.

Ratsmitglied Ulrich Heinen spricht sich für eine Zustimmung der Ortsgemeinde zum vorliegenden Antrag aus. Aus seiner Sicht erhalte das Land durch die Zustimmung des Gemeinderates eine Aufwertung.

CDU-Fraktionssprecher Markus Thul teilt mit, dass im damaligen Flurbereinigungsverfahren dieses Areal explizit für Grünland und Obstbau ausgewiesen wurde.

Die SPD ist der Auffassung, dass der Bereich, der derzeit deutlich überwiegend aus Streuobstwiesen und Grünland besteht durch die Umwandlung in klassifizierte Weinbauflächen und der damit verbundenen Weinwirtschaftlichen Aufwertung früher oder später komplett in Weinbauflächen umgewandelt wird, da die Parzellenscharfe Umwandlung auf Dauer nicht durchzuhalten ist und den Nachbarn die Aufwertung dann nicht verwehrt werden könne.

Damit ginge für Flora und Fauna die letzte gemischte Grünfläche zugunsten einer Monokultur in diesem Bereich verloren. Er spricht sich dafür aus, die Zustimmung aus vorgenannten Gründen zu versagen.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat beschließt die Zustimmung zum

Antrag auf Aufnahme des Grundstücks Flur 5, Nr. 100 zur Gebietsabgrenzung g. U. Mosel zu verweigern. Die Verweigerung wird damit begründet, dass die Parzelle Flur 5, Nr. 100 in einem Areal liegt, welches eine der letzten Entwicklungsflächen der Ortsgemeinde darstellt. Des Weiteren schließt sich der Ortsgemeinderat der Ablehnungsbegründung der Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz dahingehend an, dass im Hinblick auf die Lage eine weinbauliche Historie fehlt, da die Parzelle inmitten von Grünland und Obstanlagen liegt. Aus Sicht des Ortsgemeinderates sind das vorhandene Grünland und die Obstanlagen zu erhalten.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich

Ja-Stimmen: 9, Nein-Stimmen: 4, Enthaltungen: 1

Im Weiteren wird über die Zustimmung der Parzellen Fl. 11, Nr. 9 und 10 beraten.

Der erste Beigeordnete Norbert Schlöder und Ratsmitglied Ulrich Heinen nehmen auf Grund von Ausschließungsgründen gem. § 22 GemO weder beratend noch beschließend am Tagesordnungspunkt teil.

Im Ortsgemeinderat herrscht Einigkeit die Beschlussfassung auf den gesamten Bereich „Aufm Angelberg“ zu erweitern.

CDU-Fraktionssprecher Markus Thul begründet die Erweiterung des Beschlusses damit, dass sich in der Lage „Aufm Angelberg“ der Weinbau in Zukunft etablieren wird.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat stimmt dem vorliegenden Antrag zu und fasst einen Grundsatzbeschluss. Für die Grundstücke Flur. 11, Nr. 3-28 und Flur. 12, Nr. 4-26 wird die Verwaltung beauftragt, bei zukünftigen Anfragen zu o. g. Parzellen ebenfalls eine positive Stellungnahme zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 13

7. Bauanträge/Bauvoranfragen

7.1. Bauantrag, Flur 4, Parzelle 56

Anbau Wohngebäude an Bestandsgebäude

Das Grundstück liegt im Geltungsbereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes „Altortslage Longuich und Kirchenweg“. Geplant ist der Anbau eines Wohngebäudes an das bestehende Einfamilienwohnhaus. Insgesamt sind zwei Wohneinheiten vorgesehen. Vier Stellplätze werden auf dem östlichen Bereich des Grundstückes nachgewiesen. Auf diesem Bereich wurde den Antragstellern bereits der Neubau eines Wohngebäudes genehmigt. Die Antragsteller teilen nach Rücksprache mit, dass es bei dem genehmigten Vorhaben nachbarrechtliche Probleme gibt, weshalb eine Umsetzung noch fraglich ist. Der aktuell beantragte Anbau dient als Alternativplanung. Lediglich eine Variante soll umgesetzt werden. Ob dies baurechtlich möglich ist, wird die Kreisverwaltung prüfen. Die vorgesehene Bebauung bis an die Grenze zum öffentlichen Verkehrsraum ist grundsätzlich zulässig. Die erforderlichen Abstandsflächen dürfen bis zur Mitte der über 6 m breiten öffentlichen Verkehrsfläche liegen.

Zuletzt hat der Ortsgemeinderat das Einvernehmen nicht erteilt. Für das Grundstück liegt bereits eine Planung vor. Diese sollte auch umgesetzt werden. Wenn sich diese Umsetzung nicht realisieren lässt und diese vorliegende Alternativplanung relevant werde, könne das Einvernehmen immer noch erteilt werden. Vorabbeschlüsse lehnt der Gemeinderat ab.

Die Versagung des gemeindlichen Einvernehmens ist aus den o.g. Gründen nicht zulässig, weshalb erneut über den Antrag entschieden werden muss.

CDU-Fraktionssprecher Markus Thul teilt mit, dass grundsätzlich gegen den vorliegenden Bauantrag nichts einzuwenden ist.

FWG-Fraktionssprecher Paul-Heinz Zeltinger weist darauf hin, dass das Gebäude nicht nur in einer Denkmalzone, sondern in direkter Nachbarschaft zu einem Einzeldenkmal aus dem Jahre 1845 liegt. Der geplante Anbau eines zweigeschossigen Wohngebäudes an das Bestandsgebäude soll mit einem Flachdach abschließen. Laut Bebauungsplan sind für den Hauptbaukörper ausschließlich geneigte Dächer zulässig.

Wenn das Planungsbüro des Antragsstellers den Erweiterungsbau der KiTa als Flachdachgebäude anspricht, so ist dieser Vergleich nur bedingt richtig, da dieser Bau nur eingeschossig ist und ca. 17 m vor der Maximinstraße entfernt steht, wogegen der geplante Anbau zwei Geschosse aufweist und direkt an der Hauptdurchgangsstraße steht.

In der Fraktionssitzung habe man sich sehr gewundert, dass die Denkmalpflegebehörden diesem Bauvorhaben offenbar bereits zugestimmt haben.

Herr Zeltinger teilt mit, dass in der FWG-Fraktion in der Vorbera-

tung keine einstimmige Meinung gefunden wurde.

Beschluss: Das Einvernehmen wird erteilt. Hinsichtlich des Flachdaches wird Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans erteilt.

**Abstimmungsergebnis:
mehrheitlich**

Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 1 Enthaltungen: 4

7.2. Bauantrag, Flur 3, Parzelle 140

Doppelgarage

Eine Behandlung der Unterlagen im Freistellungsverfahren gemäß § 67 LBauO ist nicht möglich, beim Bebauungsplan „Altortslage Kirsch“ handelt es sich lediglich um einen einfachen und keinen qualifizierten Bebauungsplan. Geplant ist die Errichtung einer Doppelgarage an der Grundstücksgrenze zum Nachbar Nr. 4b. Es werden keine Befreiungen vom Bebauungsplan beantragt. Aufgrund der Ausführung der Garage mit Hebebühne und WC könnte diese gegebenenfalls gewerblich genutzt werden. Die Kreisverwaltung sollte um entsprechende Prüfung gebeten werden. Grundsätzlich bestehen aus Sicht der Verwaltung jedoch keine Bedenken.

FWG-Fraktionssprecher Paul-Heinz Zeltinger äußert grundsätzlich keine Bedenken gegenüber dem vorliegenden Bauantrag. Er merkt jedoch an, dass bei einer gewerblichen Nutzung weitere Anforderungen wie zum Beispiel die Anzahl der Stellplätze nachzuweisen ist.

Beschluss: Das Einvernehmen wird erteilt. Durch die Kreisverwaltung ist zu prüfen, ob die Garage gewerblich genutzt wird.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig**

Ja-Stimmen: 13 Enthaltungen: 1

7.3. Bauvoranfrage, Flur 6, Parzelle 8/2

Lagerhalle, Befreiung Grundflächenzahl

Der rudimentäre Antrag ist wenig aussagekräftig. Es wird daher empfohlen, das Einvernehmen zu erteilen, soweit die Festsetzungen des Bebauungsplanes eingehalten werden.

FWG-Fraktionssprecher Paul-Heinz Zeltinger teilt mit, dass die vorliegende Bauvoranfrage wie im September 2022 weiterhin keine Details zu Größe und Lage der Halle, Stellplätzen, sonstigen versiegelten Flächen oder GRZ aufweist und nur der reine Bau einer Lagerhalle zur Beratung steht. Darüber hinaus zeige die zugehörige Skizze eine parzellenübergreifende Bebauung auf den Parzellen 8/2, 40/16 und 40/18, was die Angelegenheit noch verwirrender macht und die Frage auftauchen lässt, welche Parzellen denn letztendlich bebaut werden sollen. Aus Sicht von Herrn Zeltinger ist bei solch wenigen Informationen eine sachlich begründete und vernünftige Beschlussfassung unmöglich. Er sieht ein Einvernehmen der Gemeinde als Blanko-Scheck für die Zukunft. Es sei völlig unverständlich und in keiner Weise nachvollziehbar, dass die Verwaltung trotz der unverändert extrem geringen Aussagekraft der gestellten Anfrage jetzt die Erteilung des Einvernehmens empfiehlt und allein auf die Einhaltung der Festsetzungen des Bebauungsplans hinweist. Herr Zeltinger spricht sich dafür aus, die Bauvoranfrage abzulehnen und auf einen detaillierten Antrag zu verweisen. Der Vorsitzende entgegnet, dass eine Bauvoranfrage nur die Frage nach der grundsätzlichen Bebauung der Parzelle erfragt. Herr Wagner sieht die vorliegende Anfrage als unkritisch an.

CDU-Fraktionssprecher Markus Thul weist ebenfalls daraufhin, dass eine Bauvoranfrage nur die reine Bebauung erfragt und niemals im Detail so ausgefertigt wird wie ein Bauantrag.

Beigeordneter Georg Schmitt rät zur Vorsicht und gibt zu bedenken, dass dem Rat sehr wenige Informationen vorliegen. Aus seiner Sicht ist die Erteilung des Einvernehmens mit zu vielen Risiken verbunden.

SPD-Fraktionssprecher Gerd Krewer bemängelt, dass die vorliegenden Unterlagen unvollständig seien und so vom Rat gar nicht behandelt werden können. Er spricht sich dafür aus, der vorliegenden Bauvoranfrage nicht zuzustimmen.

Ratsmitglied Norbert Bläsius spricht sich ebenfalls dafür, der vorliegenden Bauvoranfrage das Einvernehmen nicht zu erteilen.

Beschluss: Das Einvernehmen wird erteilt.

**Abstimmungsergebnis:
mehrheitlich abgelehnt**

Ja-Stimmen: 2 Nein-Stimmen: 9 Enthaltungen: 3

8. Standort Geldautomat

Der Vorsitzende teilt dem Rat mit, dass der ursprünglich angedachte Standort des Geldautomaten an der barrierefreien Bushaltestelle zu viele Probleme mit sich getragen hätte und deshalb nicht am geplanten Standort errichtet werden kann.

Von Seiten der Ortsgemeinde wird nun als neuer Standort der Be-

reich an der Mobilitätsstation favorisiert. Der Vorsitzende möchte im Rahmen dieses Tagesordnungspunktes die Bestätigung des Rates bezüglich des neuen Standortes erfragen.

Herr Wagner teilt des Weiteren mit, dass der Dienstleister, welcher von der Volksbank beauftragt wurde, eine offizielle Bestätigung des Standorts benötigt um mit der Errichtung des Geldautomaten beginnen zu können. Des Weiteren weist Herr Wagner daraufhin, dass die Verwaltung beauftragt werden soll einen entsprechenden Nutzungsvertrag zu erarbeiten und abzuschließen.

Im Rat herrscht Einigkeit bezüglich des Standortes und der Beauftragung der Verwaltung.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat beschließt den Standort des Geldautomaten zukünftig an der Mobilitätsstation/Fahrradstand. Die Verwaltung wird beauftragt, einen entsprechenden Nutzungsvertrag auszuarbeiten.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig**

Ja-Stimmen: 14

9. Verschiedenes

SPD-Fraktionssprecher Gerd Krewer berichtet von einigen Mängel an der Grillhütte. So sind u. a. das Waschbecken im Damen-WC und Drückerplatten der Toiletten gerissen. Des Weiteren ist die Kühltruhe aus seiner Sicht auch nicht mehr in einem optimalen Zustand.

Dem entgegnet der Vorsitzende, dass in diesem Jahr schon einige kostenintensive Maßnahmen an der Grillhütte vorgenommen worden sind und weitere Sanierungen bzw. Ersatzbeschaffungen eher ein Thema für das nächste Jahr seien.

Des Weiteren schlägt Herr Krewer, die Abnahme des Neubaugebietes offen zu gestalten. U. a. sei auf dem Gehweg einer Stolperkannte von ca. 2 cm, die so nicht bleiben könne.

Dem stimmt der Vorsitzende zu und teilt mit, dass der Termin der Abnahme entsprechend frühzeitig bekannt gemacht wird.

Ratsmitglied Norbert Bläsius weist darauf hin, dass bei der Unterführung Richtung Grillhütte das Pflaster abgesackt ist.

10. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse



Mehring

- Jennifer Schlag
- Sprechzeiten
- 06502 2140 oder 0151 28373343 Di. 18:00 - 20:00 Uhr
- buergermeister@mehring-mosel.de
- www.mehring-mosel.de

Bekanntmachung

Am **Donnerstag, 20.07.2023**, findet um **18:00 Uhr** im **Kulturzentrum „Alte Schule“**, **Schulstraße 17 in Mehring** eine Sitzung des Ortsgemeinderates Mehring statt.

Tagesordnung:

öffentlich

1. Mitteilungen
2. Ausbau der Straße Im Blumengarten; Vorstellung der Ausführungsplanung und Beschluss der Ausschreibung
3. Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren Mehring (Blattenberg); hier: Kostenbeteiligung
4. Grundstücksvorschlag
Neu: Parkplatz Linterstraße/ Deierbachstraße für das PoP-Verteilergebäude
5. Vergaben
5.1 KiTa; Erneuerung Entwässerungsleitungen Kellergeschoss
5.2 Umstellung der restlichen Straßenbeleuchtung auf LED-Technik
6. Bauanträge
6.1 Bauantrag, Flur 27, Parzelle 326/2
6.2 Bauantrag, Flur 27, Parzelle 305/7
6.3 weitere Bauanträge nach Eingang
7. Annahme von Sponsoringleistungen, Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen
8. Verschiedenes

nicht öffentlich

1. Mitteilungen
2. Grundstücksangelegenheiten
3. Grundstücksangelegenheiten
4. Vertragsangelegenheiten
5. Verschiedenes

öffentlich

9. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Mehring, 10.07.2023

Jennifer Schlag, Ortsbürgermeisterin

Meldung der Wein- und Traubenmostbestände und der oenologischen Verfahren

Zum Stichtag 31. Juli 2023 sind die Wein- und Traubenmostbestände und die oenologischen Verfahren zu melden. Die Vordrucke hierzu liegen während der Dienststunden im Gemeindebüro aus. Registrierte Nutzer können die Meldungen auch online über das WeinInformationsPortal erstatten. (wip.lwk-rlp.de). Der letzte Abgabetermin ist der 07. August 2023. Die Abgabe kann bei der Ortsgemeinde, bei der Verbandsgemeindeverwaltung oder direkt bei der Landwirtschaftskammer erfolgen.

Mehring, den 10.07.2023

Jennifer Schlag, Ortsbürgermeisterin

Zurückschneiden von Hecken und Sträuchern

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Hecken, Sträucher und Bäume bedürfen notwendigerweise von Zeit zu Zeit eines Rückschnittes. Über die Grundstücksgrenzen herausragende Hecken, Sträucher und Bäume stellen eine Behinderung für den Verkehr auf den Straßen und Gehwegen dar und beeinträchtigen die Sichtverhältnisse zum Teil erheblich. Deshalb bitten wir alle Grundstückseigentümer eine entsprechende Kontrolle vorzunehmen und alle Hecken, Sträucher und Bäume, die über die Grundstücksgrenzen auf Straßen, Gehwege, Plätze und in die Wasserführungen hineinragen, zurück zu schneiden. Dies gilt selbstverständlich auch für ungenutzte Grundstücke. Auch bitten wir darum den anfallenden Grünabfall zur Grünabnahmestelle zu bringen und nicht auf ungenutzten Grundstücken abzulagern. Wir hoffen auf Ihr Verständnis und Ihre Einsicht.

Mehring, den 10.07.2023

Jennifer Schlag, Ortsbürgermeisterin

Hausarztpraxis Mehring

Öffnungszeiten in den Sommerferien

Während den Sommerferien ist die Hausarztpraxis Mehring, Donnerstags nur bis 16:30 Uhr geöffnet, ansonsten bleiben die bekannten Öffnungszeiten. Urlaubsbedingt ist die Praxis Mehring am 24. & 27. Juli 2023 geschlossen, sowie vom 14. – 25. August 2023 die Praxis Mehring und Tarforst. In dieser Zeit wenden Sie sich bitte an den ärztlichen Bereitschaftsdienst Trier Tel. 116 117. Nach den Sommerferien (ab dem 04.09.23) ist das Team der Praxis Mehring wieder wie gewohnt von Montags – Donnerstags zu den bekannten Zeiten für Sie da.

Mehring, den 10.07.2023

Jennifer Schlag, Ortsbürgermeisterin



Naurath

■ Stephan Denis

■ 06508 991012

■ buergermeister@naurath-eifel.de

■ Sprechzeiten

nach Absprache

Klausenwallfahrt

Vor über 300 Jahren am „Margarethentag“ wurde Naurath von einem schweren Unwetter heimgesucht und die Bürgerinnen und Bürger gelobten damals, jedes Jahr nach Klausen zu pilgern. Die diesjährige Wallfahrt findet am kommenden Samstag, dem 15.07. statt. Die Fußpilger starten um 6.30 Uhr an der Kirche in Naurath. Um 10.00 Uhr ist dann in Klausen die Pilgermesse (siehe auch Pfarrbrief). Herzlichen Dank allen, die diesen guten Brauch pflegen und unterstützen.

Naurath/Eifel, 10.07.2023

Stephan Denis, Ortsbürgermeister



Pölich

■ Wolfgang Eid

■ 0176 23362776 o. 06507 9248778

■ buergermeister@poelich.de

■ Sprechzeiten

nach Vereinbarung

Dorf- und Weinfest Pölich - Danke an die Helfer

Vom 30.06. bis 02.07.23 feierten die Pölicher ihr Dorf- und Weinfest: perfektes Festwetter, motivierte Helferinnen und Helfer und gut gelaunte Weinfestgäste. Es war wie immer: ein Dorf hilft und feiert zusammen. Bereits der Aufbau verlief reibungslos und alles war bereit für die Eröffnung am Freitagabend und der Party mit DJ Göttert. Am Samstag boten acht Pölicher Winzer auf der traditionellen Jahrgangsweinprobe insgesamt 16 tolle Weine des Jahrgangs 2022 an, danach sorgte die Band Jimtonic für eine tolle und ausgelassene Stimmung. Auch der Sonntag mit einem bunten Programm für Alt und Jung war sehr gut besucht und alle hatten viel Spaß. Nach dem Abbau am Montag kehrt nun wieder Ruhe im Dorf ein. Ein ganz großes Dankeschön gilt den vielen Helferinnen und Helfern, die durch ihren Einsatz wieder einmal zum Gelingen des Dorf- und Weinfestes beigetragen haben. Insgesamt halben dieses Jahr 75 fleißige Helfer rund um die Veranstaltung bei Auf- und Abbau, Standdiensten und Orga. Nur durch die vielen fleißigen Hände vor, während und nach dem Weinfest kann ein Fest in dieser Form gestemmt werden.

Vielen Dank!

Es sind noch ein paar Jacken und Regenschirme zurück geblieben. Diese können gerne bei mir abgeholt werden. Vereinbaren Sie bitte einen Termin zur Abholung unter 06507 924 8778 oder per E-Mail unter buergermeister@poelich.de.

Pölich, 10.07.2023

Wolfgang Eid, Ortsbürgermeister



Riol

■ Dr. Christel Egner-Duppich

■ 06502 930707.

■ buergermeister@riol.de

■ www.riol.de

■ Sprechzeiten

Do. 18:00 - 20:00 Uhr

und nach

tel. Vereinbarung

Grußwort zum Taschenlampenkonzert

Am Samstag, 15. Juli 2023 veranstaltet TonArt Riol ab 21:00 Uhr das Konzert „NachtLichtMelodien“ an der Römischen Villa in Longuich.

Bei diesem „Taschenlampenkonzert“ sind die Besucherinnen und Besucher mit Picknickdecken, Klappstühlen und Leckereien ausgerüstet und können zuhören oder alle Lieder mitsingen.

Im Licht der Taschenlampen entsteht in der Dämmerung und durch das gemeinsame Singen eine einzigartige Atmosphäre. Vor Ort können Getränke und kleine Snacks und auch Liedblätter erworben werden.

Gerne können LED-Lichter oder Taschenlampen mitgebracht werden. Aufgrund der großen Trockenheit und der damit verbundenen Waldbrandgefahr sind alle Besucherinnen und Besucher dazu angehalten, auf Kerzen und Laternen zu verzichten.

Geleitet wird das Konzert von Martin Folz. Das Konzert dauert ca. 90 Minuten, der Eintritt ist frei. Einlass ist ab 18:00 Uhr. Bei schlechtem Wetter kann das Konzert leider nicht stattfinden. Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen bei diesem nächtlichen Konzert in historischem Ambiente!

Christel Egner-Duppich

Ortsbürgermeisterin



Unterrichtung der Einwohner

über die Sitzung des Ortsgemeinderates Riol am 21.06.2023

Unter dem Vorsitz von Ortsbürgermeisterin Dr. Christel Egner-Dupich und in Anwesenheit von Schriftführer/in Lisa Schmitt findet am 21.06.2023 im Dorf- und Kulturzentrum Martinstraße 5, in Riol eine Sitzung des Ortsgemeinderates Riol statt.

In dieser Sitzung werden folgende Beschlüsse gefasst:

öffentlich

1. Mitteilungen

- Die Vorsitzende informiert über das stattgefundene Weinfest in Riol. Das gute Wetter hat sehr viele Besucher nach Riol gelockt. Es war eine sehr schöne und erfolgreiche Veranstaltung.
- Im Neubaugebiet Difenis II fehlen immer noch die 2 Straßenschilder für die neue Straße „Zum Römerberg“. Diese werden in Kürze geliefert und montiert.
- Zu der Maßnahme Tempo 30 in der Ortslage in Riol findet am 22.06.2023 um 15:30 Uhr ein Ortstermin mit Sascha Hammes und Bruno Porten von der VGV Schweich, sowie der Arbeitsgruppe der OG Riol zur weiteren Planung und Umsetzung statt.
- Die Vorsitzende hatte eine Anzeige im Amtsblatt zur Abgabe von Mutterboden geschaltet. Es gab einige Interessenten. Der Abtransport scheiterte aber daran, dass der Mutterboden mittlerweile stark mit Unkraut überwuchert und sehr hart geworden ist. Lt. dem Beigeordneten Wener ist ein Baggerfahrer, der in der Nähe des Lagerplatzes gerade baggert, bereit, den Mutterboden aufzuladen. Das Wegfahren und die Entsorgung muss durch die Ortsgemeinde geregelt werden, d. h. es muss ein Platz für die Zwischenlagerung gefunden werden, bis der Boden für Auffüllarbeiten (z.B. Instandsetzung Waldwege) wieder gebraucht wird. Florian Wener klärt das mit dem Gemeindearbeiter und dem Förster.
- Windpark Riol: Das EU-Notfallgesetz greift für die Ortsgemeinde Riol. Somit wird das Verfahren deutlich beschleunigt. Laut JuWi ist ab nächsten Jahr mit einer Genehmigung zu rechnen.
- Glasfaser: Der Plan der Deutschen Glasfaser, wann in welcher Gemeinde begonnen wird, folgt in Kürze. Als Standort für die Stromverteilung ist der ehemalige Container-Platz in der Straße „Im Märsch“ ausgewählt worden.

2. Kindertagesstätte Riol, Erweiterungs- und Umbaumaßnahme - Sachstand

Aktuell werden in der KiTa Riol 90 Plätze vorgehalten. Im Rahmen des Bedarfsplanungsgesprächs vom 31.05.2022 wurde festgestellt, dass die vorhandenen Räumlichkeiten in der KiTa in absehbarer Zeit für die zu erwartenden Kindertagesplätze nicht mehr ausreichen.

In der Gemeinderatssitzung am 08.06.2022 hatte sich die Ortsgemeinde grundsätzlich dafür ausgesprochen, die bestehende KiTa zu erweitern und eine Machbarkeitsstudie zu veranlassen. In der Gemeinderatssitzung vom 15.03.2023 wurde der Auftrag zur Machbarkeitsstudie an das Büro Schuh & Weyer, Schweich vergeben. Nach mehreren Besichtigungs-, Erläuterungs- und Abstimmungsterminen durch das Büro Schuh & Weyer wurden am 09.05.2023 erste Planungsergebnisse der Machbarkeitsstudie im Teilnehmerkreis der KiTa, des Betriebsträgers, der Ortsgemeinde Riol und der VGV Schweich vorgestellt.

Das Büro Schuh & Weyer hat drei Planungsvarianten ausgearbeitet. Nach eingehender

Diskussion und Erörterung der verschiedenen Varianten hat sich der v. g. Teilnehmerkreis für die **Planvariante 2 bzw. 2a** als bevorzugte Variante ausgesprochen. Die Planunterlagen sind als Anlage beigefügt.

Die bauliche Umsetzung der Variante 2a kann wie folgt beschrieben werden:

Aufstockung des Altbaus aus 1967: Vertikale Erschließung über einen Treppenraum im Bereich des jetzigen Container-Standortes, 2-geschossig mit Treppe und Vorrichtung für Aufzug, zusätzliche Aufstockung auf jetzigen Bereich Küche, hier auch evtl. zukünftige externen teilw. Nutzung des OG mit kleinen Umbaumaßnahme möglich.

Die Auswahl der Planvariante 2a wurde im Teilnehmerkreis wie folgt begründet:

Raumkonzept entspricht „am ehesten“ der Konzeption, mit Blick auf die Nestkinder ist die Verlagerung des Bewegungsraum in das Obergeschoss schwierig, evtl. zukünftige separate flexible Nutzung von Räumlichkeiten mit kleinen Umbaumaßnahmen möglich, Matschschleuse wichtig, getrennte Bistros zweckmäßig, hier Aufzug zunächst entbehrlich, Bebauung Hoffläche minimiert.

Weitere Bedingungen sind bei der Maßnahme grundsätzlich zu beachten:

Einige der Arbeiten (z. B. Durchbrüche / Putzschäden Gruppenraum / Dachabdeckung und Aufbau OG) sind nur in den Schließzeiten der Sommerferien umsetzbar, Container müssen frühzeitig abgebaut werden, evtl. Überbrückung der Betreuung im laufenden (Bestands-) betrieb ODER evtl. kurzfristige (6 – 8 Wochen) Auslagerung / Übergangsmaßnahme ins Rathaus oder ehem. Kegelstube. Das wäre frühzeitig zu bedenken und in die Wege zu leiten (Prüfung Fachbehörden, evtl. Gespräche mit Eigentümern udgl.). Für die weitere Abstimmung sind als nächstes das Kreis- und Landesjugendamt, sowie Brandschutz, Unfallkasse, Veterinär- und Gesundheitsamt zu hören.

Die bisherigen Planungsunterlagen wurden dem Kreis- und Landesjugendamt am 07.06.2023 durch das Büro Schuh & Weyer übermittelt. Die zwingend erforderlichen Rückmeldungen des Kreis- und Landesjugendamts stehen allerdings noch aus, so dass bisher auch keine weitere Ausarbeitung/Ergänzung/Änderung der Planunterlagen und Erstellung der Kostenschätzung erfolgen konnte.

Eine weitere Beschlussfassung muss daher zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen.

Die Vorsitzende hat bereits in der Planvariante einen Bedarf an Änderungen gesehen. Deshalb bittet sie die Fraktionen, den Plan für die nächste Ratssitzung zu überprüfen, um noch offene Fragen zu formulieren oder Änderungsbedarfs seitens der Gemeinde zu identifizieren.

3. Dorf- und Kulturzentrum

3.1. Sachstand

Die Vorsitzende informiert über die bereits erfolgten Abnahmen und noch offenen Restarbeiten an den verschiedenen Gewerken.

Die Abnahme der Lüftungsanlage ist erfolgt. Die Verkleidung der Lüftungsanlage steht noch aus.

Auch die Außenanlage wurde bereits abgenommen. Auch hier sind noch Restarbeiten zu erledigen. Die Unterhaltungsarbeiten der Grünanlagen gehen nach und nach auf die Ortsgemeinde über. Der Rasen wird gemäht, aber nicht extra bewässert. Die Bäume werden durch Wassersäcke jeweils bewässert. Die Abnahme des Hofes hinter dem Bürgerhaus wird demnächst auch erfolgen. An der Außenwand zum Keller werden noch neue Fenster und Fensterbänke eingebaut. Die Restarbeiten an der Außenfassade (Kabel, Blitzableiter, etc.) sind erledigt.

Durch den Rat wird vorgebracht, dass das Licht im Keller des Bürgerhauses häufiger am Abend oder in der Nacht leuchtet. Die Vorsitzende teilt mit, dass die Lichteinstellungen noch angepasst werden müssen und ggfs. an manchen Stellen Bewegungsmelder eingebaut werden sollen.

3.2. Vergabe Bühnenvorhang

Für das Dorf- und Kulturzentrum soll ein Bühnenvorhang (zweigeteilt, händisch bedienbar, Aufhängung unter bauseitiger 4-Punkt Traverse) angeschafft werden. Es wurden 2 Angebote eingeholt. Mindestbietender nach Wertung ist die Fa. Büttec, Mettmann, mit einem Angebotspreis von 7.890,65 € brutto. Das Vergleichsangebot beläuft sich auf 14.017,63 € brutto.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat Riol beschließt, den Bühnenvorhang für das Dorf- und Kulturzentrum bei der Fa. Büttec zum Angebotspreis von 7.890,65 € brutto anzuschaffen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

4. Antrag auf Baugenehmigung für ein Wohnhaus mit 8 Wohnungen auf dem Anwesen Martinstr. 19 und 21

In der überarbeiteten Planung wurde das Gebäude etwas tiefer im Gelände platziert, näher an die Straße gerückt und etwas gekürzt. Das unterkellerte zweigeschossige Wohngebäude mit zusätzlichem Staffelgeschoss und Flachdach fügt sich nach Auffassung der Verwaltung nicht maßvoll in die umgebende Bebauung ein. Das Bauvolumen am Rande des historischen Ortskerns sprengt die Grenzen des Verträglichen. In den letzten Jahren wurden bereits verschiedene Wohngebäude dieses Ausmaßes genehmigt und hergestellt, die sich nicht harmonisch in das traditionelle Winzerdorf einfügen, so zumindest vielfach zu hörende Kritik. Die hervorragenden Ergebnisse bei der Teilnahme an Wettbewerben, wie „Unser Dorf hat Zukunft“ werden hiermit konterkariert.

Sofern die Ortsgemeinde mit der vorliegenden Planung nicht einverstanden ist, könnte das Einvernehmen versagt und darauf gehofft werden, dass auch die Bauaufsichtsbehörde bei der Kreisverwaltung Trier-Saarburg der Einschätzung folgt und die Genehmigung versagt. Dies kann nicht vorher gesagt werden. Zumindest hinsichtlich des geplanten Staffelgeschosses mit Flachdach wird die Kreisverwaltung, wie in verschiedenen anderen Gemeinden auch, kein Versagungsgrund erkennen. Möchte die Gemeinde auf Dauer die Überprägung des traditionellen Ortsbildes vermeiden, muss sie selbst tätig werden und im Rahmen ihrer Planungshoheit das Heft in die Hand nehmen. Dies haben in den vergangenen Jahren die Gemeinden Mehring, Longuich, Schweich und Kenn getan und hiermit Fehlentwicklungen unterbunden.

Im konkreten Fall ist folgendes möglich:

Der Antrag ging am 24. Mai ein, so dass bis zum 24. Juli über das Einvernehmen entschieden werden kann. Sofern bis zum 24. Juli ein Aufstellungsbeschluss über einen Bebauungsplan gefasst wurde, könnte die Zurückstellung des Baugesuches nach § 15 BauGB bei der Bauaufsicht für 12 Monate beantragt werden. Dort wird diesem Antrag bisher immer entsprochen. Eine Entscheidung über das Einvernehmen ist dann vorerst obsolet.

Um einen wirksamen Aufstellungsbeschluss für einen Bebauungsplan zu erlassen, benötigt man ein nachvollziehbar abgegrenztes Plangebiet sowie die Formulierung städtebaulicher Ziele, die mit dem Bebauungsplan erreicht werden sollen. Ohne diese Konkretisierung, die im Zuge des Verfahrens jedoch problemlos modifiziert werden kann, könnte der Erfolg verwehrt werden.

Wenn denn ein Bebauungsplan aufgestellt werden sollte, muss ein geeignetes Planungsbüro ganz zeitnah hiermit beauftragt werden, um dies vorzubereiten. Das Büro BKS, Trier, hat solche Bebauungspläne u.a. für Kenn (Altort I und Altort II) sowie Schweich (Schweich-Nord, Alt-Issel) erfolgreich bearbeitet und kennt sich hiermit bestens aus. Solche Bebauungspläne sollen ja keine neuen Erschließungsanlagen planen, sondern nur moderate Vorgaben im Plangebiet festsetzen. U.a. könnte die Anzahl der Wohneinheiten (z.B. im Verhältnis zur Grundstücksgröße), die Dachform und Eindeckung, die Höhe von Traufe und des First sowie die Stellplätze und Werbeanlagen so geregelt werden, dass eine harmonische Weiterentwicklung der Ortslage gewährleistet ist.

Der Rat ist grundsätzlich an der Aufstellung eines einfachen Bebauungsplans interessiert. Jedoch sollten die Kosten vorher kalkuliert werden. Dafür muss zunächst das genaue Gebiet abgegrenzt werden. In der nächsten Sitzung soll ein Büro mit der Vorbereitung eines einfachen Bebauungsplanes beauftragt werden. Bis dahin können die finanziellen Fragen bereits geklärt werden.

Beschluss: Das Einvernehmen wird versagt.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

5. Änderung der Hauptsatzung

Der Ortsgemeinderat Riol hat in seiner Sitzung vom 10.05.2023 festgelegt, dass die Vertretungsstelle der Beauftragten für das neue Familienzentrum, im Rahmen eines Ehrenamts besetzt werden soll. Der außerordentliche Aufwand, der im Vertretungsfall auftritt, soll dahingehend abgegolten werden, dass eine Aufwandsentschädigung gezahlt wird. Um für dieses weitere Ehrenamt eine Aufwandsentschädigung zahlen zu können, muss dementsprechend die Hauptsatzung der Ortsgemeinde Riol angepasst werden. Es ist vorgesehen, dass sich die Höhe der Entschädigung je volle Stunde nach dem Mindestlohn nach § 1 Mindestlohngesetz (MiLoG) bemisst.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt folgende 2. Änderung der Hauptsatzung:

§ 1

1. Nach § 8 wird folgender § 9 eingefügt:

§ 9

Aufwandsentschädigung für weitere Ehrenämter

(1) Inhaber eines Ehrenamtes erhalten eine Aufwandsentschädigung, die nach Stundensätzen bemessen wird; die Zeiten für die Wegstrecken vom Wohnsitz bis zum Tätigkeitsort und zurück werden nicht berücksichtigt. Die Höhe der Entschädigung je volle Stunde bemisst sich nach dem Mindestlohn nach § 1 Mindestlohngesetz (MiLoG).

(2) Sofern nach den steuerrechtlichen Bestimmungen die Einrichtung der Lohnsteuer nach einem Pauschsteuersatz möglich ist, wird die pauschale Lohnsteuer von der Ortsgemeinde getragen. Die pauschale Lohnsteuer und pauschale Sozialversicherungsbeiträge werden auf die Aufwandsentschädigung nicht angerechnet.

2. Der bisherige § 9 wird § 10.

3. Das Inhaltsverzeichnis wird entsprechend den vorstehenden Bestimmungen geändert.

§ 2

Inkrafttreten

Die 2. Änderungssatzung zur Hauptsatzung tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

6. Verschiedenes

- Am 01./02.07.2023 findet das Fest „100 Jahre Männergesangsverein Cäcilia 1923 Riol“ im Festzelt an der Mosel statt.

- Am 09.07.2023 veranstaltet der Musikverein Riol ein Kinder- und Familienkonzert auf der Außenbühne hinter dem Bürgerhaus.

- Termine Ratssitzungen:
09.08.2023, 19:30 Uhr
20.09.2023, 19:30 Uhr

- Ein Termin für die offizielle Eröffnungsfeier des Dorf- und Kulturzentrums wurde noch nicht festgelegt. Die Terminfestlegung erfolgt in der nächsten Ratssitzung. Voraussichtlich findet die Eröffnungsfeier im Herbst 2023 statt.

- Rissesanierung in Riol: Es soll durch die Verwaltung geprüft werden, wann die Ortsgemeinde Riol mit der Rissesanierung planmäßig wieder an der Reihe ist.

- Nach dem Weinfest wurden im Dorf und an der Mosel viele Scherben und Flaschen vorgefunden. Der Gemeindearbeiter hat in den Tagen nach dem Fest die Straßen in der Ortslage und an der Mosel abgefahren und die Scherben und Flaschen eingesammelt.

- Auf dem Weg von der Pizzeria bis zur Pumpstation sind seit Wochen alte Möbel abgestellt. Diese Fläche ist nicht im Eigentum der Ortsgemeinde Riol. Die Vorsitzende wird die Eigentümer des Campingplatzes darüber informieren und sie bitten, die Möbel zu entsorgen.

- Durch den Rat wird angefragt, ob es möglich wäre, das alte Wasserhäuschen als Wasserentnahmestelle zu reaktivieren. Die Vorsitzende teilt mit, dass da keine Anschlüsse mehr vorhanden sind. Die Kosten für diese Maßnahme sind zu prüfen.

- Da viele Bürger Wasser an den Brunnen in der Ortslage abzapfen, wurde die Fließmenge des Wassers reduziert. Die Kinder können weiterhin mit dem Wasser spielen.

- Im Haushaltsplan ist für die Sanierung der Wirtschaftswege ein Ansatz i. H. v. 10.000 € veranschlagt. Durch den Rat kam die Frage auf, ob die Ortsgemeinde Riol mit dem vorhandenen Ansatz einige Wirtschaftswege sanieren soll. Die Vorsitzende teilt mit, dass die Pachteinnahmen der Jagd eigentlich für die Sanierung der Wirtschaftsweg zu verwenden sind. Es soll eine Begehung mit dem Bau- und Wegeausschuss und den Winzern stattfinden, um die Wege zu prüfen.

- Sachstand Bühne Dorf- und Kulturzentrum: Zur Anschaffung einer neuen Bühne sollen in Kürze die Vereine eingeladen werden, die ein Bühne benötigen, um mit ihnen die Bedarfe zu besprechen. Auf dieser Basis sollen dann Angebote eingeholt werden.

- Viele Straßenschilder in Riol sind nicht mehr lesbar. Diese sollen nun identifiziert werden, um ein Angebot für deren Überarbeitung anfragen zu können.

7. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

- zu TOP 1nö:

Der Ortsgemeinderat Riol hat beschlossen, das angebotene Grundstück zu erwerben.

- zu TOP 2nö:

Der Ortsgemeinderat Riol hat beschlossen, den Nutzungskreis der Betreiber des Wein- und Informationsstandes anzupassen.



Schleich

- Rudolf Körner
- 06507 3322
- buergermeister@schleich-mosel.de
- Sprechzeiten
nach tel. Vereinbarung



Schweich

- Lars Rieger
- 06502 933825 o. 933826
- buergermeister@stadt-schweich.de
- www.stadt-schweich.de
- **Schweich-Issel:**
- Ortsvorsteher Johannes Lehnert
- 06502 918215
- ov-issel@stadt-schweich.de
- Bürozeiten
Mo. Fr. 07:30 - 12:30 Uhr
Di. 14:00 - 16:30 Uhr
Do. 14:00 - 18:00 Uhr
Fr. 16:00 - 18:00 Uhr

Weinstraßenfest „Wie et frieja woar“ 15. bis 17.07.2023



Liebe Freunde des Schleicher Weinstraßenfestes, von Samstag, 15. bis Montag, 17. Juli 2023 findet in Schleich wieder das weithin bekannte und beliebte Weinstraßenfest unter dem Motto „Wie et frieja woar“ statt. Am Samstag öffnen die Wein- und Esststände um 18:00 Uhr. Zur musikalischen Einstimmung unterhält uns die Winzerkapelle Ensch. Am Abend spielen TWO4YOU zum Tanz auf.

Der Sonntag beginnt um 10:30 Uhr mit der hl. Messe in der Kapelle. Anschließend Frührschoppen und Mittagessen. Mit flotter Musik unterhält Sie die Winzerkapelle Detzem. Ab 14:00 Uhr zeigt die Kulturgruppe Schillingen „wie et frieja woar“ in der Landwirtschaft.

Als besonderes musikalisches Highlight spielt ab 17:00 Uhr Joe Casel. Der Musiker ist eine feste Größe der regionalen Musikszene, spielt handgemacht und ohne Elektronik Cover von den Stones, Led Zeppelin, Beatles u. a. An allen Tagen locken moseltypische Gerichte aus Omas Küche in Verbindung mit guten Schleicher Weinen zum Besuch des Festes. Das stimmungsvolle Ambiente des Dorfplatzes an der Kirche und dem Gemeindehaus gibt einen schönen Rahmen für das Fest, auf dem Sie sich als Gäste wohlfühlen. An den Winterspielen am Montag sind Sie herzlich zum aktiven Mitmachen beim Faßrollen und Hottenlaufen eingeladen.

Danach spielt Charly zum Tanz auf. Die Weinkönigin der Römischen Weinstraße Nadja I. besucht mit Ihrer Prinzessin Annika das Fest und spricht zu den Weinfreunden. Frohe Stunden, interessante Gespräche bei Schleicher Wein und gutem Essen, wie et frieja woar, wünscht Ihnen herzlichst

Ihr Rudolf Körner
Ortsbürgermeister

Weinstraßenfest „Wie et frieja woar“



- Sa. 18.00 Eröffnung der Stände
Winzerkapelle Ensch
Tanz mit TWO4YOU
- So. 10:30 Messe
11:00 Frührschoppen
Winzerkapelle Detzem
Mittagessen
- 14:00 **Kulturgruppe Schillingen**
Kaffee und Kuchen
- 17:00 **Joe Casel**
- Mo. 15:00 Kaffee und Kuchen
Bobby-Car Rennen
- 19:00 **Winterspiele**
Fassrollen, Hottenlauf
Tanz mit Charly

Schleich 15.-17. Juli 2023

an allen Tagen moseltypische Gerichte
Rollbraten, Rindfleisch m. Remoulade, Bratkartoffeln
Kappes-Terdisch, Grillschinken, Schwartzenmagen,
Hausm. Blut-u. Leberwurst, Schmalzbrot, Wurstsalat,
Marmitsches Zopp, Garnelenspieß

Bekanntmachung

Am **Samstag, 15.07.2023**, findet um **14:00 Uhr Treffpunkt: Spielplatz „Ermesgraben“** eine Sitzung des Sozialausschusses Schweich statt.

Tagesordnung:

öffentlich

1. Mitteilungen
2. Beratung über die zusätzliche Beschattung der Schweicher Spielplätze via Baumneupflanzungen
3. Verschiedenes

Schweich, 06.07.2023

Lars Rieger, Stadtbürgermeister

Herzliche Einladung zum Picknick-Konzert der Stadtkapelle Schweich

An diesem Wochenende veranstaltet unsere Stadtkapelle Schweich am Sonntag, dem 16. Juli ab 11:00 Uhr im wunderschönen Ambiente des Gartens des Niederprümer Hofes ein Picknick- und Familienkonzert, das vom Orchester und Jugendorchester der Stadtkapelle gestaltet wird. Das Wort „Picknick“ darf gerne wörtlich genommen werden: Schnappen Sie sich Kinder, Großeltern oder anderweitige Verwandte und Freunde sowie eine Decke und genießen Sie bei freiem Eintritt einen schönen Mittag bzw. Nachmittag im historischen Niederprümer Hof.

Schweich, 08.07.2023

Lars Rieger, Stadtbürgermeister

Informationen zum Stadtfest 2023 – ehemalige Schweicher Weinköniginnen gesucht

Liebe Schweicher, liebe Isseler, am zweiten September-Wochenende dieses Jahres, vom 8. bis 11.09.2023, wird die Stadt nach dreijähriger Corona-Pause das Schweicher Stadtfest wiederaufleben lassen. Der Vorsitzende der CDU-Stadtratsfraktion, Jonas Klar, der Erste Beigeordnete Otmar Rößler

sowie ich selbst organisieren als Dreier-Team die Wiederauflage, da sich niemand mehr gefunden hatte, der diese Aufgabe übernehmen mochte. Mit einem neuen Standort und geänderter Konzeption gehen wir in die Neuaufgabe: Wir haben uns für eine Zeltlösung auf dem Schwimmbadparkplatz entschieden. Dieser Standort vereint mehrere Vorteile: Wir haben keine Probleme mehr wg. der Lautstärke der Musik, wir sind im Festzelt wetterunabhängig und wir können endlich den Festbetrieb mit dem Kirmesbetrieb auf einer Fläche zusammenführen und so dem Wunsch vor allem junger Eltern Rechnung tragen, ihren Nachwuchs bei Autoscooter, Kinderkarussell etc. im Blick zu haben. An allen vier Tagen werden wir abends jeweils eine Band im Festzelt haben. Beginnend am Freitagabend mit „Vintage Seven“, über den Samstagabend mit „DowntownStage“ und „Flexible Tones“ am Sonntagabend bis zur von der Sparkasse Trier präsentierten „Leidecker Bloas“ am Montagabend.

Die kulinarische Weinprobe, die Sie bis vor Corona aus dem Bürgerzentrum kannten, integrieren die Winzer mit neuem Konzept am Freitagabend ins Festzelt.

Den Erntedankumzug am Sonntagnachmittag, der in diesem Jahr sein 90-jähriges Jubiläum feiert, werden wir ebenfalls wiederaufleben lassen. In diesem Zusammenhang bittet Anni Schilling-Hintgen, die die fünfzigste Schweicher Weinkönigin war, alle bisherigen Weinköniginnen, sich für eine Teilnahme am Festumzug zu melden! Gern können sich die bisherigen Weinmajestäten im Stadtbüro bei mir melden und ich stelle dann den Kontakt her. Wer von den ehemaligen Weinköniginnen sich vorher über die Idee der Teilnahme am Festumzug informieren möchte, ist herzlich für **Donnerstag, den 20. Juli 2023 um 19.00 Uhr ins Weingut Zander (Auf Desburg, 54338 Schweich)** eingeladen, um sich dort mit Anni Schilling-Hintgen und den Weinköniginnen, die sich bisher bereits gemeldet haben, auszutauschen.

Ich freue mich gemeinsam mit meinen beiden Mitorganisatoren Jonas Klar & Otmar Rößler sowie dem ganzen Stadtrat, wenn wir viele von Ihnen bei der Neuaufgabe des Stadtfestes begrüßen dürfen – Sie dürfen zu recht gespannt sein; lassen Sie sich überraschen!

Schweich, 08.07.2023

Lars Rieger, Stadtbürgermeister

4. Zuschuss Jungwinzer Trittenheim - Übernahme Übernachtungskosten Turnhalle anl. Jungwinzerfest

5. Bauanträge

6. Verschiedenes

nicht öffentlich

1. Mitteilungen

2. Verschiedenes

Trittenheim, 10.07.2023

Franz-Josef Bollig, Ortsbürgermeister

Grundschule Trittenheim - eine kleine Schule mit Qualität

Die Grundschule Trittenheim ist ein integraler Bestandteil des lokalen öffentlichen Lebens im Ort und sichert den Fortbestand der gewachsenen Struktur und Infrastruktur. Sie ist eine Betreuende Grundschule und bietet nach Unterrichtsende eine Betreuung von montags bis freitags in der Zeit von 12:00 - 16:00 Uhr an. Die Tage und die Teilnahme am Mittagessen können von den Eltern frei gewählt werden. Dies bietet den Familien ein hohes Maß an Flexibilität. Die Lieferung des Mittagessens erfolgt durch einen lokalen Caterer. In der Grundschule Trittenheim hat sich das System der gemischten Jahrgangsstufen bewährt, vor allem fördert es die Sozialkompetenz der Schüler und Schülerinnen. Der Unterrichtsausfall tendiert gegen Null und die Schüler und Schülerinnen mit besonderen Anforderungen können optimal gefördert werden, denn jeder Lehrer kennt jedes Kind.

Der Unterricht wird durch Projekte und Ausflüge abwechslungsreich gestaltet:

- Die Kinder erlernen den Umgang mit digitalen Endgeräten.
- Von Mai bis Juli wird ein schulischer Schwimmunterricht in den Freibädern der Verbandsgemeinde Schweich angeboten.
- Darüber hinaus finden regelmäßig Ausflüge, Wandertage, Theaterbesuche und Projekte statt (Fahrturmlauf, Waldjugendspiele, Zirkusprojekte, Gesund und Fit, Erlebnisvormittag im Weinberg).
- Den Schülern und Schülerinnen stehen eine Bücherei und eine Spielausleihe zur Verfügung.

Die Schule wird hierbei vom Förderverein finanziell und von Einwohnern tatkräftig unterstützt. Die Grundschule Trittenheim bereichert das Gemeinde- und Vereinsleben durch vielfältige Aktivitäten und Aktionen, bei denen Eltern, Lehrer und Einwohner der Gemeinde zu gelungenen Veranstaltungen und somit zu einer Stärkung der Dorfgemeinschaft beitragen. Auf eine enge Zusammenarbeit von Grundschule und Kindergarten wird Wert gelegt. Bereits im letzten Kindergartenjahr lernen die Kinder die Abläufe und Regeln der Grundschule kennen. Umstellungsschwierigkeiten im ersten Schuljahr werden so vermieden. Das Schulgebäude verfügt über 3 Klassenräume, einen umgestalteten Betreuungsraum mit Mensa und eine gut ausgestattete Turnhalle. Der Schulträger hat im letzten Jahr die Klassenräume mit neuen Digitalen Tafeln und das Schulgebäude flächendeckend mit LAN und WLAN ausgestattet. Das Gebäude wurde regelmäßig saniert (Dachreparaturen, Anstriche, akustische Maßnahmen etc.). Zurzeit werden in den Unterrichtsräumen Lüftungsanlagen einschl. Klimafunktion eingebaut und in den Sommerferien beginnen umfangreiche Brand- und Unfallschutzmaßnahmen. Als nächstes steht dann noch die Generalsanierung der Toilettenanlage an. Wir als Ortsgemeinde sind stolz noch eine so gut ausgestattete Grundschule vor Ort zu haben! Dies ermöglicht den Kindern kurze Wege und erspart ihnen die frühzeitige Fahrt mit dem Bus. Das bedeutet eine enorme Zeitersparnis und ist zudem klimafreundlich! Unterstützen Sie dies, so dass Ihre Kinder weiterhin vier Jahre mit ihren Freundinnen und Freunden in unserer Dorfgemeinschaft in Trittenheim verbringen können. Die Zeit, wo sich die Wege trennen, kommt noch früh genug.

Trittenheim, 05.07.2023

Franz-Josef Bollig, Ortsbürgermeister



Thörnich

Hans-Peter Brixius
06507 3567

buergermeister@thoernich.de

Sprechzeiten
nach tel. Vereinbarung

Einwohnerversammlung

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, am Donnerstag, den 20. Juli 2023, findet um 20.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus in Thörnich eine Einwohnerversammlung statt. Dazu sind alle Bürgerinnen und Bürger sehr herzlich eingeladen. Folgende Themen stehen unter anderem zur Information und Diskussion:

- Sachstand zum Ausbau von Glasfaser im Thörnich
- Erweiterung des Kindergartens in Detzem
- Erneuerung der Webseite der Ortsgemeinde Thörnich.

Ich bitte um rege Beteiligung.

Thörnich, 10.07.2023

Hans-Peter Brixius, Ortsbürgermeister



Trittenheim

Franz-Josef Bollig
Tourist-Info 06507 2227

buergermeister@trittenheim.de

www.trittenheim.de

Sprechzeiten:
Dienstag 09.00 - 11.00 Uhr
Donnerstag 19.00 - 20.00 Uhr

Bekanntmachung

Am **Mittwoch, 19.07.2023** findet um **18:00 Uhr** im **Jugendheim, Spiesstraße 22 in Trittenheim** eine Sitzung des Ortsgemeinderates Trittenheim statt.

Tagesordnung:

öffentlich

1. Mitteilungen
2. Erlass einer Einziehungssatzung nach Flurbereinigungsgesetz für die Wirtschaftswege im Bereich des Bebauungsplangebietes „Felder aufm Sträßchen II“
3. Zuschuss DLRG Schweich - Anschaffung Motorrettungsboot



Aus den Parteien

CDU Gemeindeverband Schweich

Einladung zur einem Vortrag über die geplante EU-Pflanzenschutzverordnung und die Frage: „Haben wir auch in Zukunft noch Weinberge an der Mosel?“

Der CDU Gemeindeverband Schweich lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zu einem Vortrag ein, am Dienstag, den 18. Juli 2023, um 18.00 Uhr in das Kulturzentrum „Alte Schule“, Bachstr. 47, 54346 Mehring. Den Vortrag mit dem Titel „Geplante EU-Verordnung zum Pflanzenschutz – Herausforderungen für Landwirtschaft und Weinbau an der Mosel und an der Ruwer“ hält der Europaab-

geordnete Ralf Seekatz, MdEP. Der aktuelle Entwurf der EU-Pflanzenschutzverordnung gefährdet massiv den Weinbau an Mosel und Ruwer sowie die Landwirtschaft in unserer Heimat. Er sieht eine umfassende Einschränkung, bis hin zum kompletten Verbot der Verwendung von Pflanzenschutzmitteln, vor. Sollte die Verordnung in dieser Ausführung in Kraft treten, wäre auf über 30 Prozent der bisher in Rheinland-Pfalz landwirtschaftlich genutzten Flächen der Anbau als solches nicht mehr möglich. Den Landkreis Trier-Saarburg würde es besonders treffen, da hier sehr viele der sogenannten „Sensiblen Gebiete“ liegen denn es ist das gesamte Landschaftsschutzgebiet Mosel und damit der hiesige Weinbau betroffen. Die Pläne des EU-Kommissars für Klimaschutz und stellvertretenden EU-Kommissionspräsidenten Franz Timmermanns würden eine weitgehende Stilllegung des Weinbaus in unserer Region bedeuten – mit allen entsprechenden Auswirkungen auch auf das Landschaftsbild und den Tourismus. Der Referent wird über die aktuellen Pläne informieren und einen Austausch anzustoßen, was die Betroffenen persönlich gegen die Pläne aus Brüssel tun können.

Freie Wählergruppe Friedrich Klüsserath

Die Rats- und Ausschussmitglieder der Freien Wählergruppe Friedrich treffen sich am Montag, dem 17. Juli 2023 zu einer wichtigen Fraktionssitzung um 20:00 Uhr in der Alten Ökonomie.

Tagesordnung:

1. Mitteilungen
2. Vorbereitung zur nächsten Ratssitzung am 19. Juli 2023
3. Verschiedenes

Wegen der Wichtigkeit der Sitzung wird um eine möglichst vollzählige Teilnahme gebeten.

Lars Rieger, MdL

Einladung zur Informationsveranstaltung „Geplante EU-Verordnung zum Pflanzenschutz – Herausforderungen für Landwirtschaft und Weinbau an der Mosel und an der Ruwer“

Der aktuelle Entwurf der EU-Pflanzenschutzverordnung gefährdet massiv den Weinbau an der Ruwer und an der Mosel sowie der Landwirtschaft in unserer Heimat. Er sieht eine umfassende Einschränkung, bis hin zum kompletten Verbot bei der Verwendung von Pflanzenschutzmitteln, vor. Sollte die Verordnung in dieser Ausführung in Kraft treten, wäre auf über 30 Prozent der bisher in Rheinland-Pfalz landwirtschaftlich genutzten Flächen der Anbau als solches nicht mehr möglich. Den Landkreis Trier-Saarburg würde es besonders treffen, da hier sehr viele der sogenannten „Sensiblen Gebiete“ liegen. Neben den Ackerflächen der Landwirte ist das gesamte Landschaftsschutzgebiet Mosel und damit der hiesige Weinbau betroffen. Die Pläne des EU-Kommissars für Klimaschutz und stellvertretenden EU-Kommissionspräsidenten Franz Timmermanns würden eine weitgehende Stilllegung des Weinbaus in unserer Region bedeuten – mit allen entsprechenden Auswirkungen auch auf das Landschaftsbild und den Tourismus. Daher müssen wir jetzt alle gemeinsam handeln, bevor es zu spät ist. Ich lade alle Winzer, Landwirte und weitere Interessierte für Dienstag, den 18.

Juli 2023, 18.00 Uhr in das Kulturzentrum „Alte Schule“, Bachstr. 47, 54346 Mehring, herzlich ein, um über die aktuellen Pläne zu informieren und um einen Austausch anzustoßen, was die Betroffenen persönlich gegen die Pläne aus Brüssel tun können. Als Gast, der uns aus erster Hand über die Entwicklungen in Brüssel berichten wird, konnte ich den Europaabgeordneten Ralf Seekatz, MdEP gewinnen.

Ende des amtlichen Teils



METZGEREI
Mittler

*Wir bringen Abwechslung
in Ihre Küche*

Im Angebot vom 07.07.2023 bis 15.07.2023

FRISCHE WURSTWAREN aus geprüfter Meisterqualität	EXTRA DER WOCHE:
Grillfackeln 1 kg 14,99 €	Bolognese-Soße 100 g 0,89 €
Wiener Rahmgescnetzeltes 1 kg 9,99 €	
Hausmacher frisch und geräuchert 100 g 0,99 €	TIEFPREIS DES MONATS: Fleischwurst im Ring 1 Ring 10,00 €
Rostbratwurst 100 g 1,09 €	
Aufschnitt 1-A Sortierung 100 g 1,49 €	

54518 Binsfeld, Wittlicher Str. 4 • 0 65 75/ 9 58 30
 Unsere Filialen: Enschede • Orenhofen • Dreis • Salmthal • Manderscheid
www.metzgerei-mittler.de

Preisanfrage im Internet



ECHTERNACH
TRIER SCHWEICH

Flanderstraße 1 Brunnenzentrum Im Pöhlen 4
 Tel. 06 51 / 1 02 23 • www.fahrschule-echternach.de

**Machen Sie Ihr
Zuhause sicher!**

Ein externer
Fachmann steht
Ihnen mit Rat und
Tat zur Seite



Sicherheit ³

Sichere
Fenster, Türen
und Hebe-
Schiebetüren

zoellner 

Der Spezialist für HolzAlu

Beruhigend: der Fenstersonntag.

Glasklar: Wer jetzt baut oder renoviert, braucht Durchblick. Genau den werden wir liefern. Mit kompetenter Beratung und umfassender Information. Am kommenden Sonntag von 9 bis 13 Uhr in unserer Ausstellung in der Handwerkstraße 5 in Bernkastel-Kues.
www.zoellner-fensterbau.de

Familien leben



WIR HEIRATEN

CLAUDIA HERMES & DIETER LEX

UNSERE POLTERHOCHZEIT IST AM 15. JULI 2023
AB 18.30 UHR IM JUGENDHEIM IN KÖWERICH.

GEPOLTERT WIRD NACH ALTER SITTE, DARUM KOMMT
HIER UNSERE BITTE: LASST PAPIER UND MÜLL ZURÜCK,
DENN NUR SCHERBEN BRINGEN GLÜCK!



20 Jahre



... und das feiern wir,
am 10. Sep. 2023 „Tag der offenen Tür“

PFLEGEDIENST UND TAGESPFLEGE

Edith Becker

Moselweinstraße 7, Minheim · Telefon 06507 99 89 60

www.pflegedienst-edithbecker.de

ABSCHIED nehmen

Anzeigenannahme: 06502 9147-0

Herzlichen Dank



sagen wir allen, die unserer lieben Mutter
und Schwiegermutter

Maria Blesius

geb. Wagner

* 09. 02. 1934 † 01. 06. 2023

im Leben Freundschaft und Achtung
schenkten, sich mit uns in stiller Trauer
verbunden fühlten und ihre Anteilnahme
in so vielfältiger Weise zum Ausdruck
brachten.

Helga
Rudi und Esther

54340 Klüsserath, im Juli 2023

Das Sechswochenamt ist am Samstag, dem 22.07.2023, um
18.30 Uhr in der Pfarrkirche Rosenkranzkönigin in Klüsserath.



Trauer mitteilen ...

und zeigen!

Abschied nehmen ist nicht einfach.
Wir helfen Ihnen, Ihre Trauer
auszudrücken.



ABSCHIED BRAUCHT EINEN
WÜRDEVOLLEN ORT.

Lernen Sie unseren Raum der
Lebensreise kennen.



KIRSTEN BESTATTUNGEN

DEM LEBEN EINEN WÜRDIGEN
ABSCHLUSS GEBEN

www.kirsten-bestattungen.de

Tel. 06502.39 43



NEUES

aus der
RÖMISCHEN
WEIN
Straße



Aus unserem Vereinsleben

► Bekond

Bekond aktiv e.V.

Fairplay-Tour der Großregion

Die 23. Fairplay-Tour der Großregion startet am Sonntag, den 16.07.2023 an der Sportakademie in Trier. Sie führt am ersten Tag über die Obermosel bis Grevenmacher und von dort über Rpsport, Minden und Irrel nach Bitburg. Am zweiten Tag geht es über Waxweiler, Pronsfeld, Bleialf und St. Vith nach Bütgenbach in Belgien. Über Jünkerath, Gerolstein und Daun radeln die jugendlichen Sportler dann nach Gillenfeld. Die Königsetappe führt am nächsten Tag über Wittlich, Neumagen-Dhron und den Erbeskopf nach Birkenfeld. Mit einem Schlenker durch das nördliche Saarland geht es über Mettlach nach Orscholz zum herrlichen Saarbogen-Blick. Am letzten Tag der Tour führt die Strecke über Perl nach Apach in Frankreich und über das luxemburgische Schengen und Oberbillig zurück nach Trier.

120 Teilnehmer:Innen werden gemeinsam sportlich unterwegs sein, eine schöne Radtour durch die Großregion erleben, die offenen Grenzen zwischen den Mitgkiedstaaten erleben und an die eigenen Grenzen gehen um mit der Tour ihre Solidarität mit den Kindern in Ruanda zu zeigen.

Mit Spenden aus der Tour und verschiedenen Aktionen wird eine neue Schule in Ruanda gebaut werden.

Bekond aktiv unterstützt die Fairplay-Tour seit vielen Jahren.

Projektreise nach Kenia



Am 30. Juli 2023 beginnt die Projektreise nach Kenia. 10 Unterstützer des Vereins Bekond aktiv werden sich knapp 14 Tage lang in Kibera-Slum und Dagoretti-Slum in Nairobi aber auch in den kleineren Städten Embu, Siakago und Ukwala über den Stand der jeweiligen Projekte informieren. Mit den Salesianerinnen Don Bosco, der Welthungerhilfe und Father Kevin verbindet der Verein eine intensive Unterstützung von Kinder- und Jugendprojekten in Ostafrika. Die Förderung der Hilfe zur Selbsthilfe prägt die einzelnen Hilfsangebote in Kenia und trägt gute Früchte. Die Reisetilnehmer wollen nach der Rückkehr ausführlich über die Erfolge in den Projekten und über die landschaftliche Schönheit, die Menschen in Kenia und die erlebte Tierwelt im Maasai Mara Nationalpark berichten.

In den Kinder- und Jugendprojekten werden die Teilnehmer natürlich auch kleine Gastgeschenke wie Fuß- und Volleybälle, Trikots, Karten- und Brettspiele überreichen. Nach Ukwala sind gleichzeitig

zwei riesige Transportkisten mit Geräten zur Ausbildung im Textil-, Holzbearbeitungs-, Metallbau-, Kunst- und Schuhhandwerksbereich unterwegs.

Spiele, Trikots oder Bälle für die Kinder und Jugendlichen können gerne noch mitgegeben werden. Jeder Teilnehmer hat noch 23 kg Freigeepäck zur Verfügung!

Sportverein Vecunda Bekond e.V.

Sportfest 22. - 24. Juli 2023

Vom 22. Juli bis 24. Juli 2023 findet das Sportfest des SV Vecunda Bekond e.V. auf der Kunstrasensportanlage in Bekond statt.

Der SV Bekond freut sich an dem Wochenende über viele sportinteressierte Besucher.

Der Eintritt ist frei.

An allen Tagen sorgen Helferinnen und Helfer für gute Verpflegung. Sonntags wird Kaffee und Kuchen angeboten. Kuchen Spenden für den Kaffee/Kuchenstand werden sonntags ab 12.00 Uhr gerne entgegengenommen.

An allen Tagen werden attraktive Spiele geboten u.a.

SG Detzem/Pölich/Schleich gegen SV Mehring

SV Bekond gegen SG Trittenheim

SV Hetzerath gegen TuS Euren

TuS Mosella Schweich gegen SV Niederremmel

Die Aufbauarbeiten finden am Donnerstag 20. Juli ab 18.00 Uhr statt.

Die Reinigungs- und Pflegearbeiten führen wir bereits am Samstag 15. Juli ab 10.00 Uhr durch.



Detzem

Verein für Bewegungsspiele Detzem 1927

Fußballpokalturnier vom 15.07. - 16.07.2023

Vom 15.07. bis 16.07.2023 richten wir unser traditionelles Fußballpokalturnier auf unserem Rasensportplatz auf dem Werth aus. Hierzu laden wir unsere Mitglieder, alle Detzemer und Thörnicher und Gäste aus nah und fern recht herzlich ein. Nach einem C-Jugendspiel und dem Spiel der 2. Mannschaft gegen den SV Sirzenich 2 steht der **erste Höhepunkt am Samstag um 14.45 Uhr** an, wenn eine Auswahl ehemaliger Spieler des V.f.B. Detzem auf den VfR Kirchlinde (Dortmund) trifft. Anschließend beginnt um 16.15 Uhr das Hauptspiel in dem der Bezirksligist SG Zewen/Igel/Langsur auf den Rheinlandligisten FSV Salmrohr trifft. Wie bereits angekündigt werden wir am **Samstag, ab ca. 19.45 Uhr wieder ein Jedermann- / Jedefrau Elfmeterturnier austragen**. Hierzu können kurzfristig noch Anmeldungen vorgenommen werden. Um Unterstützung der Mannschaften durch unsere Dorfbewohner wird gebeten.

Am Sonntag stehen ab 13.00 Uhr 4 sehr interessante Spiele, **davon 2 Spiele** über die volle Spielzeit auf dem Programm. Zu Beginn treffen die **U 17 Mannschaften der Trierer Eintracht und des SV Alemannia Aachen** aufeinander. Es folgt das Spiel der 1. Mannschaft unserer Spielgemeinschaft gegen den A-Ligisten TuS Mosella Schweich 2. Danach will im **Hauptspiel um 16.30 Uhr** Bezirksligist Ruwertal dem Rheinlandligisten Ehrang/Pfalzel Paroli bieten. Den Abschluss bildet das Lokalderby der SG Leiwen-Köwerich gegen den SV Bekond.

Nachfolgend der vollständige Turnierplan:

Samstag, 15.07.2023

12:00 Uhr JSG Mehring - JSG Sirzenich C-Jugend (2 x 30 Min.)

13:30 Uhr **SG Pölich-Schl./Detzem 2 - SV Sirzenich 2 (2 x 30 Min.)**

14:45 Uhr **Traditionsmannschaft V.f.B. Detzem - VfR Kirchlinde (Dortmund) (2 x 25 Min.)**

16:15 Uhr **FSV Salmrohr - SG Zewen/Igel/Langsur (2 x 45 Min.)**

18:15 Uhr SV Hetzerath 2 - TuS Issel (2 x 30 Min.)

ab Jedermann / Jedefrau Elfmeterturnier

19:45 Uhr

Sonntag, 16.07.2023

13:00 Uhr U17 SV Eintracht Trier 05 - U17 SV Alemannia Aachen (2 x 40 Min.)

14:45 Uhr SG Pölich-Schleich/Detzem - TuS Mosella Schweich 2 (2 x 45 Min.)

16:30 Uhr SG Ruwertal - SG Ehrang/Pfalzel (2 x 45 Min.)
in der Halbzeitpause Vorstellung unserer Kinderturngruppen

18:30 Uhr SG Leiwen-Köwerich/Neumagen/Trittenheim - SV Bekond (2 x 35 Min.)

An allen Tagen ist für das leibliche Wohl gesorgt. Unser Kaffee- und Kuchenstand ist am Samstag und am Sonntag ab 13.00 Uhr geöffnet. Der Sportverein freut sich auf ihren Besuch.

St. Sebastianus Schützenbruderschaft Fell 1960 e.V.

Schützenfest

Am Sonntag, 16. Juli 2023 findet das traditionelle Schützenfest der St. Sebastianus Schützenbruderschaft Fell 1960 e.V. mit Königsschießen im Schützenhaus im Feller Grundtal statt.

Das Fest startet um 10.00 Uhr mit dem Frühschoppen. Um 13.00 Uhr beginnt das Königsschießen mit anschließender Krönung des neuen Schützenkönigs, der Ehrung der Ritter und langjährigen Mitglieder. Die Gäste können den ganzen Tag am traditionellen Luftgewehr- und Glücksschießen teilnehmen. Das gemütliche Zusammensein mit Speis' und Trank/Kaffee und Kuchen wird begleitet von der Jagdhornbläsergruppe Hubertus, Grimburg.

Auf schöne Stunden im Grundtal freuen sich die Schützenbrüder Fell.

SV Fortuna Fell 1924 e.V.

Abteilung Tennis

Einladung zur Jahreshauptversammlung am 23.07.23 um 17 Uhr in unserem Tennisheim.

Folgende Punkte stehen auf der Tagesordnung:

- Begrüßung
- Kassenbericht
- Neuwahlen der Abteilungsleitung
- Verschiedenes

Über zahlreiches Erscheinen würden wir uns freuen.

Fell

VdK OV Fell-Riol

Grillfest 2023

Am **Samstag, dem 5. August 2023** findet um 14.30 Uhr im Wein- und Gasthaus Willi Rohles unser diesjähriges Grillfest statt. Zur besseren Planung bitten wir um Anmeldung bis zum 22. Juli bei Renate Knürr, 0151-14130807. Wer einen Fahrdienst benötigt, kann sich ebenfalls bei Renate Knürr melden. Kuchen- und Salatspenden bitte bei ausschließlich bei Helga Mattes, 0176-40570119, anmelden. Gerne dürfen Familie und Freund auch dazu kommen. VdK-Mitglieder erhalten einen Verzehrgutschein von 10 €.

Vorankündigung

Für 2024 ist eine Mehrtagesfahrt nach Freiburg im Breisgau geplant. Die Vorbereitungen beginnen im Herbst. Bitte sprechen Sie uns aber schon heute darauf an. Um einen guten Preis und ein passendes Programm zu erstellen, brauchen wir Ihre Mitarbeit. Nur so können wir auf alle Bedürfnisse eingehen. Wer also interessiert ist mitzufahren, kann sich bereits jetzt schon melden. Wie immer können auch hier Familie und Freunde mitfahren.

Filmteam Fell e.V.

2. Summer FestiFELL am 14.07. & 15.07.2023

Am **14.07. & 15.07.2023** in Fell, hinter der Alten Schule.

14.07.2023 ab 19:00 Uhr

FELLorca-Party präsentiert von Spanier & Bichler Gerüstbau-Meisterbetrieb.

- Mallorca Party Hits von der Band „Nightlife“
- Sangria
- Fellorca Helmut
- Prämierung bestes Ballermann-Outfit
- neuer Film vom Filmteam Fell e.V.
- Versteigerung für den guten Zweck
- Tombola Sonderverlosung

15.07.2023 ab 14:00 Uhr

Familientag präsentiert von Berens & Cie. AG

Es erwartet euch unter anderem:

- Kinderschminken / Hüpfburg / Dosenwerfen / Eis
- Informationsstand der „Beratungsstelle Papillon“
- ab 14:00 Uhr Kinderflohmarkt und Kreativ-Markt
- 16:00 Uhr Auftritt Tanzgruppe Fell
- um 17:00 Uhr spielt „Schmiddi Rocks“
- 19:00 Uhr Tombola Auslosung
- um 20:00 Uhr Livemusik mit „Upgrade“

Für das leibliche Wohl sorgt an beiden Tagen die „Fritten Bud“.

Außerdem gibt es guten Wein unserer Feller und Fastrauer Winzer sowie Bier und alkoholfreie Getränke.

Die Veranstaltung ist eine Benefizveranstaltung. Der Erlös der Veranstaltung geht an die **Beratungsstelle Papillon** in Trier und die **KiTa St. Martin** in Fell.

Wir freuen uns auf ihr/euer Erscheinen!

Filmteam Fell e.V.

Föhren

Ü-Kirche Föhren

Wir machen uns auf den Weg.

Ein Stationenweg mit Impulsen für „Gross und Klein“ am Sonntag, 16. Juli 2023 um 10:00 Uhr.

Unser Weg führt uns von Naurath (Marienkapelle) durch den Meulenwald zum „Hühnerspielplatz“ in Föhren.

Für das anschließende gemeinsame Picknick darf gerne etwas mitgebracht werden.

Musikverein „Meulenwald“ Föhren

Open-Air-Konzert „Schlossakkorde“ – Ein herzliches Dankeschön!



Am Samstag, 8. Juli 2023 fand unser Konzert „Schlossakkorde“ bei bestem Open-Air-Wetter mit einem fantastischen Publikum in der wunderschönen Kulisse des Föhrener Schlosses statt.

Die Bläserklasse für Erwachsene 2.0 (Leitung: Daniela Konz) probt seit Februar 2023 und umrahmte mit ihrem ersten öffentlichen Auftritt den musikalischen Einlass. Mit harmonischen Klängen überzogene die generationenübergreifende Gruppe der Bläserklasse für Erwachsene 1.0 mit dem Vororchester (Leitung: Florian Brech). Das Jugendorchester (Leitung: Timo Mattes) entführte das Publikum mit Musikstücken wie „Aladdin“ oder „In 80 Tagen um die Welt“ in das Rahmenthema des Konzerts „Die Welt der Bücher“. Mit dem Hauptorchester (Leitung: Mike Neuner) waren alle eingeladen, vertonte Literatur in Werken wie z.B. „Gullivers Reisen“, „Abendseggen“ und „Herr der Ringe“ in ihrer Vorstellung lebendig werden zu lassen. Mit den wertschätzenden Worten von Mike Neuner an sein Orchester und an das fantastische Publikum endete ein wundervoller musikalischer Sommerabend mit der Zugabe „Wilhelm Tell Marsch“. Eingebettet in das musikalische Programm wurde Lukas Müller

(Jugendvertreter) für seine 20jährige aktive Vereinszugehörigkeit geehrt. Herzlichen Dank für deinen Einsatz!

Leo Jostock wurde in diesem Jahr eine ganz besondere Ehre zuteil. Timo Mattes überraschte ihn als Vorsitzender des Kreismusikverbandes Trier-Saarburg und Geschäftsführer des Musikvereins mit einer Laudatio, die Leo Jostock mindestens 12.000 Stunden ehrenamtliche Arbeit in 43 Jahren im Musikverein Föhren als Musiker und Vorstandsmitglied bescheinigte. Unter tosendem Applaus erhielt er die Verdienstmedaille des Landesmusikverbandes Rheinland-Pfalz für sein hohes ehrenamtliches Engagement. Herzlichen Glückwunsch!

Wir möchten uns bei allen Beteiligten bedanken, die zum Gelingen dieses wundervollen Konzertabends beigetragen haben.

Danke...

... an alle aktiven Musiker*innen von jung bis alt, für das intensive Proben, Erarbeiten und Weiterentwickeln des Konzertprogramms, inklusive des wunderbaren Miteinanders.

... an unser Dirigententeam Daniela Konz, Florian Brech, Timo Mattes und Mike Neuner für die intensive Vorbereitung und die Geduld in der Probenarbeit.

... an alle Helfer*innen im Verein und von außerhalb, die uns bei den Vorbereitungen, Auf- und Abbau und am Konzertabend so zahlreich unterstützt haben.

... an Familie von Kesselstatt, die uns wie immer großartig im Schloss aufgenommen und tatkräftig unterstützt hat.

... an die Ortsgemeinde Föhren und Bürgermeisterin Rosi Radant für die Unterstützung.

... an ein fantastisches Publikum, das uns mit lang anhaltendem Applaus und vielen positiven Rückmeldungen durch den Abend getragen hat.

Wir freuen uns schon auf unser Sommerkonzert „Schlossakkorde“ im Juli 2023 und die viele weitere musikalische Ereignisse!

Ihr/ Euer Musikverein „Meulenwald“ Föhren 1955 e.V.

Jahrgang 1948/49 Föhren

Jahrgangstreffen des Jahrgangs 48/49

Wir wollen uns am Mittwoch, 26. Juli 2023 um 15.30 Uhr nach längerer Pause bei Gisela Porten in ihrem Garten im Irrbach treffen.

SV Föhren

Abteilung Karate

Termine

16.7.23	Training in Föhren bereits um 9.00 Uhr. Ab 10.30 sind SBU Gürtelprüfungen, Teilnehmer werden informiert
19.7.23	Letztes Training in der Sporthalle vor den Ferien.
20.8. - 25.8.23	SBU Sommercamp in Wetzlar
28.10.23	SBU Lehrgang für Jugendliche ab 14 Jahre, sowie Erwachsene und Kinder ab dem blauen Gürtel

Kenn

Freiwillige Feuerwehr Kenn

Schlachtfest und Traktortreffen

Die Freiwillige Feuerwehr Kenn veranstaltet am **15.07. und 16.07.2023** ihr alljährliches **Schlachtfest** vor dem Feuerwehrgerätehaus (Bernhard-Becker-Freizeitanlage) in Kenn.

In diesem Jahr begrüßen wir wieder alle großen und kleinen Traktor- und Oldtimerfreunde zum **3. Kenner Traktortreffen**.

Wir beginnen am Samstag, dem 15.07.2023 um 16.00 Uhr mit der Eröffnung der Getränke- und Essensstände und dem Eintreffen der ersten Traktoren und Oldtimer. Gegen 20.00 Uhr erfolgt das traditionelle Anschneiden des Spanferkels vom Grill.

Am Sonntag, dem 16.07.2023 bieten wir unseren Festgästen ab 12.00 Uhr Spießbraten und Haxen vom Grill sowie andere Leckerbissen an. Im Anschluss an das Mittagessen laden wir zu hausgemachtem Kuchen und Kaffee ein.

Die Traktor- und Schlepperschau startet am Sonntag ab 10.00 Uhr auf den Freiflächen der Bernhard-Becker-Freizeitanlage in Kenn. Für die kleinen Besucher steht am Sonntag zusätzlich eine Springburg bereit.

Die Freiwillige Feuerwehr Kenn und der Förderverein freuen sich sehr, alle Freunde und Gönner am Schlachtfest zu begrüßen und wünschen viel Vergnügen.

► Klüsserath

Frauengemeinschaft Klüsserath

Am Mittwoch, 19. Juli, treffen wir uns um 18:00 Uhr an der Kirche und fahren von dort in Fahrgemeinschaften zur Dicken Eiche. Bitte bringt ein Sektglas und ein Wasserglas mit.

Förderverein Kindergarten Klüsserath e.V.

Am Donnerstag, 20. Juli 2023, hat der Förderverein des Kindergarten Klüsserath das Spielmobil der VG Schweich zu Gast. Ein Spiel- und Spaßspektakel mit Wasserbaustelle, Fußballdart, sowie dem Turmspektakel und ein breites Angebot an weiteren Spielen, soll diesen Nachmittag für die Kinder zu einem tollen Erlebnis werden lassen. Für das leibliche Wohl von Groß und Klein ist gesorgt. Nicht nur die Kinder der Kita sind eingeladen, sondern alle Kinder die Lust und Spaß haben die vielen und tollen Spielmöglichkeiten zu entdecken. Los geht es um 15.30 Uhr gegenüber der Kirche vor der Alten Ökonomie.

Gesangverein „Cäcilia“ 1905 Klüsserath e.V.

Spießbraten

Am Samstag, 22. Juli 2023, treffen wir uns zu unserem diesjährigen Spießbratenessen und gemütlichen Beisammensein. Eingeladen hierzu sind die aktiven Mitglieder mit Partner sowie die inaktiven Mitglieder.

Treffpunkt ist im Gartengrundstück bei der Geschäfts- und Kassenerführerin Maria Rosch in der Dammstraße. Wir treffen uns dort ab 11.30 Uhr. Für Verpflegung ist gesorgt. Das Mittagessen ist vorgesehen ab 12.30 Uhr. Kuchenspenden von Mitgliedern für die Kaffeezeit am Nachmittag werden gerne angenommen (Bitte zum Treffpunkt mitbringen). Am Nachmittag wollen wir noch die Kapelle Maria hinterm Wald oder die Rudemskapelle besuchen. Die inaktiven Mitglieder werden gebeten, zur besseren Planung ihre Teilnahme bis Montag, 17. Juli, beim Vorsitzenden Norbert Rosch, Tel 06507/4487 anzumelden.

AV Klüsserath 1959 e. V.

Einladung zum traditionellen Fischessen

Am **Samstag, den 29.07.** und am **Sonntag, den 30.07.2023** veranstaltet der Angelverein Klüsserath sein traditionelles Fischessen. Wie immer werden Seelachs in Bierteige, sauer eingelegte Fische sowie geräucherte und gebackene Forellen angeboten. Selbstverständlich sind auch Bratwurst und Pommes erhältlich.

Der Angelverein Klüsserath lädt alle aus Nah und Fern ein, die gerne ein leckeres Fischgericht mit einem guten Glas Klüsserather Wein, einem kühlen Bier oder einem alkoholfreien Getränk in netter Gesellschaft genießen möchten. Das Fischessen beginnt am Samstag um 17.00 Uhr, am Sonntag um 12.00 Uhr. Veranstaltungsort: Kirchstraße vor der Alten Ökonomie.

Moselangeln

Zum Moselangeln treffen wir uns am **Sonntag, den 16.07.2023 um 07.00 Uhr** am Sportplatz.

► Leiwen

Theaterverein Leiwen e.V.

Der Theaterverein Leiwen e.V. lädt zur diesjährigen **Generalversammlung** seine Mitglieder ein.

Wann: **27.07.2023 19:00 Uhr**

Wo: **Weingut Berweiler**, Euchariusstr. 35, 54340 Leiwen

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch 1. Vorsitzende
2. Jahresbericht 2022
3. Kassenbericht 2022
4. Kassenprüfbericht 2022
5. Entlastung des Vorstandes
6. Verschiedenes

Wir bitten um vollzähliges Erscheinen.

Euer Theaterverein Leiwen e.V.

Kirchengemeinderat Leiwen: Tagesfahrt nach Metz

Die Pfarrgemeinde Leiwen lädt herzlich ein zu einem Tagesausflug am **Dienstag, dem 25. Juli 2023**. Passend zum Leiwener Patron St. Stephanus geht es zum Stephansdom (Kathedrale St. Étienne) nach Metz. Das Meisterwerk der Gotik braucht den Vergleich mit Notre-Dame in Paris nicht zu scheuen, insbesondere was die Fens-tergestaltung angeht. Ferner gibt es in der Stadt die älteste Kirche Frankreichs und ehemals eine der bedeutendsten jüdischen Gemeinden nördlich der Alpen, einen der schönsten Marché couvert im einstigen Bischofspalast, eine Templerkirche mit Nachbau des Heiligen Grabes u.v.m. Die **Abfahrt ist um 10.00 Uhr am Weinbrunnenplatz** und die Rückkehr um 19.00 Uhr geplant. Anmeldungen telefonisch im Pfarrbüro Mehring (06502/994180) Montag, Donnerstag und Freitag von 9.00-12.00 Uhr sowie Montag von 17.00-19.00 Uhr oder Donnerstag von 15.00-17.00 Uhr unter 06507/3160 im Pfarrbüro Leiwen oder per Mail an: r.richtscheid@gmx.de

Der Teilnehmerbeitrag beträgt 25,- Euro und ist bei der Anmeldung zu zahlen. Die Messdiener können kostenlos mitfahren.

SV Leiwen-Köwerich

Wir suchen dich. Du bist vielleicht neu in Leiwen oder Köwerich und möchtest in der Dorfgemeinschaft Fuß fassen oder einfach nur neue Leute kennen lernen? Wir als Sportverein sind immer auf der Suche nach engagierten Leuten, die sich - ob auf oder neben dem Platz - einbringen möchten. Ob Betreuer, Jugendtrainer, Organisator, Imbissverkäufer, oder Spieler jeden Alters, Vereine und insbesondere Fußball als Mannschaftssport sind ein Garant für neue Bekanntschaften und Geselligkeit. Wenn wir dein Interesse geweckt haben oder du Fragen hast, kannst du dich gerne jederzeit unter 0171 389 47 35 melden!

Wir freuen uns auf dich!

Dein SV Leiwen-Köwerich

Mehring

Vereinigung Mehriinger Winzerfest e. V.

Kartenvorverkauf Weinprobe der Jungwinzer

Am Sonntag, 03. September 2023, ab 17 Uhr startet im Festzelt am Mehriinger Moselufer die mittlerweile legendäre Weinprobe der Mehriinger Jungwinzer.

Auch für die diesjährige Auflage haben sich die Winzerinnen und Winzer wieder etwas Besonderes einfallen lassen: Unter dem Motto #Moselhelden präsentieren sie alle Highlights ihrer aktuellen Kollektionen. Sie können sich auf authentische, qualitativ hochwertige und nicht zuletzt kulturbeseelte Mehriinger Kellerhelden freuen. Alle zwischen den steilen Anhöhen und schmalen Tälern der Anbaugemeinde gewachsen und von den engagierten jungen Winzerinnen und Winzern eindrucksvoll in die Flasche gebracht. Natürlich werden die Höhepunkte des mit Spannung erwarteten Winzerfestspiels nicht fehlen. Zudem wird die Winzertanzgruppe Mehriing Highlights ihres Showprogramms präsentieren.

Christopher Adams und Philipp Heinz kommentieren das beliebte Event. Kein Geringerer als Stephan Vanecek unterstützt die Beiden, so dass auch der Entertainmentpart des Abends nicht zu kurz kommt.

Wären das nicht schon Highlights genug, so verspricht im Anschluss an die Probe der Auftritt der Band „The Breavers“ einen perfekten Abschluss des Abends. Das Rezept dieser außergewöhnlichen Band ist schnell erklärt: Man nehme das Beste aus Rock und Pop, neun begabte Musikerinnen und Musiker, eine große Portion Spielfreude sowie den perfekten Livesound und würze das Ganze mit einer überzeugenden Bühnenshow! Fertig!

#Moselhelden - Die große Zeltweinprobe im Rahmen des Mehriinger Winzerfestes am Sonntag, 03.09.23, 17 Uhr. Die begehrten Tickets ab sofort in allen Vorverkaufsstellen und bei Ticket Regional erhältlich. Tickethotline: 0651 9790777.

Angel-Sportclub Mehring 1975 e.V.

Am Sonntag, 16.07.2023, findet der 4. gemeinsame Angeldurchgang unserer Vereinsmeisterschaft an der Mosel statt. Wir treffen uns um 06:15 Uhr auf dem Peter-Schroeder-Platz und angeln von 07:00 Uhr bis 10:00 Uhr, nach Vorgabe des Angelscheines. Im Anschluss treffen wir uns dann wieder im Vereinshaus am Weiher.

SV Mehring 1921 e.V.

Abteilung Kinderturnen

Neue Gruppeneinteilung ab September 2023:

Dienstags:

1.Gruppe: geboren: 01.01.2020 – 31.08.2021
Uhrzeit: 15:00 – 15:45

2.Gruppe: geboren: 01.09.2016 – 31.08.2018
Uhrzeit: 16:00 – 17 Uhr

Donnerstags:

1.Gruppe: geboren: 01.09.2018 – 31.12.2019
Uhrzeit: 15:00 – 16:00 Uhr

2.Gruppe: geboren: 01.09.2016 – 31.08.2018
Uhrzeit: 16:00 – 17:00 Uhr

Anmeldungen sind momentan nur auf Warteliste möglich.

Die Abteilung Kinderturnen sucht noch Unterstützung für die Turnstunden!

Kontakt und weitere Infos: kinderturnen@sv-mehring.de

Riol

Kirchen-Rallye in Riol – ein Ferienangebot für alle Kinder

In der ersten Ferienwoche haben wir für Kinder aus unserer Pfarreiengemeinschaft eine Kirchenrallye vorbereitet. Was habe ich darunter zu verstehen? Wir laden alle Grundschul- und auch ältere Kinder ein, die Kirche in Riol besser kennenzulernen. Auf spielerische Weise werden wir das Gotteshaus und seine Einrichtungsgegenstände wie die Orgel, den Glockenturm, die Heiligenfiguren und vieles mehr erkunden. Bei allen Stationen sammeln die Kids Buchstaben, die das Lösungswort ergeben. Zum Abschluss der Aktion wollen wir gemeinsam grillen. Wir sind gespannt, wer am **Freitag, dem 28.07.2023 ab 16.00 Uhr**, den Nachmittag bis 18:30/19:00 Uhr mit uns verbringt. Nähere Informationen sind erhältlich bei Lisa Kanzler, Daniela Engel-Blesius und Gemeindefereferent Rüdiger Glaub-Engelskirchen. Wir bitten um verbindliche Anmeldung bei Daniela Engel-Blesius Mail: engel-d@web.de oder Telefon: 06502/4044 106. Wir bitten um eine Kostenbeteiligung von 5 Euro, herzlichen Dank!

Singen macht Spaß – wir gründen einen Kinderchor

Die musikalische Förderung unserer Kinder liegt uns in unserer Pfarreiengemeinschaft am Herzen. In Bekond, Föhren und auch Schweich gibt es Kinderchöre, mit denen wir uns besonders durch unsere Familiengottesdienste verbunden fühlen.

Für die Mitgestaltung der Familiengottesdienste, die auf der anderen Moselseite in Fell, Riol, Kenn und Longuich gefeiert werden, möchten wir einen Kinderchor gründen. Dazu laden wir alle Grundschul Kinder und auch Jugendliche bis 14 Jahre aus Fell, Fastrau, Riol, Kenn und Longuich-Kirsch ein, mit uns gemeinsam zu singen. Unser Ziel ist es, den Kindern Spaß und Freude am gemeinsamen Singen zu vermitteln und ihnen die Möglichkeit zu bieten, sich musikalisch weiterzubilden. Die Proben sind wöchentlich **montags von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Pfarrheim in Fell** vorgesehen und werden von **Katja Hoffmann** geleitet.

Auf unser erstes Treffen am **Montag, dem 11.09.2023, um 16.00 Uhr im Pfarrheim Fell**, freuen sich Katja Hoffmann und Rüdiger Glaub-Engelskirchen. Wir sind sicher, dass wir beim Singen viel Spaß miteinander haben werden. Es wäre für uns hilfreich zu wissen, welche Kinder an dem Nachmittag kommen. Wir brauchen den Namen, ggf. Handynummer und / oder Mail-Adresse, um zukünftig auf kurzem Wege Informationen und Termine weiterzugeben. Anmeldungen und Detailfragen bitte bei Katja Hoffmann Katja.Gorges@web.de oder Rüdiger Glaub-Engelskirchen r.glaub-engelskirchen@pfarreien-gemeinschaft-schweich.de

Bauern- und Winzerverband Riol

Rioler Weingüter (Albert Welter, Reichertshof und Zehnthof) laden am 15. & 16. Juli zur WineTime Riol ans Moselufer ein. Freuen Sie sich auf tolle Stunden mit gutem Rioler Wein, leckeren Speisen und Live Musik am Samstagabend ab 20:30 Uhr.

Schweich

Freundeskreis Kamerun Jahreshauptversammlung in Fell - Samstag 22. Juli 2023 um 19 Uhr

Einladung zur Jahreshauptversammlung des Freundeskreis Kamerun e.V

Wir laden hiermit die Mitglieder des Freundeskreises Kamerun e.V. zur Jahreshauptversammlung ein.

Samstag, 22. Juli 2023, 19.00 Uhr

Adresse Paul Krämer, Mühlenstraße 11, 54341 Fell

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Tätigkeitsbericht durch den Vorsitzenden
3. Kassenbericht des Kassenwarts
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstands
6. Verschiedenes

Jedes Mitglied kann bis spätestens 1 Woche vor der Hauptversammlung beim Vorstand schriftlich eine Ergänzung der Tagesordnung beantragen-

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

*Für den Vorstand
Herbert Kasler Vorsitzender*

Jahrgang 1939 Schweich und Issel

Am Donnerstag, den 20. Juli 2023, findet unsere monatliche Wanderung statt. Treffpunkt ist wie immer das Wallsee-Eck um 15.00 Uhr. Nach einer kurzen Wanderung treffen wir uns in „Mittlers-Hotel“ um 15.30 Uhr im Zelt.

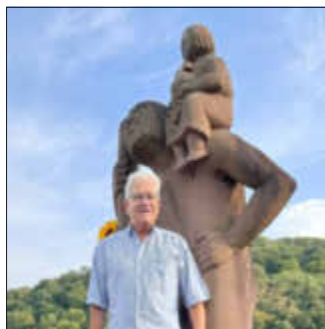
Alle Jahrgangsfreunde sind mit Partner herzlich eingeladen

Kath. Pfarrgemeinde St. Martin

Kleinkindergottesdienst am Sonntag

Wir laden alle Eltern, Großeltern mit kleinen Kindern (0 - 6 Jahre) herzlich ein zum **Kleinkindergottesdienst am Sonntag, 16. Juli** um 10:30 Uhr im Pfarrheim in Schweich (neben der Kirche). Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Isseler Cultur Verein e.V.



Christophorus-Denkmal an der Moselbrücke, Sonntag, 23. Juli 2023, 18:00 Uhr

Liebe Freunde des ICV, wieder ist ein Jahr vorbei und die Sonne lässt uns die warmen Abende genießen. Viele waren oder fahren in Kürze in die wohl verdienten Ferien. So dürfen wir uns am **Sonntag, 23. Juli 2023, 18:00 Uhr**, wieder entspannt auf einen schönen, gemeinsamen Abend am **Christophorus-Denkmal an**

der Moselbrücke freuen.

Hier wird unser Kulturträger und Büttenredner Johannes Heinz alias "Christophorus von der Moselbrück", gemeinsam mit der Prinzessin Angela I. und Prinz Denis I., dem Brückenheiligen zum Namensstag einen schönen Blumenstrauß verleihen. Dies zum Schutz unserer Vereinsmitglieder und als Dank für eine gelungene Session. Freunde und Gäste sind herzlich hierzu eingeladen. Anschließend möchten wir bei einem gemütlichen Zusammensein im Restaurant Mittler, den Abend ausklingen lassen. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen in schöner Runde mit unserer ICV-Familie.

Laufftreff Schweich e.V.

Unser derzeitiges Trainingsangebot:

Dienstag und Donnerstag um 19 Uhr Laufftreff im wunderschönen Meulenwald. Geeignet für Einsteiger sowie Fortgeschrittene. Es werden unterschiedliche Streckenlängen in Angriff genommen. Treffpunkt jeweils Parkplatz Rothenberg zwischen Schweich und Quint.

Des Weiteren bieten wir für ambitionierte Läufer, die regelmäßig an Wettkämpfen teilnehmen, jeden Dienstag um 19 Uhr im Stadion des Stefan Andres-Schulzentrums ein Tempotraining inkl. Koordinationstraining an. Für alle, die es etwas gemächlicher angehen wollen wird jeden zweiten Donnerstag um 19 Uhr im Stadion ein Koordinations- und Lauftechniktraining angeboten. Auch hier können schnellere Tempoläufe absolviert werden.

Ferner bieten wir ergänzend kontinuierlich Online-Trainings via Zoom, Sondertrainings wie Barfußtraining, Berglauftrainings, Athletiktraining sowie Radausfahrten mit dem Rennrad oder Mountainbike an.

Probetrainings bieten wir gerne an, bitten aber für unsere Planung um eine Voranmeldung unter: Kontakt@laufftreff-schweich.de. Weitere Infos auf unserer Webseite unter www.laufftreff-schweich.de oder auf Facebook und Instagram.

TuS Issel 1952 e.V.

Wandern im Sportverein

16. Juli 2023 - Traumschleife Lecker Pfädchen bei Thalfang

Strecke: 11 Kilometer, 4:00 Stunden, 207 m Auf- und Abstieg
Die zehn Kilometer lange leicht bis mittelschwere Wanderroute um die Orte Thalfang, Hilscheid, Dhronacken und Burtscheid garantiert ein besonderes Wandermenü. Drei Getränkestationen am Weg und viele Rast- und Picknickplätze bilden neben den Landschaftseindrücken die Höhepunkte der Tour. Wir starten die Tour in Dhronacken.

Treffpunkt 10 Uhr, Schwimmbad Schweich

TuS Mosella Schweich

Abt. Karate

Gemeinsames Training der Senseis der Shorinji Budo Union

Am 09.07.2023 trafen sich die Senseis (höhere Dan-Träger, die eine lehrende Position haben) der Shorinji Budo Union in Trier zu einem gemeinsamen Training unter Leitung von Kyoshi Axel Roth (7. Dan), um Kata (imaginärer Kampf gegen einen oder mehrere Gegner) zu üben und ggf. während des „normalen“ Trainings in den Dojos aufgetretene Unklarheiten auszuräumen und so ein gleiches Niveau für das Training in allen Dojos sicherzustellen.



v.l.: Sensei Ferdinand Matl (5. Dan, Dojo Schweich), Renshi Norbert Hamm (6. Dan, Dojo Bergen-Enkheim), Renshi Robert Lentes (6. Dan, Dojo Föhren), Kyoshi Axel Roth (7. Dan, Dojo Bergen-Enkheim), Renshi Gisela Marsh (6. Dan, Dojo Ehrang), Renshi Hermann Meisberger (6. Dan, Dojo Schweich), Renshi Joachim Härtel (6. Dan, Dojo Trier).

Nicht auf dem Bild: der Präsident der Shorinji Budo Union, Sensei Jürgen (5. Dan, Dojo Einkirch), der verletzungsbedingt nicht trainieren konnte, es sich ab er nicht nehmen ließ, an diesem Treffen teilzunehmen.

Geübt wurden Kata aus dem Schwarzgurt-Bereich sowie einige Kobudo-Kata (Kata mit traditionellen Waffen Okinawas) mit Eku (Paddel), Kama (Sichel), Tinbe/Rochin (Schild und kurzer Speer) sowie Manji-Sai (Variante des Sai, bei der einer der Zinken in die andere Richtung gebogen ist).

Im Anschluss an das Training wurden noch Einzelheiten zur Gestaltung des Trainings im bevorstehenden Sommer-Trainingslager (20. - 25.08. in Wetzlar) besprochen.

Jahrgang 1943/44 Schweich-Issel

Wir Treffen uns am Dienstag, den 18.07.2023 um 14.30 Uhr am Raiffeisenbrunnen und Wandern zum Fährturn wo wir um 15.00 Uhr-15.15 Uhr eintreffen. Alle sind herzlich eingeladen.



Aus unseren Kirchen

Pastoraler Raum Schweich

Zusammen starten, sich vernetzen und voneinander lernen

Pastoraler Raum Schweich hat sich zu erster Synodalversammlung in Zemmer getroffen

Schweich/Zemmer - Zur ersten Synodalversammlung des Pastoralen Raums (PastR) Schweich haben sich haupt- und ehrenamtliche Vertreterinnen und Vertreter von Gremien, Gruppen und „Orten von Kirche“ sowie weitere Interessierte getroffen. Bei dem Zusammenkommen am 1. Juli auf dem Gelände des Schönfelderhofs bei Zemmer standen Kennenlernen, Information und Austausch im Mittelpunkt.

Im Peter-Friedhofen-Saal des Schönfelderhofs, einer Einrichtung der Barmherzigen Brüder Trier, begrüßte der Vorsitzende des Pastoralen Rats, Joachim Wagner, die rund 75 Teilnehmenden der Tagesveranstaltung. Es sei ihm wichtig, „heute besonders auf die guten Entwicklungen und Projekte in unseren Gemeinden und unsere eigene Motivation für die Kirche zu schauen“, sagte Wagner. Unter dem Motto „Lass' mal zusammen starten und sehen, was passiert“ gehe es „primär darum, dass die Menschen, die sich in Gruppen und Orten von Kirche engagieren, untereinander kennenlernen und austauschen können“, sagte Janin Kanitz aus dem Leitungsteam des PastR über die Veranstaltungskonzeption. Man verzichte deshalb in der ersten Synodalversammlung bewusst auf die Wahl von Synodalvertreterinnen und -vertretern in den Pastoralen Rat.

Workshops und „Markt der Möglichkeiten“

Zunächst informieren konnten sich deshalb die Teilnehmenden in drei vormittäglichen Workshop-Angeboten, die bei Interesse auch von allen im Wechsel nacheinander besucht werden konnten. Die im PastR für Finanzen und Verwaltung zuständige Kanitz informierte über das Thema der Pfarreien-Fusion, die von den drei gestarteten Pfarreiengemeinschaften Mehring, Schweich und Zemmer bisher nur die letzte bereits vollzogen hat, indem sie im Mai zur Pfarrei „Auf der Fidei“ fusionierte. Kanitz empfahl, den vorhandenen eigenen Gestaltungsspielraum für eine Fusion zu nutzen. Dr. Carola Fleck, die auch moderierte, stellte in ihrem Workshop Ideen und Wünsche für Pastorale Schwerpunkte in der Arbeit des PastR vor. Dekan Pfarrer Ralf-Matthias Willmes leitete eine Gesprächsrunde, die sich mit den verschiedenen Gruppen und Orten von Kirche beschäftigte. Neben der Vorstellung bereits bestehender Orte von Kirche und der Vernetzung habe die begriffliche Definition von „Orte von Kirche“ und die Frage der Öffentlichkeitsarbeit im Mittelpunkt gestanden, sagte Willmes in seinem Workshop-Resümee im anschließenden Plenum.

Nach der Mittagspause lud das Organisationsteam zu einem „Markt der Möglichkeiten“ ein. Die Angebote befassten sich mit dem im PastR bereits etablierten Thema der Gedenkarbeit, einem neu entstehenden Pilgerweg-Projekt oder der Jugend- und Schulungsarbeit. Ein Führungsangebot über den Hof, ein Kurzfilm-Workshop und ein Gesprächs- und Segensangebot rundeten den Tag ab. Den Abschluss bildete ein gemeinsamer Gottesdienst in der Kapelle, bei der die Teilnehmenden das Licht der „Versammlungskerze“ in Form kleiner Becherkerzen mitnehmen konnten. Die nächste Synodalversammlung ist für den 16. November 2024 geplant.

Hintergrund Pastoraler Raum Schweich

Die Synodalversammlung und der Rat des PastR sind die pastoralen Gremien des im Januar 2022 gegründeten PastR Schweich und entscheiden über Schwerpunkte in der Seelsorge. Die Synodalversammlung dient der Vernetzung und Kommunikation. Sie kann inhaltliche Schwerpunkte setzen, die dann vom Rat des Pastoralen Raums, dem Leitungsteam und den hauptamtlichen Seelsorgenden umgesetzt werden sollen. Weitere Infos gibt es auf: www.prschweich.de.

Auf den Spuren ihrer jüdischen Vorfahren -

Annelie und Michael Kahn aus Südafrika zu Besuch in Schweich

Am vergangenen Mittwoch (21.6.2023) haben Dr. Michael Kahn und seine Frau Annelie Schweich besucht und sich auf Spurensuche in ihrer Familienhistorie begeben. Hier lebte Michaels Großonkel, Nathan Kahn. Nathan Kahn war der letzte Vorsitzende der Schweicher Jüdischen Gemeinde. Als im November 1939 die Zwangsversteigerung des Gemeindebesitzes angeordnet war, verkaufte er die Synagoge und die jüdische Schule, die nach dem Angriff auf Frankreich als Kriegsgefangenenlager dienten, an einen Landwirt. Am 1. Dezember 1941 musste Nathan Kahn als letzter

Jude Schweich verlassen.

Aufruf - Vielleicht können Sie helfen?

Michael Kahn besitzt kein Foto von seinem Großonkel Nathan Kahn; Vielleicht sind Sie im Besitz alter Fotos oder Informationen aus Erzählungen Ihrer Vorfahren und können uns weiterhelfen? Gerne können Sie sich mit Judith Schwickerath (Tel. 0151 11 12 44 13, judith.schwickerath@bistum-trier.de) in Verbindung setzen.

„Die Juwelen Indiens entdecken“

vom Montag, 15. Januar -

Montag, 29. Januar 2024

Unter dem Motto „Die Juwelen Indiens entdecken“ lädt Kooperator Michael Prasad Antonysamy Msfs aus der PG Spiesen-Elversberg im Saarland vom **15. Januar - 29. Januar 2024** zu einer 15-tägigen Studien- und Erlebnisreise nach Indien ein an die ich mich mit unserer PG Schweich anschließen will.

Unsere indischen Schwestern in Schweich sind ja vielen bekannt und machen sicher den einen oder anderen bereits auf ihr Heimatland neugierig. Alleine traut man sich nicht, doch in einer Gruppe mit sachkundiger Führung kann dies eine spirituelle Entdeckungsreise werden.

So lade ich alle Interessierten (auch wenn Sie nicht mitfahren wollen) zu einem unverbindlichen **Info-Abend am Mittwoch, 09. August 2023 um 19:30 Uhr** in das Altenheim St. Josef in Schweich, Klosterstraße 5 in den Veranstaltungssaal im Erdgeschoß ein.

Dort werde ich den Reiseverlauf vorstellen und P. Michael, der aus dem Bundesstaat Tamil Nadu stammt, und unsere indischen Schwestern, die aus dem Bundesstaat Kerala stammen, werden für Rückfragen zu Land und Leuten zur Verfügung stehen.

Reisezeitraum: Montag, 15. Januar - Montag, 29. Januar 2024
Kosten: EUR 2.838,00 pro Person im DZ, EZ-Zuschlag **EUR 695,00**

Anmeldeschluss: Donnerstag, 31. August 2023

Nähere Infos bei Pfr. Axel Huber unter Tel: 06502/9951860 oder P. Michael Prasad Antonysamy Msfs unter 06821/71286.

Auf die Begegnung mit Ihnen freut sich Ihr Kooperator Pfr. Axel Huber, Fell.

Seniorentreff St. Martin Schweich

Unser nächster Seniorennachmittag findet am **Dienstag, 18. Juli**, um **15:00 Uhr** im Pfarrheim Schweich statt. Wir feiern Geburtstag mit Herrn Matthias Diederich. Herzliche Einladung hierzu.

Danach macht der Seniorentreff „Sommerferien“. Die neuen Termine geben wir dann nach den Sommerferien bekannt.

Wir wünschen allen Seniorinnen und Senioren eine schöne Sommerzeit.

Pfarreiengemeinschaft Mehring

- Gottesdienste -

Dienstag, 11.07.

15.30 Uhr Hl. Messe in der Seniorenresidenz St. Andreas Pölich

Samstag, 15.07.

10.30 Uhr Wortgottesdienst der Vorschulkinder in Detzem

17.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse in Detzem

18.30 Uhr Sonntag-Vorabendmesse in Mehring

Sonntag, 16.07.

09.00 Uhr Hl. Messe in Trittenheim

10.30 Uhr Hochamt in Leiwen

10.30 Uhr Hochamt in Schleich anl. des Weinfestes „Wie et friejer woar“

Dienstag, 18.07.

17.00 Uhr Wortgottesdienst der Vorschulkinder in Mehring

Pfarreiengemeinschaft Schweich

Gottesdienste

Freitag, 14.07.2023 14. Woche im Jahreskreis

09:00 Uhr Hl. Messe in Schweich

Samstag, 15.07.2023 vom 15. Sonntag im Jahreskreis

17:45 Uhr Vorabendmesse zum Patronatsfest in Kenn

06:30 Uhr Wallfahrt nach Klausen (Fußgruppe) ab Naurath

10:00 Uhr Pilgermesse in Klausen

19:00 Uhr Vorabendmesse in Riol

Sonntag, 16.07.2023 15. Sonntag im Jahreskreis

10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier im Pfarrheim in Fell

- 10:30 Uhr Hochamt mit anssl. Taufe in Föhren
 09:15 Uhr Hochamt in Longuich
 14:30 Uhr Taufe in Longuich
 10:00 Uhr Ü-Kirche in Naurath – Wanderung nach Föhren und Gottesdienst am Hühnerspielplatz
 10:30 Uhr Hochamt in Schweich
 10:30 Uhr Kleinkindergottesdienst der Pfarreiengemeinschaft in Schweich - Eingeladen sind Väter und Mütter mit kleinen Kindern von 0 – 6 Jahren

Freitag, 21.07.2023 15. Woche im Jahreskreis

- 10:00 Uhr Abschlussgottesdienst der Grundschule in Föhren
 08:30 Uhr Wortgottesdienst der Grundschule in Kenn
 18:30 Uhr Hl. Messe in Kenn
 09:30 Uhr Wortgottesdienst der Grundschule in Longuich
 09:00 Uhr Abschlussgottesdienst der Grundschule in Schweich
 19:00 Uhr Taizé-Gebet in der evangelischen Kirche in Schweich

Samstag, 22.07.2023 vom 16. Sonntag im Jahreskreis

- 19:00 Uhr Vorabendmesse in Bekond
 14:00 Uhr Trauung und Taufe

Sonntag, 23.07.2023 16. Sonntag im Jahreskreis

- 14:30 Uhr Taufe in Bekond
 10:30 Uhr Hochamt in Fell
 10:30 Uhr Hochamt in Schweich

Ev. Kirchengemeinde Ehrang**Freitag, 21.07.2023**

- 19:00 Uhr Taizégebet in Schweich

Sonntag, 23.07.2023

- 10:15 Uhr Gottesdienst in Schweich, Pfarrer Harden-Süsterhenn
 11:30 Uhr Kindergottesdienst in Schweich

Herzliche Einladung zur Ordination von Pfarrer Harden-Süsterhenn

Pfarrer Fynn Harden-Süsterhenn wird am Sonntag, 30. Juli 2023, um 15.00 Uhr ordiniert. Die Ordination wird von unserem Superintendenten Dr. Jörg Weber geleitet. Sie findet statt in der evangelischen Kirche in Schweich, Martinstraße 1, 54338 Schweich.

Im Anschluss daran wird es einen Empfang geben.
 Ev. Kirchengemeinde Ehrang
 Ehranger Straße 216, 54293 Trier
 Gemeindebüro Ehrang
 Telefon 0651 63242, E-Mail: ehrang@ekir.de
 Öffnungszeiten: Mo, Di, Do + Fr. 09:00-12:00 Uhr
 Mittwoch geschlossen

Ende des redaktionellen Teils**Wahlkampf in Rheinland-Pfalz – Handreichung für die Praxis**

2024 ist Kommunalwahl. vielerorts beginnen bereits jetzt die Vorbereitungen. Wer als Bürgermeisterin oder Bürgermeister bzw. als Ratsmitglied kandidiert, wird früher oder später mit rechtlichen Fragen zum Wahlkampf konfrontiert. Im handlichen Format greift die Publikation

„Wahlkampf in Rheinland-Pfalz“ des Gemeinde- und Städtebundes Rheinland-Pfalz praxisrelevante Fragestellungen rund um den Kommunalwahlkampf auf: Wahlwerbung – was ist in welcher Form erlaubt? Wann liegt eine unzulässige Wahlbeeinflussung vor? Was darf ins Amtsblatt? Wie ist mit Spenden zu verfahren? Je härter der Kommunalwahlkampf geführt wird, desto mehr Auseinandersetzungen und Fallstricke kann es geben. Das Handbuch soll die notwendigen Hilfestellungen leisten und die Spielregeln, die im Wahlkampf zu beachten sind, sowie die Rechte und Pflichten der Wahlkämpfer aufzeigen. Bestellungen werden gerne unter info@gstbrp.de entgegengenommen (Preis 5,00 Euro).

Wir I(i)eben das Bauen!**40 Jahre Firma Ewertzbau Hetzerath**

Einladung zum
40. Firmenjubiläum

**Tage der
 offenen Tür**

Diese finden am **Samstag, 05.08. und Sonntag, 06.08.2023** auf unserem Firmengelände in **Hetzerath – An der Ziegelei 9** statt.

Für das leibliche Wohl und Unterhaltung ist bestens gesorgt - wir würden uns freuen, Sie begrüßen zu dürfen.

**PROGRAMM****Samstag, 05.08.2023**

- 15:00 Eröffnung der Stände
 15:30 Kaffee & Kuchen
 18:00 Blues Band
 15:00 – 18:00 Mini-Bagger & Stapler fahren, Hüpfburg

Sonntag, 06.08.2023

- 11:00 Eröffnung der Stände
 11:30 Frühschoppen mit den Hetzerather
 14:30 Kaffee & Kuchen
 15:00 – 18:00 Mini-Bagger & Stapler fahren
 18:00 Ende der Veranstaltung

**HÜPF-
BURG**

Der gesamte Reinerlös von beiden Tagen wird zu 2/3 an das, einst von Pater Rudi Lehnertz (Hetzerath) mit aufgebaute, Jugend- und Ausbildungszentrum Sharing nach Uganda und zu 1/3 an die Hetzerather Vereine gespendet.

Handel | Handwerk | Dienstleistungen von

„A BIS Z“

Ihre regionalen Partner auf einen Blick...



>> A >>

RUTH DIXIUS
ALLERGIETHERAPIE / HEILPRAKTIKERIN

Bachstraße 44 • 54346 Mehring • Tel.: 06502 / 9329866

>> B >>

et iné GmbH

Heizung - Sanitär - Badsanierung
Ihr neues Bad aus einer Hand!

Tel. 0 65 02 / 24 32
Neustr. 46 • 54341 Fell • www.tine-gmbh.de

>> D >>

Dachdeckermeisterbetrieb
Brevet de Maîtrise
PATRICK NOLTE cmBt

- Schiefer- und Ziegelarbeiten
- Dachfenster
- Bauklempnerei
- Fassadenverkleidung
- Balkonabdichtung
- Reparaturen

Burgstraße 19 • Riol • 0176 / 96348527
kontakt@dachdecker-patrick-nolte.de

>> F >>

Feller Dach Jürgen Feller - Ihr Experte

Alles Gute fürs Dach

Moselstr. 11 | D-54341 Fell/Fastrau
Mobil: 0151 / 17004380 | E-Mail: info@fellerdach.de

www.fellerdach.de

>> H >>

Thorsten **Kohlhaas** Haustechnik

Hauptstraße 25
54344 Kenn
0162 32 97 93 2
06502 - 93 87 27 8

>> L >>

LOGOPÄDISCHE PRAXIS in Mehring
Claudia Schmitt • Brückenstr. 45 • Tel.: 0 65 02 / 99 50 66

>> P >>

PFLEGEDIENST Pflege Daheim
... Alles wird gut ...

Körperpflege - Behandlungen
Hauswirtschaft - Pflegeeinsatz § 37.3

Telefon: 06507/9397878
www.pflegedaheim-mosel.de

Carmen R. & Elena



Krankenfahrten, Personenbeförderung
Leiwen • Flurgartenstraße 13
06507 80 23 13

Fahrservice Schuster

KRANKENTRANSPORTE

LYDIA DIXIUS • Mehring

☎ 06502 / 6235 • Handy 0171 / 6760286

Taxi Service rund um die Uhr
Rollstuhl- & Krankenfahrten

TAXI

Tragestuhl- & Liegendtransport

DRUCKENMÜLLER
SCHWEICH medIVAN

06502 / 6800
o. 6900




40 Jahre Campingpark TRIOLAGO

Wir feiern mit Euch unser Jubiläum mit einem abwechslungsreichen Programm in der Campingpark-Arena!



Freitag, 21. Juli, 19:00 Uhr:
Rheinische Stimmungsmusik mit "Kölsche Jung"

Samstag, 22. Juli, 19:00 Uhr:
Zünftige Blasmusik aus dem Schwarzwald mit den „Hislimusikanten“
Am späten Abend unser Highlight: Freuen Sie sich auf ein tolles Feuerwerk.

Sonntag, 23. Juli: Tag der offenen Tür
11:00 Uhr: Wortgottesdienst in der Arena mit musikalischer Umrahmung der Band "T(r)ierisch Böhmisches".
11:30 Uhr: Frühschoppen mit Ehrung der langjährigen Dauercamper
12:00 Uhr: Unterhaltungsmusik mit dem Musikverein Riol
13:00 Uhr: Genießen Sie den typischen "Egerländer Sound" mit der Band "T(r)ierisch Böhmisches".

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

EINTRITT FREI!

Wir freuen uns auf Euren Besuch!



Am Campingplatz 1 • 54340 Riol

www.campingpark.triolago.eu

Kreis entwickelt Klimaschutzkonzept Fachkräfte stellen in einem Vortrag ihre Arbeit vor / Beteiligung der Bürger:innen

Der Klimawandel wirkt sich auf sämtliche Bereiche des Lebens aus und stellt auch Kommunen vor die Aufgabe, den Bürgerinnen und Bürgern ein lebenswertes Umfeld zu bewahren. Aus diesem Grund hat der Kreis Trier-Saarburg ein Klimaschutzmanagement aufgestellt, das nationale und globale Klimaziele auch auf lokaler Ebene umsetzen soll. Im Rahmen eines Vortrages in der Kreisverwaltung haben die neuen Fachkräfte, die Klimaschutzmanager Mira Hansch und Paul Lippl, ihre zukünftige Arbeit vorgestellt. Die Hauptaufgabe: die Erstellung eines Klimaschutzkonzeptes für den Kreis mit dem Fokus auf den kreiseigenen Gebäuden.

In der Zielsetzung ist das Klimaschutzmanagement dem Pariser Klimaschutzabkommen verpflichtet, das eine Begrenzung des weltweiten Temperaturanstiegs auf 1,5 Grad anstrebt. Ebenso ist der Landkreis Trier-Saarburg Teil des Kommunalen Klimapakts, der eine Klimaneutralität zwischen 2035 und 2040 erreichen will. Vor allem die Energiekrise der letzten Jahre hat einen erneuten Anstieg der Treibhausgasemissionen verursacht, weswegen der Fokus auf den Ausbau von erneuerbaren Energien sowie die Nutzung von Einsparpotenzialen umso wichtiger werden.

Wie setzt das Klimaschutzmanagement des Kreises diese Ziele nun auf kommunaler Ebene um? Neben der Hauptaufgabe - der Erstellung des Kreisklimaschutzkonzeptes - beinhaltet die Arbeit



Die Klimaschutzmanager Paul Lippl und Mira Hansch referierten zusammen mit Reinhard Müller (v.l.) von den Regionalwerken Trier-Saarburg zum geplanten Klimaschutzkonzept.

der Klimaschutzmanager:innen auch die Vernetzung der lokalen Klimaschutzakteure sowie das Initiieren und Begleiten von Maßnahmen zur Reduktion von Treibhausgasemissionen. Das Klimaschutzkonzept wird bis Ende 2024 fertiggestellt sein und ist vom Kreistag zu beschließen. Es wird auf den Landkreis angepasst, die momentane Energie- und Treibhausgasbilanz im Kreis analysieren sowie Szenarien und Möglichkeiten aufzeigen, wie die Klimaschutzziele im Detail erreicht werden können.

Die kreiseigenen Liegenschaften umfassen neben dem Kreishaus in Trier vor allem Schulgebäude. Zur deren energetischen Bewirtschaftung hat sich der Landkreis mit den Regionalwerken Trier-Saarburg AöR (RTS), an denen der Landkreis und die Stadtwerke Trier (SWT) mit je 50 Prozent beteiligt sind, bereits ei-

nen Partner ins Boot geholt. Verknüpft ist die Kooperationsvereinbarung mit der Zielsetzung, die kreiseigenen Gebäude bis 2032 klimaneutral mit Strom und Wärme zu versorgen.

Reinhard Müller, Vorstand der RTS, stellte die Leitideen der Zusammenarbeit vor. Als Geschäftsführer der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Trier-Saarburg (WFG) präsentierte er außerdem den von der WFG erstellten Energiebericht für die kreiseigenen Gebäude.

Im Rahmen der Erarbeitung des integrierten Klimaschutzkonzeptes ist die Einrichtung eines Klimaschutzportals sowie das Durchführen von Beteiligungsworkshops angedacht. Die genaue Ausgestaltung sowie die Möglichkeiten der Beteiligung der Bürger:innen sind zurzeit in Planung.

Weiteres:

Seite 2 | Aktionsplan für Menschen mit Behinderung

Seite 3 | Woche der Medienkompetenz im BNT

Seite 3 | Moselmusikfestival startet

Seite 4 | Landesverdienstmedaille verliehen

Seite 5 | Einladung zum Sommerfest des Kreises

Kreis-Nachrichten Redaktion

Kreisverwaltung Trier-Saarburg
Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier
Pressestelle
Verantwortlich
Thomas Müller, Martina Bosch
Tel. 0651-715 -240 / -406
Mail: presse@trier-saarburg.de

Inklusion bedeutet Partizipation

Kreis entwickelt Aktionsplan für Menschen mit Behinderungen / Einladung zum Auftakttermin

Der Kreis Trier-Saarburg wird einen Lokalen Aktionsplan für Menschen mit Behinderungen erstellen. Ziel ist es, die Bedingungen für die betroffenen Menschen im Kreis weiter zu verbessern. Es geht darum, ihnen in den vielfältigen Lebensbereichen die Teilhabe im Sinne der Inklusion zu ermöglichen. Der Prozess zur Entwicklung des Aktionsplanes startet mit einer Auftaktveranstaltung, die am 18. Juli (Dienstag) im Bürgerzentrum in Schweich stattfinden wird.

Eingeladen zu dem Auftakttermin sind diejenigen, die das Thema direkt oder indirekt betrifft sowie alle weiteren Interessierten: die Menschen mit Behinderungen selbst, ihre Angehörigen sowie zum Beispiel die Vertretungen der Selbsthilfe, der Einrichtungen, Institutionen und Verbände, Ehrenamtliche.

Vertreter:innen der Kommunalpolitik. Jeder, der sich aus eigener Betroffenheit oder auch sonst mit dem Bereich Behinderungen auseinandersetzen und vielleicht sogar einbringen möchte, ist willkommen.

Auf dem Programm stehen fachliche Beiträge, so unter anderem vom Landesbeauftragten für Menschen mit Behinderungen, Matthias Rösch. Er wird erklären, wofür der Aktionsplan benötigt wird und über die UN-Behindertenrechtskonvention informieren. Der Behindertenbeauftragte des Kreises, Dr. Christoph Emmerling, wird den Blick konkret in den Kreis Trier-Saarburg richten und die Perspektiven und Entwicklungen darlegen. Moderator Sascha Lang wird über das Thema Partizipation und Inklusion sprechen.

Der Projektablauf sieht die Bildung von Arbeitsgruppen zu den drei Handlungsfeldern Bildung und Erziehung, Wohnen sowie Mobilität und Barrierefreiheit vor. Inklusion bedeutet vor allem auch Partizipation und so wird es in der Auftaktveranstaltung ebenfalls um die Zusammensetzung der Arbeitsgruppen gehen – auch hier soll die Teilhabe umgesetzt werden und Betroffene sind eingeladen, mitzumachen.

Die Veranstaltung beginnt um 17 Uhr. Das Bürgerzentrum in Schweich als Veranstaltungsort ist barrierefrei. Es gibt kostenfreie Parkplätze. Bei Bedarf stehen Gebärdensprach-Dolmetscher zur Verfügung. Aus organisatorischen Gründen wird um eine Anmeldung per Mail gebeten unter sozialplanung@trier-saarburg.de

Unterstützung in schwierigen Lebenslagen

Sozialraumzentrum Waldrach wurde eingeweiht / Anlauf- und Beratungsstelle für Familien

Ende letzten Jahres war es soweit: Im Rahmen der sozialraumorientierten Jugendhilfe des Landkreises Trier-Saarburg konnte mit dem neuen Sozialraumzentrum Waldrach eine Anlauf- und Beratungsstelle für Familien in der Verbandsgemeinde Ruwer geschaffen werden.

Seitdem begleitet, unterstützt und berät das Team vor Ort Familien in schwierigen Lebenssituationen und entwickelt präventive Angebote. Die Arbeit des Sozialraumzentrums basiert auf der Vernetzung von Jugendhilfe und Sozialraumressourcen, um so die Angebote und Möglichkeiten des Gemeinwesens zu nutzen und zu optimieren, zu pflegen und zu stärken und damit die Familien bedarfsorientiert und passgenau zu unterstützen.

Bereits gut eingelebt

Die neuen Räumlichkeiten befinden sich unter dem Dach des Malteser-Hauses in der Trierer Straße 27 in Waldrach. Inzwischen hat sich der Trägerverbund (Palais e.V., AWO Südwest, Trier; Don Bosco Helenenberg) gut eingelebt und der offiziellen Einweihung des Sozialraumzentrums Waldrach stand nichts mehr im Wege. Zu diesem Anlass konnten Chris-



Geschäftsbereichsleiter Joachim Christmann übergab das Einrichtungsschild an die Mitarbeiter:innen des Sozialraumzentrums Waldrach.

tiane Hanke (Teil der Geschäftsführung, Palais e.V.) und das pädagogische Team zahlreiche Gäste in Waldrach begrüßen.

Joachim Christmann, Geschäftsbereichsleiter Jugend und Soziales des Landkreises Trier-Saarburg, dankte dem Team für die hervorragende Zusammenarbeit in der Planungs- und Umsetzungsphase und überreichte den Betei-

ligten das offizielle Einrichtungsschild für das Sozialraumzentrum.

Die Bürgermeisterin der Verbandsgemeinde Ruwer, Stephanie Nickels, betonte die Bedeutung des neuen Sozialraumzentrums für die Familien und die gesamte Verbandsgemeinde. Der offiziellen Einweihung schloss sich ein kleines Sommerfest für Familien an.

BNT ist ein Vorreiter in Sachen Medienkompetenz Zahlreiche Projekte vorgestellt / Über 180 Veranstaltungen in der Aktionswoche

Über 180 Aktionen in ganz Rheinland-Pfalz haben zur Woche der Medienkompetenz stattgefunden. Der Startschuss für die landesweite Aktionswoche fand in einer Pressekonferenz im kreiseigenen Balthasar-Neumann-Technikum statt. Es wurden zahlreiche innovative Projekte vorgestellt und die Gäste haben über die Bedeutung von Medienbildung und medialer Teilhabe diskutiert.

„Je umfangreicher und komplexer das Lernen in der digitalen Welt wird, desto wichtiger ist es, dass wir Kinder und Jugendliche an die Hand nehmen, die Chancen aufzeigen und vor den Risiken warnen“, führte die rheinland-pfälzische Bildungsministerin Stefanie Hubig aus. Sie machte deutlich, dass Medienkompetenz ein wichtiger Grundstein für eine funktionierende Demokratie sei und hob das BNT als „Leuchtturmschule“ aufgrund seiner medialen Präsenz hervor.

Landrat Stefan Metzdorf stimmte dem zu und sagte: „Unser kreiseigenes BNT ist Vorreiter in Sachen Technik und Medienkompetenz. Vor allem der EduHUB ist ein wichtiger Faktor, wenn es um die Förderung von technischen Neuerungen geht. Denn er bringt Schülerinnen und Schüler und ihre innovativen Ideen mit interessierten Unternehmen in der Großregion frühzeitig zusammen.“

Schüler gründeten Start-up

Wie sehr das BNT seine Schüler:innen fördert, zeigte sich bei der Vorstellung der komplexen Projekte aus dem Bereich der Robotik und der digitalen Bauplanung. Auch ein Start-up wurde bereits von Schülern des BNT gegründet. Janis Hei-



Bei der Pressekonferenz kamen Schulleiter Dr. Michael Schäfer, Bildungsministerin Stefanie Hubig, der Direktor der Medienanstalt Rheinland-Pfalz, Dr. Marc Jan Eumann, Landrat Stefan Metzdorf und Kulturdezernent der Stadt Trier Markus Nöhl (v.l.) ins Gespräch.

ser und Bastian Emmerich – beide erst 18 Jahre alt – haben eine Marketingagentur ins Leben gerufen, die Unternehmen bei ihrer Onlinepräsenz in den Sozialen Medien unterstützen soll.

„Ich bin sehr stolz darauf, dass unsere Schülerinnen und Schüler so engagiert sind“, so Schulleiter Dr. Michael Schäfer. „Sie haben unglaublich viele tolle Ideen und wir am BNT geben ihnen gerne die Möglichkeit, sie umzusetzen.“

Wie früh Kinder schon ein tiefes technisches und mediales Verständnis zeigen, wurde im Projekt „Von der Kakaofrucht zur Schokolade“ deutlich. Hier haben die Kinder von der deutsch-französischen Kita in Trier passend zum Thema eine interaktive Erzählandschaft gestaltet. Den Roboter „Cubetto“ haben sie so programmiert, dass dieser ihre Geschichte Schritt für Schritt zum Leben erweckte.

Harald Jacob vom Medienzentrum Trier – eine Einrichtung des Kreises und der Stadt Trier – stellte ein innovatives Virtu-

al-Reality-Projekt vor. Schülerinnen und Schüler können mithilfe von VR-Brillen als virtuelle Biene einen Bienenstock von innen erkunden. So sehen sie etwa, wie Wächterbienen den Angriff einer Hornisse abwehren oder wie die Königin Eier in die Waben legt. Mithilfe von Virtual Reality können so jungen Menschen spielerisch auch komplexe Sachverhalte beigebracht werden.

Für mehr mediale Teilhabe

Die Bandbreite der Angebote im Rahmen der Aktionswoche reichten vom Einsatz künstlicher Intelligenz im Fremdsprachen-Unterricht über die kreative Tablet-Nutzung bis hin zum richtigen Recherchieren von Gesundheitsinformationen im Netz. Die Woche der Medienkompetenz, die bis zum 9. Juli lief, wurde von der Medienanstalt Rheinland-Pfalz, dem Ministerium für Bildung Rheinland-Pfalz und dem Pädagogischen Landesinstitut veranstaltet und von zahlreichen Partner:innen unterstützt.

Das moselmusikfestival startet mit vielfältigem Programm Diese Veranstaltungen finden im Kreis statt / Auftakt am 16. Juli

„Ganz neue Welten tun sich auf“ – unter diesem Motto startet das diesjährige moselmusikfestival. Denn zum ersten Mal bezieht das Festival auch Luxemburg mit in das Veranstaltungsprogramm ein. Über 50 Konzerte an 30 Orten bietet das Festival vom 16. Juli bis 3. Oktober. Mehrere hochkarätige Konzerte und weitere Veranstaltungen werden auch im Kreis Trier-Saarburg stattfinden. So etwa am 23. Juli in der neu restaurierten Orange-

rie in Bekond: Dort präsentiert die australische Flötistin Ana de la Vega mit „My Paris“ eine musikalische Liebeserklärung an die französische Metropole. Paul Rivinius, einer der renommiertesten deutschen Kammermusiker, begleitet sie dabei am Klavier.

Ebenso klassisch geht es am 30. Juli in Naurath im Rüssels Landhaus zu mit „Bach an Bach“ oder am 16. September in

Schweich mit „Neue Welten – Zoom over Beethoven“.

Unter dem Motto „Weinklang“ kommen Weinliebhaber:innen ebenfalls auf ihre Kosten – so etwa am 27. Juli im Weingut Cantzheim in Kanzem oder am 13. August im Weingut Würzburg in Serrig. Das vollständige Programm sowie Informationen zu den Künstler:innen finden sich auf www.moselmusikfestival.de



Jürgen Meyer aus Wiltingen wurde für seine großen Verdienste um den Tierschutz vom Präsidenten der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD), Thomas Linnertz (2.v.l.), mit der Verdienstmedaille des Landes Rheinland-Pfalz ausgezeichnet. Kreisbeigeordnete Kathrin Schlöder (l.) gratulierte ihm zu dieser besonderen Auszeichnung in Vertretung für Landrat Stefan Metzdorf. In den Vereinen „Freundeskreis Wildvogelstation Wiltingen“ und der „Wildtierpflegestation Saarburg“ engagiert Jürgen Meyer sich für die Pflege von kranken und verletzten wildlebenden Vögeln und Säugetieren. Er hat bereits weit mehr als 20.000 Tiere versorgt.

„Kannst du nicht war gestern!“ Zirkusprojekt der Levana-Schule / Stärkung der Gemeinschaft

Fünf Jahre sind vergangen, bis in diesem Schuljahr für die Schulgemeinschaft der Levana-Schule in Schweich (Förderschule mit dem Schwerpunkt ganzheitliche Entwicklung) das langersehnte Zirkusprojekt mit dem Circus ZappZarap Wirklichkeit werden konnte.

Zunächst wurde mit vielen helfenden Händen das ovale Zirkuszelt aufgebaut, das dank präziser Vermessung rechtzeitig den Schulhof schmückte..

In der Projektwoche zeigte das Lehrerkollegium in einer einführenden Vorstellung, was die Kinder und Jugendlichen erwarten würde. Danach durften diese sich nach eigenen Interessen den verschiedenen Themen widmen: Clownerie, Akrobatik, Feuerkunststücke, Fakire – alle fanden eine spannende Gruppe. Die Schüler:innen konnten ihre Grenzen testen und zum großen Teil überwinden.

Großer Zuspruch des Publikums

Zur Generalprobe am Freitag kamen bereits viele Zuschauer:innen - darunter Schüler:innen der Meulenwald-Schule, der Treverer-Schule, der St.-

Martin-Schule Bitburg, Gäste aus dem Seniorenheim St.-Josef, Otmar Rößler in Vertretung für Lars Rieger als Stadtbürgermeister von Schweich und Herr Manikowski von „Demokratie leben!“ – dem größten Sponsor des Projekts.

Zu den beiden Hauptvorführungen der kreiseigenen Schule konnten viele Zuschauer:innen begrüßt werden – Familienangehörige, Freunde und Freundinnen, Gäste und Interessierte, ehemalige Lehrer:innen und Schulleitungen freuten sich über die gelungenen Aufführungen.

Jubiläumsfeier am 24. September

Dieses starke Gemeinschaftsgefühl möchte die Schule weiter pflegen und feiern. Deswegen wird am 24. September unter dem Motto: „50 Jahre Levana-Schule – Wir feiern Gold!“ ein großes Schulfest über die Bühne gehen.

Ausführliche Informationen finden sich auch im Internet auf der Schulhomepage www.levana-schule-schweich.de oder unter: info@levana-schule-schweich.de

Jugend trainiert für Olympia

Gymnasium Konz war dabei

Im Saar-Mosel-Stadion in Konz fand der Regionalscheid „Jugend trainiert“ für Olympia in der Sportart Leichtathletik statt. Für die 28 teilnehmenden Schüler:innen des Gymnasiums Konz war es ein tolles Erlebnis und es wurden viele Bestleistungen erreicht.

Bei bestem Wettkampfwetter startete das „Athletic-Team“ des Gymnasiums mit einem gemischten Team in der Wettkampfklasse (WK) IV (ab Jahrgang 2010) und mit jeweils einem Mädchen- und Jungenteam in der Wettkampfklasse III (Jahrgang 2008-2011).

Das gemischte Team der Wettkampfklasse IV I und die Jungen der Wettkampfklasse III landeten auf dem siebten Platz. Die Mädchen der Wettkampfklasse III punkteten mit großartigen Leistungen und erzielten in sieben Disziplinen den dritten Platz, hinter dem AMG Trier und dem Nikolaus-von-Kues-Gymnasium.

Es wurden wertvolle Erfahrungen gesammelt und neben den Bestwertungen auch einige persönliche Bestleistungen erzielt.

Amtliche Bekanntmachung

Der Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Integratives Schulprojekt Schweich“ wurde zu einer Sitzung einberufen für

Montag, 17.07.2023, 17:00 Uhr
in der Frida Kahlo-Schulgemeinschaft in Schweich.

Tagesordnung: Nicht öffentlicher Teil

1. Vorberatungen
- Öffentlicher Teil**
- ab ca. 18 Uhr
5. Auftragsvergaben Hochbau /Beschlussfassung
6. Mitteilungen und Verschiedenes

Trier, 07.07.2023
Zweckverband „Integratives Schulprojekt“

Christiane Horsch, Verbandsvorsteherin



Landkreis Trier-Saarburg



LKTrierSaarburg
 landkreis_trierraarburg
 www.trier-saarburg.de

Unter dem Motto „Wir in Trier-Saarburg“ lädt der Kreis am 21. Juli ab 14 Uhr herzlich zum Sommerfest in den Palastgarten in Trier ein. Der Verein Schmit-Z e.V. sorgt mit seinem Queergarten für das leibliche Wohl und die Kreismusikschule organisiert das Unterhaltungsprogramm. Ab 16 Uhr treten außerdem bekannte regionale Bands wie „The Greybeards und Markus Stoll“, „Rambling Rovers“ und „Astrid & Co“ auf. Und auch die Kleinsten werden ihren Spaß mit verschiedenen Angeboten des Spielmobils Konz haben.

Wer brennt für die Mosel?

Aufruf der Regionalinitiative für den Brennertag in der Moselregion

Die Moselregion ist nicht nur bekannt für ihren Wein, sondern auch für die traditionsreiche Brennerkunst. Um dieses kulturelle Erbe zu feiern, veranstaltet die Regionalinitiative "Faszination Mosel" in Zusammenarbeit mit dem Verein "Brenner am Miselerland" die Brennertage "Die Mosel brennt / D' Miselerland brennt" am 21. und 22. Oktober in der gesamten Moselregion.

Alle Moselbrenner sind aufgerufen, ihre Türen für Einheimische und Gäste zu öffnen. Die Veranstaltung soll am Samstag von 14 bis 18 Uhr und am Sonntag von 11 bis 18 Uhr laufen. Die Regionalinitiative wird den Brennertag zentral bewerben. Interessierte können sich bis zum 31. August anmelden. Weitere Infos unter www.faszinationmosel.info oder kontakt@faszinationmosel.info

Amtliche Bekanntmachung

Der Bau- und der Vergabeausschuss wurde zu einer gemeinsamen Sitzung einberufen für

Donnerstag, 20.07.2023, 17:00 Uhr
in den Sitzungssaal der Kreisverwaltung
in Trier.

Tagesordnung:

Nicht öffentlicher Teil

1-10. Vorberatungen

Öffentlicher Teil

ab ca. 18 Uhr

11. K 57 Deckschichtenrenewerung in der OD Gutweiler
Vorlage: 0293/2023/1
12. K 75 - OD Kell am See - Neugestaltung Kreuzungsbereich Marktstraße/ Bahnhofstraße - Auftragsvergabe
Vorlage: 0278/2023/1
13. K 131 Anlegung eines Gehweges zwischen Ayl und Biebelhausen
Vorlage: 0292/2023/1
14. Jugendbildungswerkstatt, Kell am See, Dachfenster und Wartung der Dachfläche, Vergabe der Dachdeckerarbeiten
Vorlage: 0291/2023/1
15. Sanierung Schulzentrum Konz -Auftragserweiterungen 3.Bauabschnitt-
Vorlage: 0288/2023/1
16. Umrüstung der Flutlichtanlagen auf LED in Konz, Saarburg und Schweich
Vorlage: 0290/2023/1
17. Sanierung Schulzentrum Konz -Auftragsvergaben 4.Bauabschnitt-
Vorlage: 0289/2023/1
18. Sanierung Schulzentrum Konz, 4. Bauabschnitt - Auftragsvergabe, Festeinbauten Lehrküchen'
Vorlage: 0284/2023
19. Buswendeschleife und barrierefreier Ausbau einer Haltestelle an der Grundschule St. Martin und der Don- Bosco Schule Wiltingen, Vergabe Tiefbauarbeiten DIN 18300
Vorlage: 0295/2023/1
20. Mitteilungen und Verschiedenes

Trier, 07.07.2023
Kreisverwaltung Trier-Saarburg
Stefan Metzendorf, Landrat

JOBS
IN IHRER REGION

jobs-regional.de
by LINUS WITTICH

HAUSHALTSHILFE

in Trittenheim

für 2 bis 3 Std. / Woche für Rentnerpaar gesucht.

Tel.: 0170-181 0793

 **Rheinland-Pfalz**
FINANZVERWALTUNG

BERUFSINFORMATIONSTAG:
FINANZAMT TRIER

Mittwoch | 19. Juli 2023
16:00-17:30 Uhr

*LERNE ALLES RUND UM DAS
FINANZAMT KENNEN!*



[karriere.finanzamt](https://www.karriere.finanzamt.de) [jobs.fin-rlp.de](https://www.jobs.fin-rlp.de)

Gesucht

Arbeiter (m/w/d) mit Berufserfahrung

im Bereich Maler/in und Lackierer/in bzw. Estrich-/Fliesenleger/in, idealerweise bereits Erfahrung im Bereich der Bodenbeschichtung

- für die Verlegung von Steinteppichböden und Industriebeschichtungen
- sowie Ausführung Epoxidharz-Verfugungen
- Führerschein Klasse B erforderlich

Wir bieten:

- Innerbetriebliche Weiterbildung durch Einarbeitung und regelmäßigen Austausch
- Entlohnung und 30 Tage Urlaub nach dem BRTV des Baugewerbes

Bitte um telefonische Bewerbung oder Bewerbung per E-Mail.



54340 Detzem
Raiffeisenstraße 8
Tel.: +49 6507 70 27 57
Mail: marxen@smterra.de
[WWW.SMTERRA.DE](http://www.smterra.de)

Wir suchen schnellstmöglich zuverlässige/n
freundliche/n

Verkäufer/in (m/w/d)

für unsere Bäckerei in Teilzeit,
Stunden nach Vereinbarung



Wir bieten:

- super Betriebsklima • Tariflohn
- Sonntag und Montag frei
- Betriebsferien Sommer und Winter

Bäckerei • Konditorei

Wintrich
54338 Schweich
Brückenstr. 38

Wir würden uns über
eine Rückmeldung freuen:

Telefon 06502/2230
oder 7424
Mail: r.s.wintrich@web.de

Wir sind eines der führenden Modehäuser der Region und suchen zum 01.08.2023 oder früher für unsere hausinterne Schneiderei einen

Änderungsschneider (m/w/d) in Teilzeit (20 - 25 Std./Woche)

Wir bieten Ihnen:

- ein modern ausgestattetes Atelier
- flexible Arbeitszeiten zur Vereinbarung von Familie und Beruf
- besondere Vergünstigungen für Berufsbekleidung etc.
- ermäßigtes Deutschlandticket für den bundesweiten Nahverkehr u.v.m.

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung/Berufserfahrung als Änderungs-/Modeschneiderin
- Erfahrung im Bereich Änderungen/Abstecken von Herren und Damen-Konfektion inkl. Abendkleider
- Verantwortungsbewusstes und selbstständiges Arbeiten
- Team- und Kommunikationsfähigkeit

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung – gerne per E-Mail oder über unsere Karriere-Seite:
www.modehaus-marx.de/karriere

Modehaus Marx GmbH & Co. KG
Am Breitenstein 1-3, 54290 Trier
Tel.: 0651 46090
E-Mail: info@modehaus-marx.de



Wir suchen eine/n zuverlässige/n

Zeitungszusteller/in

Jetzt
bewerben

für die VG Schweich in Naurath und Mehring



Sie sind jede Woche am Freitag für uns tätig.

Wir bieten:

- Lieferung der Zeitungen an Ihr Haus
- Monatliche Bezahlung
- Zustellervertrag im Rahmen der Minijobs

Interessiert?

Bewerben können Sie sich per E-Mail:
vertrieb@wittich-foehren.de oder Telefon: 06502 9147-800
oder per WhatsApp: 0151 16305402

LINUS WITTICH Medien KG
Europa-Allee 2, 54343 Föhren
www.wittich.de

Wir, ein mittelständisches Unternehmen für Sanitär-/Heizungs- und Klimatechnik in Trier, suchen

2 Installateure bzw. Anlagenmechaniker (m/w/d)

mit Berufserfahrung und Führerscheinklasse B, Eintritt zum nächstmöglichen Termin

Im Gegenzug bieten wir ein familiäres Arbeitsumfeld mit abwechslungsreichen Tätigkeiten, leistungsgerechte Bezahlung und private Krankenzusatzversicherung

Bewerbungsunterlagen bitte an:
Holzinger + Klemm GbR
Monaiser Straße 7, 54294 Trier

oder per Mail an:
info@holzinger-klemm.de



Haushaltshilfe

1 - 2 x Woche, ca. 2 - 3 h,
für ältere Dame in Schweich gesucht
0176 60403299

Der Kurier Logistik sucht **520-€-Kräfte**
für 2 Tage in der Woche.

Für Büroarbeiten in 54340 Schleich
Nach Einarbeitung weiter im Homeoffice -
Terminvereinbarung mit Kunden und Disposition.
Bewerbung per Mail unter: info@derkurier-aachen.de

KARRIERE MIT SCHERE!

Wir suchen Dich als
FRISEUR | FRISEURMEISTER
AUSZUBILDENDE

m/w/d
in Voll- und Teilzeit

FRISEURE

[ZWEIPUNKTNUL]

Bei den Weiden 2 | 54338 Schweich | Info: 0160-96935614

www.FRISEURE2PUNKTO.de

Florist oder Blumenverkäufer (m/w/d) auf 520-Euro-Basis gesucht!

stein-der-blumenladen@t-online.de
Telefon 06 51 / 96 79 65 96

STADTVERWALTUNG TRIER

Zeit, dich zu entfalten.

EIN ARBEITGEBER, 1000 MÖGLICHKEITEN

STUDIEN- & AUSBILDUNGSPLÄTZE FÜR DAS JAHR 2023 m/w/d

VERWALTUNG

- * Duales Bachelor Studium Allgemeine Verwaltung / Verwaltungsbetriebswirtschaft (B.A.)
- * Verwaltungswirt/in
- * Verwaltungsfachangestellte/r
- * Verwaltungsfachangestellte/r - Schwerpunkt Öffentliche Sicherheit und Ordnung



Weitere Informationen und Fristen zur Online-Bewerbung:

www.trier.de/ausbildungsberufe

Rathaus Trier · Personalamt

Auskünfte erteilen dir gerne: Petra Steinbach Tel 0651-718-1112 und Eva Müller Tel 0651-718-1116

TRIER



Die Stadtverwaltung Trier fördert aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, wir begrüßen daher ausdrücklich Bewerbungen von Frauen. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerber/innen mit Migrationshintergrund sind herzlich willkommen. Die Stadtverwaltung Trier ist als familienfreundliche Institution zertifiziert.



DR. BIRGIT FELTES
Ärztin für Allgemeinmedizin

Sonografie - Chirotherapie - Geriatrie

Brückenstr. 81 • 54338 Schweich

Tel.: 06502-20240 • kontakt@praxis-feltes.de

**Wir machen Sommerurlaub.
Die Praxis ist vom 24.07. bis
einschl. 04.08.2023 geschlossen.**

Vertretung in dringenden Notfällen übernehmen:

Hausärzte Schweich - Tel. 06502 9979660

Ärztehaus Föhren - Tel. 06502 99630

Ihr Praxisteam Fr. Dr. med. B. Feltes

Banck & Schömann

Metallbau - Schlosserei



**Markisen
Terrassenüberdachungen
Geländer
Tore**

Eichenstraße 54

54516 Wittlich-Neuerburg

Tel. 0 65 71 / 35 71 • Fax 2 97 24

www.banck-schoemann.de

- Termine nach Vereinbarung -

HEIMAT NEU ENTDECKEN

**Treffpunkt
Deutschland.de**

SCHWEICH

REISE-
PORTAL

WOHNEN IN IHRER REGION

suchen
und
finden



Immobilie zu
verkaufen?

Vertrauen Sie
den Profis von
Postbank
Immobilien,
dem Makler
der Deutschen
Bank.

Für unsere Kunden sind wir
auf der Suche nach Häusern
und Wohnungen im Raum
Trier, Wittlich, Bernkastel-
Kues sowie an der Saar und
im Hochwald.

Postbank Immobilien GmbH

Mail: dietmar-
herbert.duepont@db.com
Tel. 0651 97863-61



Familien suchen Häuser!

- Haus ab 130qm mit Garten, bis 450.000€ oder
- Haus für Familie, mind. 3 Zimmer, bis 370.000€



Trifft das auf Ihre Immobilie zu?
Jetzt unter 06507-2070-007 anrufen!

Schöne Wohnung zu vermieten

Bekond, 2 ZKB, 80 qm, Terrasse, Küche einger.,
ab 01.09. kalt 600 €, christian.kirch@mail.de,
Tel.: 0151 / 62901224



- Innenputz
- Außenputz
- Trockenausbau
- Vollwärmeschutz
- Altbauanierung
- Fassadenanstriche
- Gerüstbau

Bernd Grünen
Bergstraße 36
54317 Osburg

Telefon 06500/9175571
Mobil 0179/6946307

gruenenputzundstuck@gmail.com

Putz & Stuck

Hier finden Sie ..

eine Wohnung mit Aussicht
auf Heimat.



MÖBEL LEITZGEN
erfüllt Wohnträume

Die große
 Neueröffnung der
 Wohnmöbelabteilung
 findet voraussichtlich
 Mitte September
 statt

**AKTUELL
 GROSSER
 UMBAU**
 in der
**WOHNMÖBEL-
 ABTEILUNG**

**Unsere KÜCHEN- u. SCHLAFABTEILUNG
 ist weiterhin für Sie geöffnet!**



Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8.00 - 18.30 Uhr; Samstag von 8.30 - 13.30 Uhr

Möbel Leitzgen GmbH • Ausoniusstrasse 1 • 54347 Neumagen-Dhron • Phone 0 65 07 / 21 30 • www.leitzgen.de



Besser hören ...



... mehr vom Leben



Das Team von
 Roman Wagner Hörgeräte
 freut sich auf Ihren Besuch!



ROMAN WAGNER
 ZENTREN FÜR GUTES HÖREN

**Steinerbaum 4 · Brunnenzentrum
 54338 Schweich · Tel.: 0 6502 - 99 0 88**

Schweich · Bitburg · Hermeskeil · Merzig · Morbach · Saarburg
 Trier-Tarforst · Echternach (Lux) · Mertert (Lux) · www.wagner-akustik.de





Arbeitsplatten aus Naturstein.
Edel, funktional und von
bleibendem Wert.

STEINMETZ STEFFENS

Naturstein vom Fachbetrieb

Im Paesch 9 | 54340 Longuich | Tel. 0 65 02-2 00 00
www.steinmetz-steffens.de

FLOHMARKT

Haushaltsauflösung und
Werkstattausverkauf

Samstag, 15. Juli
10 - 17 Uhr

Dammstraße 6, 54340 Klüsserath

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944-36160 | www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm



ab **158 EUR¹**
mtl. Leasingrate

Hyundai KONA Trend, inkl. 1.500 EUR Wechselprämie²

Fahrzeugpreis:	28.990,00 EUR
Einmalige Leasingsonderzahlung:	3.490,00 EUR
Laufzeit:	48 Monate
Gesamtleistung:	40.000 km
48 mtl. Raten à	249,00 EUR ¹
Gesamtbeitrag:	15.442,00 EUR
(inkl. Überführungskosten)	

Kraftstoffverbrauch für den Hyundai KONA Trend 1.0 T-GDI, 88 kW (120 PS) Frontantrieb Benzin 6-Gang: Kurzstrecke (niedrig): 7,3 l/100 km; Stadtrand (mittel): 5,9 l/100 km; Landstraße (hoch): 5,2 l/100 km; Autobahn (Höchstwert): 6,4 l/100 km; kombiniert: 6,1 l/100 km; CO₂-Emission kombiniert: 138 g/km

Hyundai i10 Connect & Go, Tageszulassung

Fahrzeugpreis:	16.158,00 EUR
Einmalige Leasingsonderzahlung:	2.875,50 EUR
Laufzeit:	48 Monate
Gesamtleistung:	40.000 km
48 mtl. Raten à	158,00 EUR ¹
Gesamtbeitrag:	10.459,50 EUR
(inkl. Überführungskosten)	

Kraftstoffverbrauch für den Hyundai i10 Connect & Go 1.0, 49 kW (67 PS) Frontantrieb Benzin 5-Gang: Kurzstrecke (niedrig): 6,1 l/100 km; Stadtrand (mittel): 4,9 l/100 km; Landstraße (hoch): 4,7 l/100 km; Autobahn (Höchstwert): 6,3 l/100 km; kombiniert: 5,5 l/100 km; CO₂-Emission kombiniert: 125 g/km

Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem WLTP-Messverfahren ermittelt. Abb. zeigt Sonderausstattungen

EifelMosel

Autohaus Eifel Mosel GmbH: Als Vertragspartner in Bitburg, Trierweiler und Prüm und als Servicepartner in Wittlich für Sie da. www.eifelmosel.de

54634 Bitburg
Ottostr. 2
Tel.:06561/6004-0

54311 Trierweiler
Auf Wolfsgang 1
Tel.:0651/982230-0

54595 Prüm
Prümталstr. 18
Tel.:06551/95602-0

54516 Wittlich
Max-Planck-Str. 11
Tel.:06571/9774-0



5 JAHRE **Garantie ohne Kilometerlimit***

¹Ein unverbindliches Leasingbeispiel der HYUNDAI Finance, ein Geschäftsbereich der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt am Main. Verbraucher haben ein gesetzliches Widerrufsrecht. Verpflichtung zum Abschluss einer Vollkaskoversicherung. Kostenpflichtige Sonderausstattung möglich. Überführungskosten in Höhe von 1.090,00 EUR für Hyundai KONA und 990,00 EUR für Hyundai i10 enthalten. Alle Preise inkl. gesetzlicher MwSt. Angebot gültig bis 31.07.2023.

²Inzahlungnahmeprämie gilt für Hyundai KONA Modelle ab Ausstattung Trend. Halter:in des angekauften Fahrzeugs muss Halter:in des Neufahrzeugs oder Verwandter: 1. Grades sein. Das angekaufte Fahrzeug muss mindestens 6 Monate auf den/die Halter:in zugelassen sein.

*Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: www.hyundai.de/garantien



Küchen Kirch GmbH
Gewerbegebiet
Waldrach bei Trier
06500 443
www.kuechen-kirch.de



lebensmittelpunkt.

Wir planen gemeinsam für Sie. Eine Küche zum Leben und Wohlfühlen. Vereinbaren Sie einen Termin mit uns. Wir nehmen uns gerne Zeit für Sie.



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien



288 €* MTL.
OHNE ANZAHLUNG
NUR BIS 31.07.

FAHRSPASS- FRÜHLINGSANGEBOTE BEI LEXUS

DER LEXUS UX - KURZFRISTIG VERFÜGBAR

Sichern Sie sich jetzt bis zum 31.07. limitierte Top-Konditionen, und leasen Sie den Lexus UX schon ab 288 € monatlich – ohne Anzahlung. Mit unserem sportlichen Premium-Crossover erleben Sie Fahrspaß pur für die Stadt. Und fahren bis zu 50 % elektrisch – ganz ohne Stopp an der Ladesäule.



Lexus UX 250h: Hybrid mit Benzinmotor, 112 kW (152 PS), Elektromotor, 80 kW (109 PS), Gesamtsystemleistung 135 kW (184 PS), Hubraum 1.987 cm³, Kraftstoffverbrauch Kurzstrecke (niedrig)/Stadttrand (mittel)/Landstraße (hoch)/Autobahn (Höchstwert)/kombiniert 5,0-5,8/4,4-5,2/4,7-5,3/6,5-7,2/5,3-6,0 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 120-137 g/km. Die angegebenen Werte wurden nach dem WLTP-Prüfverfahren ermittelt. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

*Ein unverbindliches Kilometerleasing-Angebot von Lexus Financial Services (eine Geschäftsbezeichnung der Toyota Kreditbank GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln) für den Lexus UX 250h Style Edition. Anschaffungspreis: 35.468,00 € zzgl. Überführungskosten, Leasingsonderzahlung: 0,00 €, Gesamtbetrag: 13.824 € zzgl. Überführungskosten, jährliche Laufleistung: 10.000 km, Vertragslaufzeit 48 Monate, 48 mit Reten + 288,00 € Wechselprämie: 2.500,00 €; Servicebauteile optional erhältlich. Gilt bei Anfrage und Genehmigung bis zum 30.06.2023. Individuelle Preise und Finanzangebote erhalten Sie bei uns. Die Wechselprämie in Höhe von 2.500,00 € reduziert den Anschaffungspreis und gilt nur bei Abschluss eines Leasingvertrags über einen neuen Lexus UX 250h Style Edition über Lexus Financial Services (eine Geschäftsbezeichnung der Toyota Kreditbank GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln) und nur bei gleichzeitiger Inzahlungnahme Ihres (mindestens 4 Monate auf Sie oder ein Mitglied Ihres Haushalts zugelassenen) Gebrauchtwagens (außer Lexus) durch einen Lexus Vertragshändler oder bei Nachweis der Ablösung eines Leasingvertrags eines Mitbewerbers von Lexus.

AUTOHAUS EIFEL MOSEL GMBH

Ottostraße 2
 54634 Bitburg
 Tel.: 06561 6004-500
 Fax: 06561 6004-202
www.lexusforum-bitburg.de



IHR ANSPRECHPARTNER

Christian Klein
 Lexus Verkaufsberater
 Tel.: 06561 6004-279
ck.bitburg@lexus.de



10% Rabatt
auf Ihr Familien-
und Kindershooting

Pico
Photo alles rund
ums Bild

Jetzt Termin sichern!

Richtstraße 1-3
Schweich ☎ 06502/ 95503 Gültig bis Oktober 23




OSTERMANN
Rechtsanwälte

Daniel Ostermann
Rechtsanwalt

Im Handwerkerhof 1 - 54338 Schweich-Issel

Telefon: 06502/9376341
Fax: 06502/9376342
E-Mail: info@ostermann-rae.de
Web: www.ostermann-rechtsanwaelte.de

 **BEILAGEN-SERVICE**

KONTAKT: beilagen@wittich-foehren.de

+++ Zuverlässig +++ Unkompliziert +++ Garantiert +++

Sommerleicht genießen
vom 17. bis 22. Juli

Von Montag bis Mittwoch

Grillrippchen	5,99 EUR/kg
Winzerpfanne Vom extra mageren Schweineschinken geschnitten	0,99 EUR/100 g
Virginiasteak Vom saftigen Schweineschinken geschnitten	1,09 EUR/100 g
Schweizer Rollbraten Von der Lende mit Emmentaler u. Katenschinken gefüllt	1,19 EUR/100 g
Pizzabratwurst Typisch italienisch im Geschmack	1,19 EUR/100 g
Römerbraten Auch zum Selberbacken	1,39 EUR/100 g
Griechischer Bauernsalat Hausgemacht	1,39 EUR/100 g

Von Donnerstag bis Samstag

Putenschwenkbraten	11,99 EUR/kg
---------------------------	---------------------

Grillen vom Fachmann.
Größte Grillauswahl
in der Region.

HERRES
FLEISCH & KÜCHE

wo man die Liebe noch schmeckt

SPITZENQUALITÄT AUS DER REGION -
MIT GUTEM GEWISSEN GENIESSEN.

simeda - med. Artikel, Siegfried Hau

Nützliches für Zuhause

Hilfsmittel
für Senioren und
Menschen mit Beeinträchtigungen

Alltagshilfen * med. Privatbedarf * Erste Hilfe

www.meda-schweich.de oder www.ebay.de/str/hilfsmittelfursenioren

Birkenweg 36 · 54338 Schweich
Tel.: 06502 9969058 · E-Mail: siegfried.hau@simeda.de

St. Laurentius Sekt 

Hoffest 21. – 23. Juli

Freitag ab 17 Uhr Eröffnung
Samstag ab 17 Uhr Sekt-Wanderung, 11 Uhr
ab Sektgut (Anmeldung bis 21.)
Sonntag ab 10 Uhr Jahrgangsverkostung, 10 – 14 Uhr
Austern – Kaffee & Kuchen

Täglich frische Speisen aus der Sektküche mit LIVE-Musik!

Laurentiusstr. 4 • 54340 Leiwen • Tel.: 06507-3836

Frühkartoffeln aus dem Kylltal sind wieder da.
Sorte: Annabella

Verkauf ab Hof und Parkplatz

Familie Schwinn
Im Mühlenecken 15, 54306 Kordel
Tel.: 06505 / 689 oder 1331

BEI UNS LIEGEN SIE RICHTIG!

ABVERKAUF
DER
AUSSTELLUNGS-
STÜCKE
WEGEN
UMZUG



MATRATZEN SYSTEME
&
WASSERBETTEN

SCHLAF WERKSTATT.DE

KAISERSTRASSE 1 (ECKE RÖMERBRÜCKE) TRIER 0651 / 4608800